The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.
No. 58 Secretary.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 402 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 15. November 1912. —5 Uhr-Ausgabe. — 24. Jahrgang—No. 273

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Ausland.

Es wird weiter gekämpft.

Bulgaren durchbrechen wichtige türkische Stellung zu Tschataldscha. Vordringen der Serben durch Albanien.

London, 15. Nov. „Bulgarien und die Türkei haben sich jetzt doch „auf einen Waffenstillstand geeinigt", — so meldet heute Nachmittag eine Spezialdepesche einer Neuigkeitsagentur aus Bukarest, Rumänien.

Die Depesche bemerkt noch nichts über das Inkrafttreten dieses Waffenstillstandes.

Konstantinopel, 15. Nov. Bulgarische Truppen haben die Nachbarschaft von Kilios an der Schwarzmeerküste, am Eingang des Bosporus und nur ein paar Meilen von Konstantinopel, erreicht! Die dortigen Mannschaften der türkischen Rettungsstation haben sich entfernt.

Konstantinopel, 15. Nov. Es wird gemeldet, daß Nazim Pascha, der türkische Oberbefehlshaber und unmittelbare Kommandant der Streitkräfte zu Tschataldscha, von den Bulgaren gefangen genommen worden sei. Im türkischen Kriegsamt wird diese Meldung jedoch in Abrede gestellt.

London, 15. Nov. Wie der Londoner „Daily Mail" aus Uesküb gemeldet wird, hat der Kampf zu Monastir begonnen.

Die serbischen Streitkräfte, welche durch Albanien nach dem Adriatischen Meer marschiren, begegnen nur geringem Widerstande und besetzen viele Plätze, ohne auch nur einen einzigen Schuß abgefeuert zu haben.

Wie aus Konstantinopel gemeldet, sind etwa 6000 Mann der türkischen Streitkräfte zu Tschataldscha an der Cholera erkrankt! Im türkischen Lager zu Hademkeuin allein kamen am Montag 390 Todesfälle durch die Cholera vor!

Wien, 15. Nov. Leutnant Wagner meldet der Wiener „Reichspost" unter dem 14. November: „Nach viertägigem Kampf hat die bulgarische Armee die türkische Linie bei Tschataldscha durchbrochen und treibt die türkische Armee mit großer Energie vor sich her, um sie von Konstantinopel fernzuhalten.

„Nach meinen Informationen ist die bulgarische Armee entschlossen, auch alle die Früchte ihrer Siege zu genießen und in Konstantinopel einzuziehen."

Sofia, 15. Nov. Nach einer Privatdepesche haben die Bulgaren das Zentrum der Tschataldscha-Linie durchbrochen und die Stadt Hadem Kiöi genommen, die nur 21 Meilen von Konstantinopel entfernt ist.

Konstantinopel, 15. Nov. Hier geht wieder das Gerücht, daß Adrianopel gefallen sei. Seit Mittwochnachmittag ist die drahtlose Verbindung zwischen den beiden Städten unterbrochen.

Zahlreiche Scharmützel sollen am Derkossee stattgefunden haben, am rechten türkischen Flügel, wo große bulgarische Truppenmassen konzentrirt sein sollen.

„Nationale Versicherungsanstalt"

Schaffung einer solchen in Deutschland im Gange, und 26 Gesellschaften schließen sich an. — Internationaler Sozialistenprotest gegen Krieg. — † Geliebte des Königs Ludwigs II. — Gerhart Hauptmanns Geburtstag und Uhlands Todestag.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung.")

Berlin, 15. Nov. 26 große deutsche Lebensversicherungsgesellschaften haben beschlossen, sich an der großzügig geplanten Nationalen Volksversicherungsanstalt zu beteiligen, deren Schaffung gegenwärtig im Gange ist.

Die 26 Gesellschaften bedeuten die volle Hälfte aller deutschen Lebensversicherungsanstalten.

Der „Vorwärts" veröffentlicht einen Aufruf des Vorstandes des Internationalen Sozialistenverbandes, durch welchen eine Extratagung für Ende November nach Basel berufen wird. Es soll gegen den Krieg flammender Protest erhoben, und eine Aktion vereinbart werden.

Die Berliner Szialisten halten am Sonntag sechs Versammlungen ab, in welchen gegen die selbstsüchtige Einmischung der Mächte in den Balkankrieg Verwahrung eingelegt werden soll. Unter den angekündigten Rednern befinden sich Jaurès, Mac Donald und Pernerstorfer.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung" kondolirte der spanischen Regierung und dem spanischen Volk amtlich anläßlich der Ermordung des Premierministers Canalejas.

Das halbamtliche Organ drückte ebenso wie die übrigen Blätter seinen Abscheu über das Verbrechen aus.

Durch einen Todesfall in München wird die Erinnerung an König Ludwig II. von Baiern wachgerufen, der am Pfingstsonntag des Jahres 1886 im Starnberger See den Tod fand.

Die Opernsängerin Josephine Scheffky, welche einst die Geliebte des unglücklichen Königs gewesen war, ist im Alter von 66 Jahren gestorben. Eine große Anzahl Geschenke und Briefe Ludwigs II. befindet sich im Besitze der Familie der Verstorbenen.

Die Tage des alten Belle-Alliance-Theaters in der Belle-Alliancestraße sind gezählt. Der Musentempel, der seit seinem Bestehen seinen Namen wiederholt geändert und eine große Anzahl Direktionen und Künstlergesellschaften, darunter auch das „Berliner Operettentheater SW", beherbergt hat, kommt unter den Hammer.

Das Berliner Amtsgericht hat auf Antrag von Gläubigern der letzten Verwaltung die Versteigerung verfügt und den Termin auf den 9. Dezember angesetzt.

Vielfach in Deutschland und auch in Deutsch-Oesterreich wurde heute der 50. Geburtstag des berühmten deutschen Dichters Gerhart Hauptmann gefeiert:

(Geboren 15. November 1862 zu Salzbrunn in Schlesien.)

Die Blätter gedachten der 50. Wiederkehr des Todestages des schwäbischen Dichters und Germanisten Ludwig Uhland.

In Württemberg wurden in Theatern und Vereinen Gedenkfeiern veranstaltet, dramatische Werke des Dichters aufgeführt und andere seiner Schöpfungen vorgetragen.

Wie erwartet:

Gerhart Hauptmann wird zu seinem Geburtstag Nobelpreis zuerkannt.

Stockholm, Schweden, 15. Nov. Der diesjährige Nobelpreis für Literatur wurde dem deutschen Dichter Gerhart Hauptmann zuerkannt, welcher heute seinen 50. Geburtstag feierte.

Inland.

Die sozialen Kämpfe.

Indianapolis, 15. Nov. In der weiteren Verhandlung des Massenprozesses gegen Gewerkschaftler, unter Anklage von Dynamiterei in allen Teilen des Landes, sagten verschiedene Zeugen aus, daß nach der Explosion von Los Angeles, Kal., die Gebrüder McNamara beschlossen, eine „Schreckenskampagne" zu führen, und daß sie, kühn gemacht durch den Umstand, daß Monate nach jener Explosion James B. McNamara noch nicht gepackt worden war, Dynamit wagenladungsweise aus einem Steinbruch zu stehlen sich anschickten.

Nat France, der Besitzer, und Earl M. Adams, der Betriebsleiter eines Steinbruchs zu Bloomville, O., bezeugten, daß Anfangs 1911 ihnen 1800 Pfund Dynamit gestohlen worden seien, und man später einen Teil davon in einem Schuppen auf dem Heim von Ortie McManigals Vater zu Tiffin, O., gefunden habe.

(McManigal selber hatte schon darüber Aussagen gemacht; er ist bekanntlich Staatszeuge.)

Ueber 100 andere Zeugen warteten darauf, ihre Aussagen zu machen, darunter allein 30 von der Pazifikküste.

Frederick A. Behmke von San Franzisko erzählt, daß er geteertes Segeltuch an David Caplan verkauft habe, einen von McNamaras Kumpanen, welcher „wie ein Ausländer aussah." Dieses geteerte Segeltuch wurde von den Dynamitern zur Bedeckung der Sprengstoffe benutzt.

Charleston, W. Va., 15. Nov. Gouv. Glaßcock sandte den Hauptmann S. L. Walker, von der Staatsmiliz, nebst dem Sheriff S. P. Smith nach einem Platze an der Cabin Creek-Zweiglinie der Chesapeake & Ohiobahn, wo auf einen, mit Streikbrechern gefüllten Zug gefeuert wurde.

Zunächst läßt der Gouverneur nur die einschlägigen Tatsachen feststellen; von dem Bericht, welchen er erhält, wird es abhängen, ob er wiederum Miliztruppen sendet, oder nicht.

Die Grubengesellschaften bringen jetzt große Massen Nichtgewerkschaftsbergleute in das Streikland.

Little Falls, N. Y., 15. Nov. Geo. R. Lunn, Geistlicher und sozialistischer Bürgermeister von Schenectady, wurde schuldiggesprochen, eine hiesige Stadtordinanz übertreten zu haben, indem er sich weigerte, weiterzugehen, als eine, von ihm an streikende Textilfabrikleute gehaltene Ansprache von der Polizei unterbrochen wurde.

Er wurde sodann zu $50 Geldbuße oder 50 Tagen Gefängniß verurteilt.

Herr Lunn kündigte an, daß er keinen Cent bezahlen, sondern lieber die Strafe absitzen werde. Er erzählte in seiner Darstellung der Geschichte, er sei gerade, als er einen Satz von Abraham Lincoln zitirt habe, von der Polizei rüde unterbrochen worden.

„Das ist eine Prinzipienfrage, und ich gebe nicht nach," sagte er bei der Urteilsverkündung.

Cobalt, Ont. (Kanada), 15. Nov. Ueber 1000 Kohlengräber im Lager Porcupine beschlossen einhellig Streik und stellten die Arbeit ein, — es war ihnen angekündigt worden, daß ihre Löhne um 25 Cents pro Tag herabgesetzt werden würden.

Die Angestellten von noch fünf anderen Bergwerken stimmen wahrscheinlich Samstag oder Montag ebenfalls über die Streikfrage ab.

Im Bergwerk verschüttet:

Zwölf Personen, darunter auch zwei Frauen!

Salt Lake City, Utah, 15. Nov. Zwölf Personen, darunter auch vier Besucher, unter denen zwei Damen sind, wurden in dem alten Horn Silberbergwerk zu Frisco, im County Beaver, verschüttet.

Die Besucher, obwohl sie sich 300 Fuß unter der Erde befinden, sind, soweit bekannt, unverletzt.

Das Schicksal der Bergleute aber, welche sich in den unteren Stollen befinden, ist zweifelhaft.

Nationaler Farmerkongreß.

Spokane, Wash., 15. Nov. Die „National Grange" hält gegenwärtig hier ihre 46. Jahresversammlung ab. Großen Jubel erregte die Mitteilung, daß im verflossenen Jahre 472 neue Zweigverbände oder „Granges" in den Ver. Staaten organisirt wurden, und die Umlagen jetzt annähernd $100,000 pro Jahr erreichen. Man beschloß, im neuen Jahre die Anstrengungen zur Gründung von noch mehr „Granges" zu verdoppeln.

New York, 15. Nov. Für die zweite jährliche „New York Show", die heute in der Waffenhalle des 71. Regiments, 34. Str. und Park Ave., eröffnet wurde, sind wertvolle Preise ausgesetzt; und die Landwirte des Westens haben stärkere Konkurrenz vorgefunden, als im Vorjahre. Hatten doch die großen östlichen Staaten, New York und New Jersey an der Spitze, umfassende Vorbereitungen getroffen. Prof. Greenman vom staatlichen Ackerbaudepartement hat die New Yorker Abteilung vorbereitet, Prof. Maurice A. Blake, von der landwirtschaftlichen Experimentirstation in New Brunswick, die New Jerseyer Abteilung. Auch Maine, Konnektikut, Pennsylvanien, Maryland und Virginien sind gut vertreten. Insgesamt stellen 25 Staaten, sowie Kanada, Mexiko und Portoriko aus. Unter den Stiftern von Preisen sind: Andrew Carnegie, Horace Havemeyer jr. und Oberst Gustav Pabst.

Noch immer Wahlnachklänge.

San Franzisko, 15. Nov. Nachdem sämtliche Prezinkte Kaliforniens berichtet hatten, hatte Roosevelt 72 Stimmen mehr, als Wilson. Alle Berichte mit Ausnahme der Counties San Franzisko, Los Angeles und Yuba waren amtlich. Betreffs Los Angeles County haben die Demokraten im Distriktsgericht dahier ein Mandamusverfahren beantragt, durch welches die Wahlsupervisoren gezwungen werden sollen, eine „ehrliche Zählung" vorzunehmen. Der Fall wird am nächsten Montag vorkommen. Es wird in der Klageschrift behauptet, daß grobe Unregelmäßigkeiten vorgekommen seien, und daß eine ehrliche Nachzählung Wilson im ganzen Staat eine Pluralität über Roosevelt gegeben haben würde.

Lokalbericht.

Busby auf dem Zeugenstand.

Sucht zu beweisen, daß Chicago City Railway Co. höhere Löhne nicht zahlen kann.

Die Vernehmung Präsident L. A. Busbys von der Chicago City Railway C. wurde in der heutigen Sitzung des Schiedsgerichts fortgesetzt, dem die Schlichtung der Meinungsverschiedenheiten zwischen den Straßenbahnern und den Straßenbahngesellschaften anvertraut ist. Präsident Busby setzte seine Angabe über die finanzielle Lage der Gesellschaft fort, die er naturgemäß in den schwärzesten Farben schilderte. Er gab sich außerordentliche Mühe zu schildern, in wie viele Teile der Nickel der Straßenbahnbenutzer zerlegt werden müsse, um die Ausgaben der Gesellschaft zu decken, ehe an eine Erhöhung der Löhne der Straßenbahner gedacht werden könnte. Gestern Nachmittag schilderte er, welche Ausgaben der Gesellschaft entstehen würden, wenn Untergrundbahnen erbaut und die Ordinanz zur Verhütung der Elektrolyse durchgeführt werden würde. Heute erging er sich in ausführlichen Schilderungen, welche Ausgaben die Gesellschaft zu bestreiten haben würde, wenn die Stadt ein neues Kanalisirungssystem einrichten oder die Kanäle in gewisser Straßen erneuern würde.

Mußte sterben.

Der 47jährige Arbeiter Albert Kuta, der an Gesichtspusteln litt, hatte die leidige Angewohnheit, sie abzukratzen. Die Folge war, daß hochgradige Entzündung, dann Blutvergiftung und schließlich Starrkrampf eintrat. Diesem ist er gestern in seiner Wohnung Nr. 1456 Noble Straße erlegen.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Klar heute Abend und wahrscheinlich morgen; heute Abend Luftwärme auf Gefrierpunkt; leichte wechselnde Winde.

Illinois: Klar heute Abend und morgen; etwas wärmer im nordwestlichen Teil heute Abend.

Indiana, Niedermichigan und Wiskonsin: Klar und etwas wärmer heute Abend und morgen.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 40 Grad; Nachts 12 Uhr 33 Grad; Morgens 6 Uhr 32 Grad; Mittags 12 Uhr 40 Grad.

Sonnenuntergang, heute: 4:37
Sonnenaufgang, morgen: 6:3

Schwamm im Blut.

Frau in ihrem Hotelzimmer mit Hammer niedergeschlagen.

Der Täter entkommen.

War gestern Nachmittag mit dem Opfer als „Mann und Frau" im Saratoga-Hotel abgestiegen. — Stammt mutmaßlich aus Detroit. — Bombenexplosion.

Gestern Abend um halb elf Uhr lief bei der Polizei die Nachricht ein, daß im Saratoga Hotel eine Frau ermordet worden sei. Fünf Minuten später war der Detektive Andrew Holmes an Ort und Stelle. Das Opfer, eine grauhaarige Frau in den Fünfzigern, war nicht tot. Die Unglückliche, die aus zwei, ihr wahrscheinlich mit einem nagelneuen, etwa zwei Pfund schweren Hammer, der neben ihr lag, beigebrachten Kopfwunden blutete, wand sich bewußtlos in Krämpfen auf ihrem Bett. Ihre Kleider, bestehend aus einem Kalikounterrock, einer schwarzen Satinbluse, einem schwarzen, weiß eingefaßten Satinmantel und einem ziemlich abgetragenen, schwarzseidenen Kleide, fand man in der Kammer, wo auch ihre schwarzen Schuhe standen. Ihr schwarzer, mit kurzen, schwarzen Federn garnirter Hut lag auf der Kommode. Vor dem Bett stand ein neuer lederner Handkoffer, der zwei alte baumwollene Regenschirme, zwei Blusen, ein Mannshemd, eine Unterhose und ein Unterhemd, sowie eine Flasche Schnaps enthielt. Das Hemd war „J. L." oder „F. L." gezeichnet, der Kragen hat die Nummer 17½.

Der Eigentümer der Wäscheartikel, der gestern Nachmittag um ein Uhr mit der Frau im Hotel abgestiegen war, ist spurlos verschwunden. Nachdem er in das Fremdenbuch George Remnee oder Remner nebst Frau aus Detroit — geschrieben hatte er Detroot oder Detrout — eingetragen hatte, begab er sich mit seiner Begleiterin nach dem dem Paare angewiesenen Zimmer 409.

Schöpfte Verdacht.

Gegen acht Uhr Abends hörte die Haushälterin Frl. Alice Riley, als sie am Zimmer vorbeiging, aus diesem Laute dringen, die wie dumpfes Stöhnen klangen. Sie erstarben, während sie noch lauschte. Eine halbe Stunde später, als ihre Berufspflicht sie wieder am Zimmer vorbeiführte, machte sie die gleiche Wahrnehmung. Sie stutzte zwar einen Augenblick, setzte dann aber, als der Wehelaut verhallt war, ihren Weg fort.

Kurz nach zehn Uhr hörte der Hausarzt Dr. J. M. Blake, auf dem Wege zu einem Kranken begriffen, dumpfes Stöhnen, das aus dem Zimmer drang. Da es aber gleich wieder aufhörte, ging er weiter und behandelte den Kranken. Als er dann aber zurückkehrte und wieder das Stöhnen vernahm, benachrichtigte er den Hausdetektive J. F. Mchue. Dieser öffnete die Tür und fand die Frau blutüberströmt im Bett liegen. Er benachrichtigte sofort die Polizei.

Ringt mit dem Tode.

Das Opfer, über dessen Gesicht ein Mannshemd geworfen war, das noch mit der Geschäftsmarke: „George K. Nobel, Nr. 126 Woodworth Ave., Detroit, Mich.," versehen war, wurde nach dem Countyhospital geschafft. Dort stellten die Aerzte fest, daß die Frau eine Gehirnerschütterung erlitten hat. Außer einer Schädelwunde hinter dem rechten Ohr fanden die Aerzte den Körper mit Flecken und Wunden bedeckt, die anscheinend von Fußtritten herrühren.

Am Aufkommen der Frau wird gezweifelt. Alle Bemühungen, sie ins Bewußtsein zurückzurufen, sind bisher fruchtlos verlaufen.

Steckbrieflich verfolgt.

Der mutmaßliche Täter wird steckbrieflich verfolgt. Er ist etwa 40 Jahre alt, 200 Pfund schwer und untersetzt. Die Polizei setzte sich sofort mit den Behörden in Detroit in Verbindung. Die dortige Polizei hat sich bisher vergeblich bemüht, die Identität des Opfers oder die des Begleiters festzustellen. Der Detroiter Adreßkalender enthält keinen Namen Remner oder Remnee. Im Hause Nr. 126 Woodward Ave., nicht Woodworth Avenue, befindet sich das von Charles Noble, nicht George K. Nobel, betriebene Herrenausstattungsgeschäft. Noble gibt angeblich zu, daß das fragliche Hemd in seinem Laden erstanden sein dürfte, bemerkte aber, daß seines Wissens keiner der von ihm in den Handel gebrachten Artikel mit der Geschäftsmarke George K. Nobel versehen sei.

Die mit der Aufarbeitung des Falles betrauten Detektives sind der Ansicht, daß der Mordbube die Frau, ehe er mit dem Hammer auf ihren Schädel losschlug, mittels eines Opiats betäubt hatte. Da, abgesehen von einer fast wertlosen Glasperlenbrosche und einer kleinen goldenen Busennadel, weder Geld noch Schmuck unter den Effekten gefunden wurde, scheint die Annahme berechtigt zu sein, daß Raub der Beweggrund zur Tat war. Was die Frau an Geld und Wertsachen bei sich hatte, dürfte der Täter sich angeeignet haben.

Die Detroiter Polizei hat ermittelt, daß ein Mann, auf den die von dem Mordbuben gelieferte Beschreibung paßt, gestern Morgen einen nach Chicago fahrenden Zug der Wabashbahn benutzt hat. Der Kerl hatte einen großen Auswuchs am Halse, hatte also mindestens einen Kragen Nr. 17½ tragen müssen. Er hatte einen braunen Ueberzieher an.

Das Opfer ist der Beschreibung nach, die der Detroiter, der Clevelander und der Cincinnatier Polizei geliefert wurde, etwa 45 bis 50 Jahre alt, 5 Fuß 6 Zoll groß, 135 bis 140 Pfund schwer, hat blonde Augen, braunes, mit Grau untermischtes Haar, eine stark hervortretende Nase mit großen Nüstern, hervortretende Backenknochen und weiche, mit Sommersprossen bedeckte Hände. Ihr fehlen ein halbes Dutzend Zähne.

Nachstehend eine genaue Liste ihrer Effekten:

Schwarzer sogenannter Biberhut, der mit drei schwarzen Federn, die von einer mit falschen Diamanten besetzten Agraffe zusammengehalten werden, garnirt ist.

Schwarzer Netzschleier.

Schwarzseidene Bluse.

Graues Kleid.

Schwarzbezogenes Schnürleibchen, Firmenstempel „The S. & C. Co."

Schwarzer, mit schwarzem Band besetzter Mantel.

Schwarze Schuhe und Strümpfe.

Schwarze Glasperlenbrosche.

Kleine, goldene Busennadel.

Der Griff eines der vorerwähnten Schirme ist mit dem Stempel des Händlers C. E. Kahn, Cincinnati, versehen.

Der Beilgriff wird auf Fingerabdrücke hin sorgfältig untersucht werden. Der Whiskey, der in einer halben Pintflasche im Koffer gefunden wurde, soll chemisch untersucht werden.

Das Beil ist nach Ansicht eines Sachverständigen von der Bilchek Tool Company in Cleveland verfertigt worden. Von dieser wird die Polizei zu ermitteln suchen, welcher hiesige Händler es von der Fabrik gekauft hatte.

Spiel des Zufalls?

Im Zimmer befand sich eine „Gideon" Bibel, wie solche fast in allen Hotelzimmern ausliegen. In dieser Bibel waren viele Stellen, wahrscheinlich von den verschiedenen Gästen, die im Laufe der Jahren ihre Nase in das Buch der Bücher gesteckt hatten, unterstrichen. Unter Andern folgende:

5. Mose 21, 1—2: „Wenn man einen Erschlagenen findet im Lande, das Dir der Herr, Dein Gott, geben wird um zu nehmen, und liegt im Felde, und man nicht weiß, wer ihn erschlagen hat:

So sollen Deine Aeltesten und Richter hinausgehen, und von dem Erschlagenen messen an die Städte, die umher liegen.

5. Mose 19, 21: Dein Auge soll seiner nicht schonen. Seele um Seele, Auge um Auge, Zahn um Zahn, Hand um Hand, Fuß um Fuß.

Raubmordversuch.

Während die Farbigen James Daniels aus Georgiana, Ala., und Samuel Hennessy gestern Abend auf einen Güterzug warteten, den sie als blinde Passagiere benutzen wollten, fiel Hennessy in räuberischer Absicht über den Rassegenossen her und gab als dieser Widerstand leistete, drei Schüsse auf ihn ab. Als Daniels lebensgefährlich verwundet, zusammenbrach, lief der Mordbube, wie von Furien gepeitscht, davon. Er entkam unbehelligt und hat sich bisher seiner Verhaftung zu entziehen gewußt. Daniels ringt mit dem Tode.

Die Polizei fahndet auf Einbrecher die, mit Pferd und Wagen ausgerüstet Mittwoch Nacht den Laden des mit alten Möbeln handelnden Samuel Matrofsky, Nr. 672 N. Clark Straße ausgeplündert haben. Bisher fehlt von den Tätern jede Spur.

In Schwulitäten.

Das Ladenmädchen Bertha Shephard ließ gestern den Schneider Max Krull unter der Anklage verhaften, sie unter der falschen Vorspiegelung, ihr eine gute Stelle zu verschaffen, um $5 und ein Abendessen geprellt zu haben.

Nachdem er ihr versprochen, sie in einer Kleiderhandlung als Probiermamsell unterzubringen, habe er sie um $5 angepumpt, sie zu einem Abendessen im Hotel eingeladen und sie gezwungen, die Rechnung zu bezahlen.

„Die schwarze Hand."

Von einem Mitgliede des unter dem Namen „Die schwarze Hand" berüchtigten Geheimbundes wurde heute früh gegen ein Uhr vor dem an Milton Ave. und Oak Straße gelegenen Laden des Bäckers Nicholaus Parino eine Bombe zur Entladung gebracht. Die Vorderwand des Hauses wurde stark beschädigt, und die Mitglieder der Familie Parino flogen aus den Betten, kamen aber ohne Verletzungen davon. Der Dynamitrich wurde zwar verfolgt, entkam aber, obgleich der Privatwächter Frank Mazzaro ihm acht blaue Bohnen nachgesandt hatte.

Parino will in der letzten Zeit mehrere „Die schwarze Hand" unterzeichnete Drohbriefe erhalten haben.

Des Mordes bezichtigt.

Polizist Sullivan von der Wache an Fillmore Straße, der am 3. November wie berichtet, nach einem Streite in der Speisewirtschaft Nr. 140 N. Western Ave., den Zugführer Wm. Duggan niederschoß und tötlich verwundete, ist von der Koronersjury die gestern Nachmittag den üblichen Inquest abhielt, unter der auf Mord lautenden Anklage den Großgeschworenen überwiesen worden. Der in der vorerwähnten Speisewirtschaft beschäftigte Kellner Georg Mohr, Nr. 3143 W. Lake Straße, war als Belastungszeuge gegen ihn aufgetreten.

Vermißt.

Die hiesige Polizei ist ersucht worden, doch Nachforschungen anzustellen nach dem Verbleib des 13jährigen Fritz Reinhardt aus Joliet. Fritz, dessen Vater Blumenhändler ist, reiste nach Chicago, um hiesige Verwandte zu besuchen. Seither ist er verschollen. Seine Schwester Catherine ist ihm nachgereist und hier im Arlington Hotel, Nr. 839 Dearborn Ave., abgestiegen, um von dort aus die Suche nach dem vermißten Bruder zu leiten.

Nach berühmten Mustern.

Henry Gates, Nr. 1723 Montrose Blvd., Fahrgelderheber in der Northwestern-Hochbahnhaltestelle Granville Ave., wurde dort heute früh gegen 3 Uhr von einem jugendlichen, mit einem Revolver bewaffneten Banditen überfallen und um das vor dem Beamten auf dem Tische liegende Kleingeld im Gesammtbetrage von $8.95 beraubt. Der Räuber war im Begriff, ihn einer Leibesvisitation zu unterziehen, als er durch nahende Fahrgäste verscheucht wurde.

An Park und N. 41. Ave. wurde gestern Abend Myron Perrigan, Nr. 4019 Park Ave., von zwei Wegelagerern um Uhr nebst Kette und ein Abzeichen des Ordens der Pythiasritter erleichtert.

Die Täter haben ihre Flucht bewerkstelligt.

Guter Fang.

Auf allgemeine Verdachtsgründe hin wurden gestern Abend der 20jährige Frank Johnson, der 24 Jahre alte Harry Meyers und ein gewisser Lee Laesse an W. Madison Straße und Hamlin Ave. verhaftet. In der Wache an W. Lake Straße sollen die Häftlinge nach kurzem Kreuzverhör gestanden haben, eine ganze Anzahl Einbrüche in Schneiderwerkstätten verübt und reiche Beute ergattert zu haben. Die Untersuchung ist im Gange.

Entseelt aufgefunden.

In ihrem Zimmer im Hause Nr. 316 N. Washtenaw Ave. wurde gestern Nachmittag die 20jährige Anna Ladendorf an Leuchtgas erstickt aufgefunden. Der Koroner wird festzustellen haben, ob Selbstmord oder unglücklicher Zufall vorliegt.

Hatte Geistesgegenwart.

Wie Frau Mary Way die Verhaftung eines lüsternen Wichtes erwirkte.

Frau Mary Way, Nr. 122 West Superior Straße, wollte sich gestern Abend zu Bett begeben, als sie draußen am Fenster einen fremden Mann bemerkte, der das Gesicht an die Scheiben gepreßt hatte und mit lüsternen Blicken jeder ihrer Bewegungen folgte. Unauffällig ersuchte sie ihren Gatten, die Polizei zu holen. Ebenso unauffällig eignete sie sich den bereitliegenden Revolver an, hielt ihn auf dem Rücken, lächelte dem Späher verheißungsvoll zu, öffnete das Fenster und verstrickte den verliebten Wicht, der, wie sie angeblich wußte, schon viele ihrer Nachbarinnen in ähnlicher Weise belästigt hatte, in eine Unterhaltung. So umgarnte sie ihn mit süßem Geschwätz, daß er die Welt um sich vergaß und erst aus dem schönen Traume erwachte, als rohe Schergenhände ihn packten und nach der Wache schleppten.

Heute wurde der Bursche, der sich als der 23jährige Mexikaner Benjamin Cordova, Nr. 441 Rush Straße, entpuppte, dem Stadtrichter Caverly vorgeführt. Er hatte nichts zu seiner Entschuldigung anzuführen. Der Kadi strafte ihn um $100 und die Kosten, suspendirte aber vorläufig die Strafe und ordnete an, daß der städtische Arzt den Angeklagten auf seinen Geisteszustand hin untersuche und ihm Bericht erstatte.

Wollte Pferd retten — verbrannte.

Rock Island, 15. Nov. Dr. W. C. Beam, Mitglied einer Jagdpartie von Moline, Ill., kam in der kleinen Ortschaft Hillsdale beim Versuche, sein Pferd aus einer brennenden Scheune zu retten, in den Flammen um.

Dampfernachrichten.

Angekommen:

Von Siasconset, Mass., vorbei: France, von Havre nach New York. (Noch heute Abend am Dock erwartet.)

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 402 Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost"

Gemmill scheint sicher.

J. P. Rafferty, dem Stadtrichterkandidat, ist angeblich geschlagen.

Malato ist ihm ein Wenig voraus.

Die übrigen Republikaner hinken ihren Mitbewerbern viele tausende Stimmen nach. — Anti-Saloon League bekämpft Aenderung der Gemeindeordnung.

Bemerkenswerte Aenderungen gegenüber der ursprünglichen Zählung brachte heute die Nachprüfung der in der Wahl am 5. November abgegebenen Stimmen hinsichtlich der Kandidaten für das Stadtgericht an den Tag. Stadtrichter W. N. Gemmill, ein Republikaner, ist vier seiner demokratischen Mitbewerber voraus, und der Demokrat Stephen Malato, der gemäß den Ergebnissen der ursprünglichen Zählung geschlagen worden war, ist nicht geschlagen, sondern schlägt vielmehr seinen nächsten Mitbewerber Joseph P. Rafferty, einen Demokraten, mit 77 Stimmen. Die übrigen Republikaner, die in Betracht kommen, die Stadtrichter Walker, Heap und Maxwell, hinken ihren Mitbewerbern ungefähr 5000 Stimmen nach. Eine genaue Zusammenstellung der ursprünglichen Ergebnisse und der Ergebnisse der amtlichen Nachprüfung in den ersten neun Wards der Stadt gibt den fünf in Frage kommenden Kandidaten die folgende Zahl von Stimmen: Gemmill, Rep., 118,274; Wade, Dem., 117,909; Courtney, Dem., 117,840; Malato, Dem., 116,465; Rafferty, Dem., 116,388.

Die Zählbehörde der Countyverwaltung, welche die Ergebnisse in den Landbezirken des County nachprüft, fand mehrere Irrtümer von Bedeutung. In der Gemarkung Lyons hatte der Republikaner A. A. McCormick einen Gewinn von 266 Stimmen zu verzeichnen, der Demokrat Bartzen aber einen solchen von 136 Stimmen. In der Gemeinde Leyden erhielt McCormick 10 Stimmen mehr, als ihm bisher gut gerechnet worden waren, und der fortschrittliche Staatsanwaltschaftskandidat Haight 29 Stimmen mehr.

Pläne der Anti-Saloon League.

Daß der Versuch, die Gemeindeordnung im Einklang mit der jüngsten Entscheidung des Staatsobergerichts hinsichtlich der Harkin-Ordinanz abzuändern, von der Anti-Saloon League dazu benutzt werden wird, das Unterhaus der Legislatur nach ihren Wünschen zu organisiren und die Erwählung eines ihr genehmen Sprechers durchzusetzen, wurde heute von E. A. Scrogin, dem Superintendenten der Liga, offen erklärt. Die Liga hofft, die Elemente in den Landbezirken, die der Stadt Chicago nicht besonders freundlich gesinnt sind, und die temperenzfreundlichen Elemente Chicagos gegen die liberalen Elemente auszuspielen, welche die Abänderung der Gemeindeordnung im obengenannten Sinn befürworten. Sie hofft, durch die Vereinigung der verschiedenen Elemente einen Sprecher erwählen zu können, der ihr freundlich gesinnt ist.

Die Gemeindeordnung schreibt, wie Superintendent Scrogin heute erklärte, vor, daß eine Schanklizens nur für die Dauer des Fiskaljahres gewährt werden soll. Die liberalen Elemente Chicagos, welche für die alte Harkin-Ordinanz eintreten, beabsichtigen, die Gemeindeordnung dahin abzuändern, daß der Stadtrat das Recht erhält, eine Erneuerung oder Uebertragung der Schanklizens anzuordnen unter Bedingungen, die er vorschreibt. Die Liga wird, wie Superintendent Scrogin erklärt, nachdrücklich dagegen Front machen und versuchen, einen Sprecher zu erwählen, der ihr günstig gesinnt ist.

Ungesuchte Ehrung für Böschenstein.

In demokratischen Kreisen der Stadt erhielt sich heute mit großer Hartnäckigkeit das Gerücht, daß Charles Böschenstein von Edwardsville, Vertreter des Staats Illinois, zum Hafeneinnehmer in New York ausersehen sei. Der Posten ist nicht nur einer der einträglichsten im Bundesdienst, sondern gibt seinem Inhaber auch eine Unmenge Aemter zu besetzen. Gegen die Ernennung eines Bewohners von Illinois für den Posten in New York liegt nichts vor. Politiker wiesen daraufhin, daß während Präsident Harrisons Verwaltung Clarkson von Iowa den Posten inne gehabt hat. Trotzdem war man in politischen Kreisen nicht geneigt, dem Gerücht Glauben zu schenken, da man annahm, daß Böschenstein vorziehen würde, in Illinois zu verbleiben. Böschenstein selbst, der in Chicago ist, erklärte nichts von dem Plan zu wissen.

Lorimer wird operiert.

Der Zustand des im Presbyterianerhospital an Blinddarmentzündung krank liegenden William Lorimer hat sich zwar gebessert, Dr. A. D. Bevan hat sich aber doch entschlossen, morgen eine Operation vorzunehmen, um künftigen Anfällen des Leidens vorzubeugen.

$2.00 Baar
50c die Woche
Kaufen diesen Tisch und 6 Stühle.

Massiv Eichen 6 Fuß Ausziehtisch, wie Abbildung, unser Preis, nur **$8.75**

Massiv Eichen echter Ledersitz Stuhl nur **1.85**

SINGER FURNITURE Co.
512--514 North Avenue,
Nahe Cleveland Avenue.

Um ein Heim.

Roman von D. Gerard.

Genehmigte Uebertragung von A. Geisel.

(3. Fortsetzung.)

„Ich glaube nicht, daß ich mich in Ihnen täusche," fuhr Fräulein Pohl nach kurzem Schweigen fort. „Es würde mir zum Beispiel niemals einfallen, das freie Stipendium Fräulein Ida Riedl zur Verfügung zu stellen," fügte sie mit schöner Offenheit erklärend hinzu. „Man soll nie jemand mehr zutrauen und aufladen, als er zu leisten versteht" — der Blick, den die Redende dabei auf Fräulein Riedl warf, war entschieden „mütterlich." „Da man die Persönlichkeit und den Karakter nicht ändern kann, muß man sich damit begnügen, die notwendigen Lasten und Bürden den Kräften derer, die sie schleppen sollen, anzupassen, und so habe ich Fräulein Riedl vorhin geraten, die Stellung in einer französischen Familie, die eine Dame zum Unterricht ihrer Kinder in deutscher Sprache sucht, anzunehmen. Es ist ihr auch noch eine zweite Stelle angeboten worden, und zwar als Reisebegleiterin einer nach England reisenden leidenden Dame; allein, obgleich die Bezahlung hier reichlicher wäre — Engländer zahlen stets besser als die äußerst sparsamen Franzosen—möchte ich Fräulein Riedl nicht zu dieser Stellung raten. Erstens wäre sie sehr rasch wieder ohne Stellung, und dann ist sie auch nicht die geeignete Persönlichkeit für diese Aufgabe. Noch bevor sie Wien recht im Rücken hätte, würde Ida nicht nur ihren Kopf, sondern auch ihre Pflegebefohlene verloren haben. Habe ich recht oder unrecht mit meiner Weissagung, wie, Ida?" schloß Fräulein Pohl und lachte so herzlich, daß Fräulein Riedl sowohl wie Klara mitlachen mußten.

Dann wieder ernst werdend, fuhr sie fort: „Bei Ihnen, liebe Klara, sind aber andere Gesichtspunkte maßgebend. Wenn ich den verständigen Ausdruck Ihrer braunen Augen sah, dachte ich stets, wie schade es doch sei, daß Sie Ihre gesunde Intelligenz im seichten Geplauder des Salons und des Tennisplatzes verbrauchen müßten, und das würde unzweifelhaft geschehen sein, wenn Ihre äußeren Verhältnisse keinen Umschwung erlitten hätten. Nun aber, da Sie Ihre eigene Herrin sind, liegt die Sache viel günstiger. Schon daß Sie keine lästige Familie besitzen, die stets im unpassendsten Augenblick auftauchen und Ihnen dreinreden kann, ist Goldes wert. Oh, in Gedanken sehe ich Sie schon im weißen Spitalanzug, mit aufgestreiften Aermeln und ein blitzendes Instrument in der Hand am Operationstisch stehen und einen kloroformirten Patienten kunstgerecht behandeln."

Fräulein Riedl stieß ein entsetztes „Um Gottes willen!" aus, und Klara schloß angstvoll ihre Augen. Fräulein Pohl beachtete beide Gefühlsäußerungen nur insofern, als sie gleichmütig fortfuhr: „Nicht, daß es unbedingt nötig wäre, daß Sie Medizin studiren, liebe Klara; es steht Ihnen ebensogut frei, die juristische Laufbahn einzuschlagen. Als Verteidigerin der Unschuld kann eine Frau Lorbeeren ernten, die nicht geringer anzuschlagen sind, als die Triumphe im Operationssaal. Ja, im Großen und Ganzen ist's fast noch notwendiger, angeklagten Frauen eine Verteidigerin ihres eigenen Geschlechts zu bestellen, als Aerztinnen heranzubilden. In den meisten Fällen ist's ja der Mann, dessen Härte und Grausamkeit das Weib in Konflikte mit den Gesetzen bringt, und ein weiblicher Advokat ist weit mehr dazu geeignet, all die geheimen Ursachen aufzudecken, als ein Mann, der von vornherein auf dem Standpunkt steht, seinesgleichen unter allen Umständen zu schützen und weißzubrennen... Erscheint Ihnen das nicht zutreffend, Klara?"

„Es hat Vieles für sich," nickte Klara unsicher. Für sich selbst erschien ihr die Advokatin ebenso unmöglich wie die Aerztin. Und dann besann sie sich und sagte entschlossen: „Fräulein Pohl, Sie sind rührend gut gegen mich. Allein, es fragt sich doch noch sehr, ob ich mich für Ihre Pläne eigne, und so möchte ich Sie jedenfalls bitten, mir etwas Bedenkzeit zu gewähren."

„Das versteht sich von selbst, liebes Kind. Jeder wichtige Entschluß will seine Zeit haben, zumal in diesem Falle, wo der ganze Gedankengang Ihnen neu und fremd ist. Nicht daß ich an dem endgiltigen Ausfall Ihres Entschlusses zweifelte; ich müßte mich sehr irren, wenn Sie nicht dazu kämen, Ihre etwaigen Vorurteile über Bord zu werfen und mit fliegenden Fahnen in unser Lager überzugehen. Erst wenn Sie soweit sind, werden Sie einsehen, welche Befreiung ein solcher Schritt für Sie selbst und für zahllose andere, weniger Willensstarke bedeutet. Es ist ja nur natürlich, daß die jahrtausendlang währende Knechtung der Frau uns eines guten Teils Tatkraft beraubt hat. Erst ganz allmählich werden wir vergessen lernen, daß wir zufällig als Frauen geboren sind, daß wir's aber trotzdem in Allem mit dem Mann aufnehmen können."

Hier raffte sich Ida Riedl zu einem Einwurf auf. „Sollte es wirklich notwendig sein, zu vergessen, daß wir Frauen sind, Fräulein Pohl?" frug sie lebhaft. „Könnten wir nicht die einzelnen Berufe, welche die Männer uns überlassen, ergreifen und ausfüllen, ohne unser Frauentum aufzugeben?"

Fräulein Pohl zuckte so heftig zusammen, daß ihr Zwicker wieder einen Saltomortale machte und ihr in den Schoß fiel. Den Flüchtling hastig einfangend und wieder auf der kleinen Nase zurechtrückend, sagte die Dame mißbilligend: „Ida, Sie sind unverbesserlich! Wie oft habe ich Ihnen schon auseinandergesetzt, daß es unmöglich ist und bleiben wird, die Bestrebungen der neuen Frau mit jenen der alten Frau in einer Person zu vereinigen. Geben Sie doch diese ebenso unfruchtbaren wie zeitraubenden Versuche endgiltig auf," schloß Fräulein Pohl mit Kopfschütteln.

Allein Fräulein Riedl schien plötzlich der Mut gewachsen zu sein. Vielleicht war es auch Klaras Anwesenheit, daß sie heute ihre Kampffedern sträuben ließ, obgleich Fräulein Pohl gelegentlich ihres letzten Zusammenseins ihre Beweisgründe als lächerlich zurückgewiesen hatte. Und so sagte sie jetzt, zwar bescheiden, aber doch entschieden: „Bei alledem läßt sich doch die Natur nicht völlig übersehen, geschweige denn unterdrücken." Dabei flog ein gewissermaßen um Hilfe flehender Blick zu Klara hinüber.

„Unter Ihrem Begriff von Natur denken Sie natürlich an Liebe und Heirat, wie, Ida? Nennen Sie doch die Dinge beim richtigen Namen!" drängte Fräulein Pohl scharf.

Fräulein Ida wurde rot bis unter die Haarwurzeln, als sie stockend entgegnete: „Ich... ich dachte gar nicht ...an Heirat. Ich faßte die Sache überhaupt nicht persönlich, sondern ganz allgemein auf."

Verwirrt blickte Klara auf Fräulein Pohl. „Denken Sie wirklich daran, die Heirat abzuschaffen?" frug sie jetzt lebhaft.

„Einstweilen noch nicht. Dafür ist die Zeit noch nicht reif genug, wie sie es auch für viele andere Dinge noch nicht ist. Aber wenn's erst einmal so weit sein wird, daß andere alte, verrostete Ansichten und Gebräuche fallen, dann wird dieses große, soziale Zuchthaus mit stürzen müssen," erklärte Fräulein Pohl mit dem Blick einer Seherin.

Klara dachte eine Weile nach und fragte dann gespannt: „Haben Sie denn schon eine Idee, was Sie besseres an Stelle der Heirat setzen könnten, Fräulein Pohl?"

„Alles würde besser sein, als die jetzige gesetzliche Unterordnung eines Geschlechts unter das andere! Mit dem Federzug, den eine Frau unter ihren Heiratskontrakt setzt, entäußert sie sich ihrer Seele. Wenn ich ein junges Paar zur Trauung schreiten sehe, fällt mir stets ein Bild ein, welches einen reichen, vom Sklavenmarkt heimkehrenden Kurden mit seinem soeben gekauften Weib darstellte, und der sich seines guten Geschäfts sichtlich freute."

„Aber wenn nun die Frau den Mann lieb hat, Fräulein Pohl!" warf Klara fragend ein.

Fräulein Pohls Kopf fuhr so heftig herum, daß das unglückliche Augenglas wieder einmal seinen schwankten Sitz verlor. Wahrhaftig, Klara, von Ihnen hätte ich diese sentimentale Bemerkung nicht erwartet! Wenn Ida so etwas äußerte, möchte es noch hingehen, aber daß Sie damit zufrieden sein sollten, einem Manne als Spielzeug oder als Köchin zu dienen, kann ich mir nicht vorstellen!"

„Man könnte dem Mann auch mehr sein," beharrte Klara. „Zum Beispiel sein guter Geist, oder seine Königin!"

Die Dämmerung war zu weit hereingebrochen, als daß Klara Fräulein Pohls Gesichtsausdruck hätte erkennen können. Der Ton aber, in dem sie jetzt sprach, deutete nicht auf rosige Laune.

„Weshalb sagten Sie nicht lieber geradezu, daß Sie sich gern verheiraten würden?"

„O, wenn der betreffende Mann nett und angenehm wäre, weshalb nicht?"

„Ah — und Sie möchten vielleicht auch Kinder haben?" Die heftige Bewegung, womit Fräulein Pohl das abtrünnige Augenglas wieder zurechtsetzte, sprach Bände.

„Kinder?" wiederholte Klara strahlenden Blicks. „Ei freilich; je mehr, desto besser!"

Diesen Worten, welche die Wände des Büros, aus dem allwöchentlich Hunderte von Exemplaren des kommenden Geschlechts in die Welt hinausflatterten, gewiß noch niemals gehört hatten, folgte tiefe Stille. Die kühne Antwort hatte Ida Riedl bewundernd zu Klara aufblicken lassen, während ihre großen Augen wieder einmal in Tränen schwammen. Nicht um die Welt hätte sie den Mut gehabt, so offen zu sprechen wie Klara, und doch mußte sie sich im Stillen eingestehen, daß ihr jungfräuliches Herz genau so empfand wie das Herz der andern. Furchtsam blickte sie jetzt auf Fräulein Pohl, allein diese ereiferte sich durchaus nicht — sie war's schon gewöhnt, sich jeden Fußbreit Landes erkämpfen zu müssen.

Sanft und nachsichtig lächelnd sagte die Herausgeberin jetzt: „Ich vergaß eben wieder einmal, daß Sie noch recht jung sind, liebs Kind. Die Jugend spricht die Sprache des Herkommens und der natürlichen Instinkte. Die Gründung einer Familie ist seit Jahrtausenden der Frau als das mit allen Mitteln zu erstrebende Ziel gepriesen und vorgehalten worden, so daß es kaum zu verwundern ist, wenn sie sich dieser herkömmlichen Auffassung nicht rasch zu entledigen vermag. Es wird der Arbeit mehrerer Geschlechter bedürfen, um die Frau richtig sehen zu lehren, das ist nur natürlich. Aber einzelne Augen sind vielleicht auch heute schon stark genug, um das Licht des neuen Tages zu ertragen, und obgleich Sie, meine liebe Klara, vorhin ganz offen bekannten, daß Ihr Sehnen nach der Kinderstube geht, so glaube ich doch, daß Ihre Augen das neue Tageslicht zu ertragen imstande sein würden.

„Nicht, daß ich Ihnen ob Ihrer Offenheit zürnte, liebes Kind. Sie hatten ja niemals Gelegenheit, diese so tief einschneidende Frage zu prüfen, geschweige denn zu studiren, und so vermögen Sie auch nicht zu begreifen, um wie viel höher das Intellektuelle über dem Materiellen steht, der Geist über dem Körper. Ebensowenig vermögen Sie sich vorzustellen, daß wir einzig und allein durch die Unterdrückung unserer gemeinen tierischen Instinkte imstande sind, den Geist über die Materie emporzuheben, ihm die führende Stellung anzuweisen. Und einzig und allein, weil der Mann, dieser Egoist par excellence, das weiß und weil er unseren Mitbewerb auf seinem Gebiet fürchtet, bestrebt er sich, uns in unserer untergeordneten Stellung zu erhalten, indem er so tut, als verehre er uns.

„Seiner Ansicht nach gebührt uns nur der Platz zu seinen Füßen. Wenn wir einen Versuch machen, uns aufzurichten, drücken sie uns brutal wieder in unsere bisherige Stellung zurück; wollen wir reden, dann schließen sie uns den Mund mit Küssen. Sie nennen uns ihre Göttinnen, allein sobald wir Sitz und Stimme in ihren Versammlungen begehren, verweisen sie uns auf unsere Puppen, unsere Kinder. Mit diesen zu spielen, ist unser einziger Beruf!"

Völlig außer Atem, hielt Fräulein Pohl einen Augenblick inne, aber ihre Zuhörerinnen dachten nicht daran, sie zu unterbrechen. Beide waren nur mit der stillen Lösung der Frage beschäftigt, ob wirklich jemals ein Mann versucht hatte, Fräulein Pohls Mund in dieser Weise zu stopfen?

(Fortsetzung folgt.)

Litt Qualen durch Eczema

—(0)—

Viele Jahre lang. Am Schenkel. Auch an der Kopfhaut. Furchtbar juckende Haut. Konnte nicht schlafen. Cuticura-Seife und -Salbe heilte vollständig.

—(0)—

Lebanon, O. — „Mein Ekzema begann am Schenkel mit einem kleinen Pustel. Es kam auch an der Kopfhaut. Es begann zu jucken und ich fing an zu kratzen. Ich kann garnicht sagen, was ich achtzehn oder zwanzig Jahre lang mit diesem schrecklichen Jucken durchzumachen hatte. Ich kratzte bis Blut durch mein Unterzeug durchkam, und sogar wenn ich zu meinen Freunden auf der Straße sprach konnte ich es nicht lassen, die Stelle zu kratzen, sodaß ich mich schämen mußte. Das Jucken war so stark, daß ich nicht schlafen konnte, nachdem ich einmal im Bett warm geworden war. Sicherlich litt ich Qualen durch dies Ekzema Jahre lang.

„Ich jagte hinter allem her, wovon ich je gehört hatte, doch ohne Erfolg. Dann sah ich die Anzeige für Cuticura-Seife und -Salbe, und ließ mir eine Probe schicken. Stellt Euch mein Entzücken vor, als ich die erste Dose an dem schrecklich juckenden Feuer an meinem Bein und Kopf anwandte, und in weniger als einer Minute das Jucken an beiden Plätzen aufhörte! Ich kaufte noch mehr Cuticura-Seife und -Salbe. Nach dem zweiten Tag hatte ich niemals wieder ein Jucken zu spüren, und Cuticura-Seife und -Salbe heilten mich vollständig. Ich war auch von schrecklichen Schuppen über dem ganzen Kopfe geplagt. Die Cuticura-Seife hat dies geheilt." (Gezeichnet) L. R. Fink, 22. Januar 1912.

Cuticura-Seife und -Salbe werden in der ganzen Welt verkauft. Liberale Proben eines jeden mit 32-seitigem Buch über Haut frei versandt. Man adressiere Postkarte: „Cuticura, Dept. T, Boston."

Männer mit zarter Haut sollten „Cuticura Soap Shaving Stick" gebrauchen; 25c. Probe frei.

Hämorrhoiden geheilt in 6 bis 14 Tagen.

Euer Apotheker gibt's Geld zurück wenn Pazo Ointment nicht jeden Fall von juckenden, blutenden oder vorstehenden Hämorrhaiden in 6—14 Tagen heilt. 50c. frmo

Mehr Moden, vornehmere Moden, bessere Stoffe und bei weitem die beste Schneiderarbeit, die Ihr je zu diesem Preise in dieser Saison gefunden habt.

Dieses sind die großen Verlockungen, welche wir für Männer und junge Männer in unserer berühmten speziellen Ausstellung von Ueberziehern und Anzügen zu **$15, $20** u. **$25** bieten. Wir werden Euch das morgen zu Eurer Zufriedenheit beweisen. Kommt und seht die hübschen Neuheiten und konservativen Styles, die wir speziell in jeder denkbaren Größe für Männer von jeder Statur haben — ganz besonders empfehlen wir Euch eine spezielle Ansicht unserer staunenswerten Auswahl von Ueberzieher-Modellen in prachtvollen Chinchillas und anderen fashionablen Effekten zu........................ **$15**

Für Knaben — Chinchilla Ueberzieher stehen gegenwärtig in starker Nachfrage, deshalb offeriren wir eine große spezielle Partie derselben und alle anderen eleganten Effekte zu **$4.95.**

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren & Halsted Str. — **2 Läden** Außerhalb des hohen Mietdistrikts — Milwaukee & Chicago Aves.

Samstag Abends offen bis 10:30 Uhr. Sonntags bis Mittag offen.

Lokalbericht.

In der Fremde.

Japanische Kinder entlaufen ihrem Pflegevater und Lehrherrn.

Joschi Wakahama und Otome Tamaka, japanische Kinder, ein Knabe und ein Mädchen, wurden gestern vom Jugendgerichtsbeamten an E. 67 Str. und Jackson Park Ave., wo sie ziellos einherwanderten, aufgegriffen und zur Hyde Park-Bezirkswache gebracht. Dort erzählte der Knabe, daß er und seine Gefährtin im Jahre 1907 in Japan an Kumatro Namba, 1227 E. 71. Str., den Führer einer Akrobatentruppe, für je $25 „verkauft" worden und von ihm als seine Kinder nach den Vereinigten Staaten gebracht worden seien. Namba habe sie zu Akrobaten ausgebildet und sei mit ihnen unter dem Namen „Familie Namba" auf der Bühne aufgetreten. Otome, das Mädchen, sei einmal bei der Aufführung eines sehr schwierigen Kunststücks gefallen und habe seitdem Angst vor der Wiederholung gehabt, doch Namba habe sie durch Schläge dazu gezwungen. Schließlich seien sie zusammen fortgegangen.

Später fanden sich Nambas Frau und ein junger Mann, Koma Namba, auf der Wache ein. Die Frau versuchte die Kinder zu überreden, mit ihr nach Hause zu gehen, der Knabe zeigte sich willig, aber das Mädchen wollte nicht. Koma Namba sagte, er sei auf dieselbe Weise wie die Kinder zu Namba gekommen. Es sei in Japan nichts Ungewöhnliches, daß arme Leute für ein Entgelt von $25 ihre Kinder Fremden auf sieben Jahre überließen. Da Wakahama auch mitteilte, daß Otome, als die Truppe ins Land kam, für die Schwester der Frau Namba ausgegeben worden sei, so setzte Kapt. Thomas die Einwanderungsbehörde von dem Fall in Kenntniß, desgleichen das japanische Konsulat und Rusen T. Tanimoto, 3850 Lake Ave., einen anderen Vertreter der japanischen Regierung.

Frauen schätzen

den Wert guten Aussehens—einer feinen Gesichtsfarbe, einer Haut ohne Fehler, klarer Augen, eines freundlichen Benehmens. Viele von ihnen wissen was es heißt, frei von Kopfweh, Kreuzweh, Mattigkeit und größter Nervosität zu sein, denn viele haben den Wert von

BEECHAM'S PILLS

erfahren als die zuverlässigste Hilfe, den körperlichen Zustand zu bessern. Beecham's Pillen haben einen unerreichten Ruf, weil sie so milde wirken, aber so sicher und wohltuend. Durch das Klären des Systems, das Reguliren der Eingeweide und Leber stärken sie den Magen und verbessern die Verdauung. Besseres Befinden, besseres Aussehen, bessere Laune sind die Folgen des Gebrauchs von Beecham's Pillen, die so bekannt in der Welt sind

Wegen ihrer guten Wirkung

Ueberall verkauft, 10, 25.
Frauen speziell sollten die Anweisungen in jeder Schachtel lesen.

Laden Samstag Nacht offen

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Ein spez. Anzug zu $25

Die besagten Anzüge sind $30 und $35 Qualitäten. Die Wollstoffe sind wirklich ungewöhnlich — Isle of Harris Tweeds, schottische Tweeds, Cheviots und Homespuns; Huddersfield, Bradford und Leeds finished und unfinished Kammgarne; feinste Hockanum Kammgarne von Amerika. Und es ist ein Muster vorhanden, um genau jeden persönlichen Geschmack zu befriedigen. Vom Standpunkt des Passens, der Arbeit, des Schnitts und Musters sind diese Anzüge so gut wie manche Männer glauben, daß nur Kundenschneider sie herzustellen imstande sind. Zwei- und dreiknöpfige konservative oder modifizirte englische Muster, Größen für Männer und junge Männer. $30 und $35 Anzüge zu nur $25.00.

Ueberzieher zu $25

$25 ist ein sehr vernünftiger Preis für einen Ueberzieher auszugeben —falls Ihr ihn hier ausgebt. Wir zeigen Euch Röcke, die in jeder Beziehung vorzüglich sind—elegant in jeder Einzelheit — dauerhaft gemacht und garantirt. Gürtelrücken, Convertibles, Ulsters, Raglans, Chinchillas, Friezes, Vicunas, Kerseys usw. Falls Ihr $25 für einen Ueberzieher auszugeben beabsichtigt, so ist es vorteilhaft für Euch, sie hier auszugeben.

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Ihr werdet finden, daß wir den Hut-Werten hier sehr viel Aufmerksamkeit schenken—es ist der Wert, der den Hut nach langem Gebrauch in gutem Zustande und gut aussehend erhält. Die größte Partie von Stetsons in Chicago, steife Hüte zu $3.50 und aufwärts bis zu $6, weiche Hüte zu $3.50 und aufwärts bis zu $12, Bromley weiche und steife Hüte zu $3, Grayfields zu $2. Oesterreichische Velours, speziell zu $4.50.

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Sweater Coats mit hohen Kragen für Männer — eine vollständige Auswahl zu $2, $4, $6 und $7.50. Union Suits für Männer, in allen Schweren und Stoffen, $1 bis $6 — Zwei Stücke Unterzeug 50c bis zu $3.75 das Kleidungsstück. Perrin, Fownes, Adler und D. & P. Handschuhe zu $1.50 — in irgend einer Farbe oder Ledersorte, die Ihr wünscht. Pelz- und pelzgefütterte Handschuhe sind hier zu haben für $3.50 bis $18.

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Wir erwarten am Samstag einen weiteren geschäftigen Tag in unserer Schuh-Abteilung — dieses Departement wird mit jedem Tage populärer. Wert ist der Grund — Wert, der durch Mode aufrecht erhalten und durch Dienstleistung verstärkt wird. Die Preise belaufen sich auf $2.50 bis zu $8, mit ganz besonders eleganten Auslagen zu Preisen von $3, $3.50, $4 und $5.

— Aus der Schule.—Alter Lehrer: „Die liebe Jugend dünkt sich oft klüger als das Alter, aber „vor einem grauen Haupte sollst Du Achtung haben." Da kann ich Euch eine kleine Geschichte erzählen. Kommt neulich ein alter Landmann zu mir, mit dessen Familie ich seit langem bekannt bin. Ich fragte, wie's geht, und — da ich wußte, daß er mit seinem ältesten Sohne nicht recht zufrieden war—wie er sich jetzt mit diesem vertrüge. „Ach, Herr Lehrer," sagte der Alte, das ist ganz merkwürdig. Als mein Sohn zwanzig Jahre alt war, wußte er alles besser als ich, dann wurde er dreißig, da fragte er schon manchmal: Vater, wie machen wir dies oder da wohl am besten. Jetzt wird er bald vierzig Jahr, und nun tut er beinahe gar nichts mehr, ohne mich vorher gefragt zu haben."—Nun, liebe Kinder, was könntet Ihr wohl aus dieser Geschichte lernen?" — Schülerin: „Je älter der Mensch wird, desto dümmer wird er eben."

— Die praktische Schwester. — Schüchterner junger Herr (zur Schwester seiner heimlich Angebeteten): „Ihre Fräulein Schwester zürnt mir wohl, weil ich mich hinreißen ließ, ihr einen Kuß zuzuwerfen? Ich gebe zu, es war der Gipfel der Kühnheit." — Junge Dame: „Na, jedenfalls der Gipfel der Bequemlichkeit!"

— Manchem geht erst ein Licht auf, wenn seine Glückssonne untergeht.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Das Piano mit dem $1000 Anschlag

Wünscht Ihr, daß Euer Piano oder Spieler-Piano eine Lebenszeit vorhält? Wir glauben, Ihr wünscht es.

REICHARDT PIANOS

halten eine Lebenszeit und der Ton hält mit dem Piano.

Wir verlangen nicht, daß Ihr uns aufs Wort glaubt; noch werden wir Euch mit langatmigen Zeugnissen von Musiklehrern und Musikern belästigen (wir haben tausende davon). Was Ihr wissen wollt betrifft das Piano, das Ihr zu kaufen gedenkt — und gerade das wollen wir Euch zeigen. Wir können Euch zeigen und beweisen, daß die Reichardt Pianos und Spieler-Pianos den einzigen Anschlag besitzen, der weder durch Feuchtigkeit oder Dampfheizung beeinträchtigt wird; ist absolut rostsicher und klimafest; bedarf niemals des Schraubenanziehens oder Abjustirens nachdem es aus der Fabrik versandt ist.

Irgend ein Mann oder eine Frau vermag schnell einzusehen und zu verstehen, daß diese Art von Instrument die einzige Sorte ist, die des Kaufens wert ist. Besteht das Piano mit dem unzerstörbaren Piano-Anschlag. Es ist ein REICHARDT

$1000 für jeden Mann oder jede Frau, die uns einen besseren Piano-Anschlag zeigen können. Dies ist eine „bona fide" Offerte. Reichardt Piano Co. C. A. Reichardt.

Gebrauchte Pianos, $45 bis $195.—Neue Pianos, $165 bis $750

Keine Zinsen—3 Jahre Zeit zur Bezahlung

REICHARDT PIANO CO.

Das größte Pianogeschäft Chicagos

733-35-37-39 Milwaukee Avenue

Fabrik-Vertretungen, Reichardt, Chickering Bros., Gram-Richtsteig, Lester, Cable-Nelson

1 Block südlich von Chicago Avenue. Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abend.

Eröffnung des Spielsachenreichs

Samstag, 16. November 1912. — Luth's Department Store, 638-640 E. North Ave. — Samstag, 16. November 1912.

$5 LUTH'S oder FISH'S STAMPS frei am Samstag, 16. November 1912, bei einem Einkauf von $1.00 oder mehr in irgend einem Departement unseres Ladens.

- Fancy gestrickte Sweater Leibchen für Damen — in allen Farben; speziell zu 1.25
- Reinwoll. Sweater Coats für Damen, gerollter Kragen, grau oder rot, sort. Größen, spez...... 2.49
- Schwere Sweater Coats für Männer, mit doppeltem Kragen, nur in grau, speziell zu........ 1.50
- Gestrickte Sweater Coats für Knaben; grau mit farbigem Border, alle Größen, reine Wolle; 1.75 wert, spez. diesen Verkauf nur..... 1.29
- Kleine Größen in ellbogenlangen Cashmere Handschuhen für Damen, speziell nur 25c
- 11-4 extra schwere Wolle-Finish Blankets, zu 1.79
- Mit weißer Watte gefüllte geknotete und stitched Comforters — speziell für 1.69
- Front und Seiten Gore Patent Tip Damen Juliets, mit Gummiabsätzen, reg. 1.25 wert, für........ 98c
- Fenster-Rouleaux, hell- oder dunkelgrün, 7 Fuß lang, auf guten Rollers, diesen Verkauf........ 23c
- Welsbach Glühstrümpfe, inverted oder gerade — speziell diesen Verkauf für nur 10c
- 98c Universal Food Chopper, 3 Schneidemesser, speziell..... 85c
- $1.25 Plüsch Wolle-Unterzeug für Männer, speziell zu........ 98c
- Schwere gestrickte Handschuhe f. Männer oder Knaben — schwarz oder farbig, für nur 25c
- 50c gefließtes sanitäres Unterzeug für Männer — speziell für diesen Verkauf nur 39c
- „Union made" Overalls und Jumpers, speziell zu........ 50c
- Feine Jersey gerippte gefließte Damen Union Suits, spez..... 49c
- 60zöll. gebleichter mercerized Tafel-Damast, zu........ 39c
- 10-4 Größe hohlgesäumte Damast-Tischtücher 98c
- Satin Calf Blucher-Schuhe für Knaben, alle solides Leder, Größen 9 bis 13½ — reg. $1.50 Wert; speziell für 1.00
- Feine leinengewebte Initial-Damen-Taschentücher, Box v. 6 .... 59c
- Doppelbrüstige blaue Flanell-Hemden für Männer 98c
- 36zöll. reinwoll. Sturm-Serges, jede Farbe, zu........ 59c

Groceries

- Heinze Mince Meat 19c
- Gelbes Cornmehl, Pfd........ 3c
- Thelmo 15c Jar Senf 10c
- Clover Leaf Jams 9c
- Salat-Oel, 18c Flasche für 15c
- Sifted frühe Juni-Erbsen 12c
- Red Kidney Bohnen, Büchse 8c

LUTH'S DEPT. STORE, 638-640 North Ave.

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Inland.

Die Zeitungen und die Post.

Washington, D. K., 15. Nov. Bis gestern hatten 23,500 Zeitschriften aller Gattungen das sog. „Zeitschriften-Publizitätsgesetz" befolgt, welches vorschreibt, daß die resp. Besitzer dem Generalpostmeister und dem lokalen Postmeister einen beschworenen Bericht über ihre Geschäftsorganisation und die Zirkulation ihrer Zeitschriften zu übermitteln haben. Es sind dies 83 Prozent aller, von dem Gesetz betroffenen Schriften, einschließlich 1908 Zeitungen, oder 76 Prozent ihrer Gesammtzahl.

Da ein Probefall, der über die Verfassungsmäßigkeit des Gesetzes entscheiden soll, jetzt im Oberbundesgericht der Entscheidung harrt, hat Generalpostmeister Hitchcock noch keine der Zeitschriften benachrichtigt, denen vielleicht das Recht der Benutzung der Post entzogen werden wird.

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Gelynchmordet wurde zu Ocala, Fla., der Neger Preech Lynton, welcher eines Doppelmordes angeschuldigt war.

— Weil er zwei Frauen liebte und beide nicht aufgeben konnte, erschoß der 32jährige John A. Matthews in Pittsburg beide und sich selbst!

— Gefährliche Enthaltsamkeit. — Was muß ich sehen, Freund Müller, du siehst ja so elend aus? — Ja, ich habe wegen der Bierverteuerung drei Tage lang kein Bier getrunken, und das bekommt mir immer schlecht!

— Es verlautet aus „hochamtlicher" Quelle, daß zwischen den Ver. Staaten und Rußland ein Einvernehmen erzielt worden sei, welches an die Stelle des, am 1. Januar 1913 ablaufenden Vertrags von 1832 treten soll.

— Der 10jährige Earl Murrell in Lawrenceburg, Ky., gestand, daß er den 80jährigen Einsiedler Daniel Miller erschoß, weil derselbe seinen Vater angegriffen habe. Der Vater und 2 Brüder waren wegen dieses Mordes verhaftet worden.

— Im Badezimmer eines Bostoner Hotels fand man die Leiche der 26jährigen Stenographin Marjorie G. Powers. Später wurde der Chef des Platzes, wo sie gearbeitet hatte, unter Verdacht festgenommen.

— Dem Komponisten Albert Mildenberg in New York, welcher die Metropolitan Operngesellschaft auf $25,000 Schadenersatz für ein teilweise verloren gegangenes Manuskript verklagt hatte, wurden vom Richter $750 zugesprochen.

— Ein Wahlkuriosum aus dem pennsylvanischen County Venango ist es, daß der Sozialist J. A. Maurer, der bisherige Vertreter jenes Kreises in der Staatslegislatur, von dem Prohibitionisten Asa Dale geschlagen wurde. Letzterer ist der erste Vertreter in der pennsylvanischen Legislatur, welcher ausschließlich von der Prohibitionspartei gewählt ist.

Baldige Linderung von Rheumatismus, Hexenschuß, Verrenkungen und allen Wehen und Schmerzen ist gesichert mittels Anwendung von St. Jakobs Oel 25c, 50c

— Aus Champaign, Ill., wird gemeldet: Der wohlhabende junge Farmer James Cain, der von einem Tumulthaufen verfolgt wurde, weil er seine Braut Dorothy Lowdry schwer verwundet hatte, wurde beim Versuch, den Verfolgern zu entrinnen, von einem Schnellzuge der Illinois Zentralbahn erfaßt und auf der Stelle getötet.

— Die Gesetzgebungskommission von Pennsylvanien, welche eingesetzt wurde, um die Wahlgesetze des Staats neu zusammenzufassen und durchzusehen, beschloß, der nächsten Legislatur auch zu empfehlen, daß das Frauenstimmrecht dem Volke zur Abstimmung unterbreitet werde. Die letzte demokratische und die republikanische Staatskonvention hatten sich ebenfalls hierfür erklärt.

— Die Frauenstimmrechtlerinnen in Pittsburg, Kans., veranstalteten zur Feier des Sieges für das Frauenstimmrecht bei der Kansaser Wahl eine öffentliche „Hüteverbrennung". Jedes Mitglied der Liga mußte einen Hut opfern. Alle Hüte — auch mehrere männliche Freunde warfen die ihren auf den Haufen — wurden mit Petroleum getränkt und rasch von den Flammen zerstört.

Ausland.

— Im Hafen von Halifax, N. S., stießen die Dampfer „City of Sidney" und „Douglas Thomas" zusammen. 4 Personen sollen ertrunken sein.

— Die Königliche Gesellschaft von England erkannte das Gesundungswerk von Oberst William C. Gorgas in der Panamakanalzone an, indem sie ihm die Buchananmedaille verlieh.

— Der Marokkovertrag zwischen Spanien und Frankreich wurde vom spanischen Minister des Aeußern (und stellvertretenden Premier) Marquis Prieto und dem französischen Botschafter in Madrid, Leon Geoffray, unterzeichnet.

— Kapitän Persius, Kriegskorrespondent des „Berliner Tageblatt", berichtet aus Ueskueb auch über große Grausamkeiten der Serben gegen Albaner. Er sagt, die Serben hätten ihm eingestanden, daß sie einen Ausrottungskrieg gegen diese führten!

— „Ein sich selbst verwaltendes Albanien gibt es bis jetzt überhaupt nicht; es ist also gegenstandslos, in dessen Namen uns Verpflichtungen auferlegen zu wollen," sagte König Nikolaus von Montenegro, als er den österreichischen Protest gegen die Besetzung von Hafenplätzen am Adriatischen Meere zurückwies.

— Die Nachricht über tatsächlichen Waffenstillstand auf dem Balkan scheint ebenso oft verfrüht zu kommen, wie diejenige von der Einnahme Adrianopels und wurde noch gestern Nacht in Konstantinopel amtlich dementirt, mit dem Hinzufügen, daß noch keine Antwort auf das Ersuchen an die bulgarische Regierung eingetroffen sei.

Lokalbericht.

Sonntagsjäger als Unholde.

Die Sonntagsjäger machen zur Zeit die Umgegend von Chicago unsicher und schießen, unbekümmert um die Jagdgesetze, alles, was da kreucht und fleucht. Die wenigen Singvögel, welche noch in der „Skokie-Marsch" heimisch waren, sind vollständiger Ausrottung ausgesetzt, und der Staatswildwärter läßt sich nicht blicken, ebenso wenig die drei Unterbeamten, welche er in jedem County anstellen darf, und auch die Konstabler, die doch einen Teil der Strafgelder erhalten, welche Jagdfrevler zu erlegen haben, scheinen zu faulenzen.

Aus den Bundesgerichten.

Prozeß Fitzgerald. — Frau Kirby als Zeugin.—Johnsons Bürgschaft.

Vor den Geschworenen im Fitzgeraldprozeß wurde heute ein 10 Fuß langer und 4 Fuß breiter Plan der Räumlichkeiten des Unterschatzamts aufgestellt, aus dem George W. Fitzgerald, damals dort angestellt, im Februar 1907 $173,000 entwendet haben soll. Hilfsdistriktsanwalt Goodman erklärte in seiner Eröffnungsrede, daß die Anklage in drei Punkten auf Unterschlagung und in einem auf Diebstahl laute. Bewiesen werden würde, daß Fitzgerald im Jahre 1888 als Wächter mit $60 Monatsgehalt im Unterschatzamt angestellt worden und dann allmälig bis zum „Assorting Teller" im Jahre 1903 aufgerückt sei. Im Februar 1907 sei der Fehlbetrag entdeckt und Fitzgerald im Mai desselben Jahres entlassen worden.

Herr Goodman erklärte dann den Plan der Räumlichkeiten, die Vorsichtsmaßregeln gegen Diebstahl und Fitzgeralds Verantwortlichkeit für die ihm anvertrauten Gelder. Der einzige Eingang zu dem Raum hinter den Arbeitszellen sei eine schwere Bronzetür, die nur von innen mittels eines elektrischen Knopfes zu öffnen sei, Fremde hätten keinen Zutritt. Der „Receiving" und der „Redemption Teller" haben das von ihnen in Empfang genommene Geld an Fitzgerald zum Zählen abzuliefern gehabt, Schatzamtsnoten, Silber- und Goldzertifikate in Höhe von $1 bis zu $10,000. Oft habe Fitzgerald $3,000,000 bis $4,000,000 unter seinen Händen gehabt.

Es würde bewiesen werden, fuhr Herr Goodman fort, daß Fitzgerald am Abend des 19. Februar $800,293 als in das Sicherheitsgewölbe niedergelegt aufgezeichnet und am anderen Morgen denselben Betrag dem Gewölbe entnommen habe. Während des Tages habe er $1,242,980 empfangen und, ein merkwürdiges Zusammentreffen, dem Gewölbeclerk $173,000 übergeben. Vom Rest des Geldes seien $127,000, beschädigte Münzen, nach Washington geschickt worden, und Fitzgerald hätte noch $942,980 haben müssen, es hätten ihm aber $173,000 gefehlt. Fitzgerald sei an dem Tage statt der erlaubten halben Stunde zu Mittag über eine Stunde fortgeblieben und habe dann für den nächsten Tag um Urlaub gebeten, da seine Schwägerin gestorben sei. Bei Geschäftsschluß habe er gemeldet, daß er einen Fehlbetrag von $173,000 beim Abschluß entdeckt habe, den er sich nicht erklären könne. Bei der Nachzählung sei festgestellt worden, daß Goldzertifikate fehlten. Fitzgerald habe keine Aufregung verraten.

Im Herbst 1907 habe Fitzgerald dem damaligen Superintendenten Hy. C. Gano von der Booth Cold Storage Co. den Vorschlag gemacht, Gano möge zwei Tausenddollarscheine in seiner Bank hinterlegen, und habe ihm dafür $1000 angeboten. Gano habe der Regierung Mitteilung davon gemacht, worauf Fitzgerald verhaftet worden sei.

Im Falle Kirby wurde heute vor Bundesrichter Landis Frau Margaret Kirby vernommen. Unter ihren Personalien gab sie an, daß sie in Waukegan geboren, seit 8 Jahren mit Dr. Kirby verheiratet sei, drei Kinder habe und im Hause 6544 Yale Avenue wohne. Vor zwei Jahren sei ihr Mann, bis dahin Arzt, Bankier geworden und habe die Kirby Trust & Savings Bank, 5019 Ashland Ave. gegründet. Sie selbst habe kein Geldinteresse an der Bank. Auf Geheiß ihres Mannes habe sie unter dem falschen Namen „Frau N. S. Lamb" das Konto bei der „Citizens' Trust & Savings Bank" eröffnet.

Auf Geheiß ihres Mannes habe sie auch Checks auf das Guthaben gezogen, und er habe ihr, wenn es erschöpft gewesen, Geld zur Deckung der Checks gegeben, ehe diese zur Bank kamen. Unter denselben Umständen habe sie auch das Konto bei der Washington Park Bank unter dem Namen „Frl E. Walsh" eröffnet und auf Weisung ihres Mannes einen Check über $10,000 auf die Bank ausgestellt, obgleich so viel Geld nicht hinterlegt gewesen, ihr Mann habe aber gesagt, es würde schon rechtzeitig dort sein.

Frau Kirby erzählte dann, daß ihr Mann sich von ihr $10,000 aus der Kirbybank habe nach dem Blackstone Hotel bringen lassen. Später habe er ihr telephonisch die Weisung gegeben, einen Check für J. O'Malley über $10,000 auszustellen, ihn zu beglaubigen und bei der Stockmen's Bank zu hinterlegen. Am Abend habe er ihr, mündlich, aufgeregt mitgeteilt, daß „man" von ihm $40,000 verlangt hätte. Auf seine Bitten hätte sie dann zwei Checks zu je $10,000 auf das Walshkonto bei der Washington Park Bank und das Lambkonto bei der Citizens' Trust & Savings Bank gezogen, und das Geld hätte der Kassirer Dan Kirby ihr gegeben.

Frau Kirby schob alle Schuld auf ihren Mann und den Kassirer. Sie sei nur den Weisungen ihres Mannes gefolgt und verstehe nichts von geschäftlichen Dingen.

Am Donnerstag nach dem Zusammenbruch der Bank, bezeugte Frau Kirby, sei ihr Mann unter dem Namen R. W. King ins Alexandriahotel gebracht worden, wo sie ihn aufgesucht und zum ersten Male bemerkt habe, daß er geistesgestört sei. Frau Kirby erklärte, kein Geld zu besitzen und nur jene $20,000 vom Gelde der Kirbybank erhalten zu haben. Ihre Diamanten habe sie ihrer Mutter gegeben, damit diese ihr finanziell in ihrer jetzigen Not beistehe.

„Jack" Johnson ist heute gegen $30,000 Bürgschaft auf freien Fuß gesetzt worden.

Später nahm Distriktanwalt Wilkerson Frau Johnson und Baldwin vorläufig als Bürgen an und verabredete mit ihnen, daß der Gefangene vor Richter Carpenter gebracht und, wenn dieser die Bürgschaft genehmige, freigelassen werden sollte. Dies ist dann auch geschehen.

— Zuvorkommend. — Wirtin (zu ihrem Manne): Da, schau dir mal dies Beefsteak an, welches ich für den Direktor gemacht habe! Das ist doch schön, nicht?—Wirt: Mach' dem ein anderes, Alte, das werde ich essen!

Rheumatismus endlich geheilt.

Herr Ernst Lindner lobt Dr. N. B. Bartz' Behandlungssystem. — Verschiedene Aerzte versagten beim Versuch zu heilen.

Freie Behandlung bis geheilt.

Herr Ernst Lindner, wohnhaft Nr. 1725 N. Monticello Ave., Chicago, litt seit Jahren an den qualvollen Schmerzen des Rheumatismus. Er suchte lange Zeit nach irgend einem Doktor oder irgend einem Mittel, das ihn von seinen Leiden heilen würde. Ihm wurde Dr. N. B. Bartz empfohlen, der seine Heilung herbeiführte, wie sein folgendes Schreiben beweist:

„Seit Jahren litt ich an Rheumatismus in meinen Schultern und Armen. Jedesmal, wenn ich mich im Geringsten erkältete, wurde es viel schlimmer. Zusammen mit dem Rheumatismus litt ich auch oft in meinem Kreuz, welches häufig große Unannehmlichkeiten verursachte. Ehe ich Dr. Bartz konsultirte, schien allen Doktern fast vergeblich, außer einer kleinen Linderung; aber Dr. Bartz' Behandlung ist die Behandlung für Alle die, welche sich von Rheumatismus befreien wollen, wie ich es getan habe."

Zu dieser Jahreszeit sollte man den menschlichen Körper genau auf chronischen Rheumatismus untersuchen und das System von dieser gefürchteten Krankheit befreien lassen, ehe das Winterwetter eintritt. Dr. N. B. Bartz hat mehr Fälle von Rheumatismus in Chicago und Umgegend geheilt, als irgendwelche drei andere Spezialisten oder Aerzte zusammen. Wenn er Euch nicht heilen kann, nimmt er Euch nicht in Behandlung.

Freie Behandlungsanzeige

Wegen des großen Andranges von Patienten und der zahlreichen speziellen Ansuchen um eine Verlängerung der freien Behandlungsofferte, weil sie erst kürzlich begonnen haben, die wunderbaren Resultate zu würdigen, die durch Dr. Bartz' neues Behandlungssystem erzielt wurden, und da er gerne noch wenigstens weitere 100 Empfehlungen seiner Liste von Geheilten hinzuzufügen wünscht, hat er beschlossen, seine freie Behandlungsofferte für Jedermann während des Monats November fortzusetzen.

Dr. N. B. Bartz

Zimmer 82, Dexter - Gebäude.

39 W. Adams Strasse.

Gegenüber „The Fair". Nahe Dearborn Str. (Nehmt Elevator am Eingang bis zum 8. Floor.)

Office-Stunden: 9 Vorm. bis 5 Uhr Abends täglich; Mittwochs und Samstags bis 8:30 Abds., Sonntags 10 bis 12.

Das Heim guter Kleider

Ein feiner lebender Turkey FREI

mit jedem $10 Einkauf oder mehr in unserm Kleider-Dept.

Unser großer Danksagungs-Verkauf hilft Euch die Kosten des Lebensunterhaltes zu verringern. Ihr erhaltet einen feinen lebenden Turkey absolut frei mit jedem Einkauf zu $10 oder mehr in unserm Kleider-Dept.

Spezielle Werte zu **$15** — Kommt und seht die beste Auslage von Ueberziehern in Chicago. Feine Kerseys, Vicunas, Chinchillas und Meltons, in Convertible, Sammet und Self Kragen Facons. ...... — Extra Werte zu **$18**

Wir garantiren Zufriedenstellung — **THE ARMITAGE** — Ein sicherer Platz zum Einkaufen

JOHN S. EDWARDS, Pres.

Milwaukee and Armitage Aves.

Größte Auslage von Union Label Kleidern in Chicago.

Mörderischer Ueberfall.

Wächter von Einbrechern niedergeschlagen und lebensgefährlich verletzt.

Von der Rettungsleiter aus drangen gestern Abend gegen 10 Uhr drei Einbrecher in den 4. Stock der Schnittwaarenhandlung von Julius Koop & Co., Nr. 1633 W. Chicago Ave., schlugen mit einem Stück Gasrohr den Wächter Fred Borkhaus nieder, knebelten und banden ihn, warfen ihn in eine Ecke und sprengten dann einen Geldschrank, dessen aus $150 bestehenden Inhalt sie sich aneigneten.

Nachdem sie auch schon die äußere Tür des $1000 enthaltenden zweiten Geldschranks gesprengt und die innere Tür angebohrt hatten, wurden sie durch ein ihnen verdächtig erscheinendes Geräusch verscheucht.

Erst heute Morgen nach 7 Uhr wurde der Einbruch entdeckt und der Wächter gefunden. Im St. Marienhospital, wo er Aufnahme fand, wurde festgestellt, daß er einen Schädelbruch erlitten hat. An seinem Aufkommen wird gezweifelt.

Kurz und Neu.

* Wegen Ueberbürdung mit Arbeit hat die Behörde für örtliche Verbesserungen, wie Präsident Schilling heute versichert, ihr Beamtenpersonal weder verringert noch durch Zwangsurlaub ohne Gehalt an den Verwaltungskosten gespart, wie es in anderen städtischen Dienstzweigen geschehen ist.

Ein saurer, gasiger, verdorbener Magen

„Papes Diapepsin" regulirt Euren Magen und endet Unverdaulichkeit in fünf Minuten.

Wundert Euch, was Euern Magen verdorben hat — welcher Teil der Nahrung verursachte es — wißt Ihrs? Nun, ganz gleich. Wenn Euer Magen in Aufruhr ist, wenn sauer, gasig und verdorben, und wenn das, was Ihr gerade gegessen habt, in Gährung übergeht und harte Stücke bildet, Euer Kopf schmerzt, wenn Ihr Gase und Säure und unverdaute Speisen aufstoßt, Euer Atem übel, Zunge belegt ist — so nehmt einfach etwas Diapepsin, und in fünf Minuten werdet Ihr Euch wirklich wundern, was aus Eurer Unverdaulichkeit und aus Eurem Unbehagen geworden ist.

Millionen von Männern und Frauen wissen heute, daß es unnötig ist, einen schlechten Magen zu haben. Ein wenig Diapepsin ab und zu erhält dieses zarte Organ in Ordnung, und sie können furchtlos Ihre Leibspeise essen.

Wenn Euer Magen eine reichliche Mahlzeit nicht ohne Aufruhr zu verdauen vermag, wenn Eure Nahrung zum Schaden statt zur Hilfe wird, bedenkt, die schnellste, sicherste, unschädlichste Linderung bietet Pape's Diapepsin, das nur fünfzig Cents die große Schachtel in Apotheken kostet. Es ist wirklich wunderbar — es verdaut Nahrung und bringt den Magen in Ordnung, so sanft und leicht, daß es wirklich erstaunlich ist. Bitte, in Eurem eigenen Interesse, geht nicht umher mit einem schwachen, verdorbenen Magen. Es ist so unnötig.

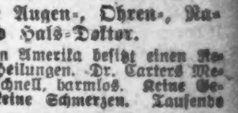
Augenleiden geheilt!

Kein Messer! Kein Risiko! Keine Schmerzen!

Franklin O. Carter M. D.

Chicagos größter Augen-, Ohren-, Nasen- und Hals-Doktor.

Kein Augenarzt in Amerika besitzt einen Rekord von so vielen Heilungen. Dr. Carters Methoden sind sicher, schnell, harmlos. Keine Gefahr, kein Risiko, keine Schmerzen. Tausende von Fällen von gefährlichen Augenleiden wurden bei einem einzigen Besuch geheilt.



Ohne Messer geheilt.

Konsultirt Dr. Carter, wenn Ihr an mangelhafter Sehkraft leidet, an granulirten Augenlidern, Entzündung, Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit, Leiden, die sich aus dem Tragen nicht passender Brillen ergeben, von verschwommenem Sehen, hängenden Augenlidern, Star, Geschwüren, Eitersack, Gerstenkorn, Abszeß, blinzelnden oder schielenden Augen.

Schielen der Augen beseitigt.

Es ist durchaus nichts Ungewöhnliches, eine schielende Person in des Doktors Office gehen und fünfzehn bis zwanzig Minuten später mit Augen in normalem Zustande herauskommen zu sehen. Bedenkt, daß eine solche wunderbare Heilung wie diese bewirkt wird ohne Messer, ohne Gefahr, ohne Chloroform, ohne Schmerzen.

Ohne Schmerzen geheilt.

Konsultation frei.

Stunden: Täglich, 9 bis 5:30, Sonntags 10—2.

Könnt Ihr heute nicht kommen, so schreibt um freies Buch über Augenkrankheiten, sowie um überzeugende Anerkennungsschreiben.

FRANKLIN O. CARTER, M. D.,

120 S. State Str., 2. Floor, eine Türe nördlich von The Fair.

25ok,fr,6l

Gepfeffertes Schreiben.

Charles McCormick, Präsident und Schatzmeister des McCormick Medical College, 2100 Prairie Ave., hat dem Gesundheitskommissär Dr. Young heute einen Brief gesandt, als Folge einer Untersuchung der Anstalt durch einen Gesundheitsinspektor, daß Kommissär Young den Brief wegen des beleidigenden Inhalts den Postbehörden übergeben will. Dr. McCormick erklärt, daß er schon vor fünf Jahren in den Gerichten über das Gesundheitsamt gesiegt habe, den Inspektor anfänglich für den im Zuchthause sitzenden Gattinmörder Dr. Cleminson gehalten habe, daß der Besucher sich unverschämt benommen habe, daß er, Dr. McCormick, die Verfolgung des Aerztetrusts und dessen politische Handlanger nicht länger ruhig mit ansehen, sondern Schadenersatzklagen anhängig machen würde. Dann wird Dr. Young noch persönlich beleidigt.

Bundesuntersuchung.

Die Anwälte Pacer, Alden und Butler und die Vertreter des Stadtrats, welche zusammen mit drei Bürgern die angeblichen Durchstechereien im Bauamt untersuchen sollen, haben heute in geheimer Sitzung William S. Bond, Mitglied der „Association of Commerce", Frank Bunch, Präsident der Produktenbörse und George C. Sikes vom „City Club", als jene drei Bürger auserkoren und werden in Abendsitzungen, am nächsten Mittwoch beginnend, aber in öffentlicher Verhandlung, die Untersuchung vornehmen. Auch Stadtratsmitglied Utpatel, dem in der Sache gewisse Vorwürfe gemacht worden waren, war zugegen. Er hat die Untersuchung verlangt.

Dampfernachrichten.

Angekommen:

New York: France von Havre.

An Newport vorbei: Baltic, von Liverpool nach New York. (Samstag Vormittag gegen halb 8 Uhr am Dock.)

Christiansand: United States von New York nach Kopenhagen.

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave.
Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.
TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost .... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Zu viel gesagt.

Als die Grundlage der amerikanischen Arbeiterbewegung bezeichnet Herr Samuel Gompers, der Präsident der „American Federation of Labor", den Satz, daß den Arbeitern alles gehört, was sie durch ihre Kraft geschaffen haben. „Diese amerikanische Arbeiterbewegung," sagt er, „fußt nicht auf dem Elend, noch auf dem Hunger — ausgenommen einem Hunger nach mehr und immer mehr. Nur die Anerkennung des Rechtes der Arbeiter auf das Beste und auf alles, was erzeugt wird, kann den Kampf der Arbeiter unserer Zeit zu Ende bringen."

Das wird wohl nicht wörtlich zu verstehen sein. Nicht einmal die Sozialisten beanspruchen für den Arbeiter alles, was überhaupt erzeugt wird, sondern nur das volle Erzeugniß s e i n e r Arbeit. Dieses ist aber mit menschlichen Erkenntnismitteln nicht festzustellen. Wenn Jemand mit einer selbstgefertigten Hacke den Boden bearbeitet, so kann er füglich behaupten, daß die ganze Ernte nur seiner Arbeit zu verdanken ist und ihm allein gehört. So einfach liegen aber die Dinge nicht in einer wirtschaftlich hochentwickelten Gesellschaft, in der die Arbeitsteilung bis in's Kleinste durchgeführt ist. Da läßt sich der Anteil des einzelnen Arbeiters an dem einzelnen Erzeugnisse oder an den Gesammterzeugnissen der Landwirtschaft, des Bergbaues, der Industrie u. s. w. nicht berechnen. Abgesehen ferner von dem Einflusse der geistigen Arbeit und der Mitwirkung des Kapitals, in das doch die Geschäftsleitung, die Gebäude und Maschinen miteingeschlossen werden müssen, sind aus dem Gesamtertrage auch die Kosten der öffentlichen Verwaltung, der Schulen-, der Rechts- und Gesundheitspflege, der Erholungen und Vergnügungen zu bestreiten. Das heißt, es müssen doch auch alle diejenigen Arbeiter belohnt werden, deren Erzeugnisse oder Hervorbringungen nicht meßbar und wägbar sind. Oder sollen die Gelehrten und Künstler, die Denker und Forscher, denen der Aufstieg der Menschheit zu verdanken ist, als Drohnen behandelt und ausgestoßen werden?

Was „das Beste" ist, das Herr Gompers den Arbeitern verschaffen will, ist ebenfalls nicht zu bestimmen. Für köstlich gilt vieles nur deshalb, weil es selten und teuer ist. Wenn französischer Sekt so wohlfeil wäre wie Lagerbier, würde er wahrscheinlich nicht geschätzt werden, und wenn Diamanten so häufig wären wie Kieselsteine, würden sie nicht das weibliche Auge entzücken. Die seltensten und deshalb begehrtesten Dinge können aber nicht zur allgemeinen Verteilung gelangen. Für den „Bedarf" einiger hundert Millionen Menschen gibt es nicht genug echten Havannatabak, Zobelpelze, Wachtelbraten oder Johannisberger Auslese. Es ist auch, trotz Herrn Gompers, nicht anzunehmen, daß die amerikanische Arbeiterbewegung darauf abzielt, allen Leuten diese Kostbarkeiten zugänglich zu machen. Ein so törichtes und unerreichbares Ziel wird sie sich sicherlich nicht gesteckt haben.

Unnachgibig.

Einen neuen Handelsvertrag mit Rußland hat die Bundesregierung bisher nicht vereinbaren können. Das Zarenreich besteht immer noch auf dem Trugschlusse, daß es amerikanischen Bürgern jüdischer Abkunft schon das Betreten russischen Bodens zu verweigern berechtigt ist, weil nach seinen eigenen Gesetzen die russischen Juden sich im eigentlichen oder heiligen Rußland nicht niederlassen dürfen. Darauf können sich die Ver. Staaten nicht einlassen, ohne ihre Verfassung zu verleugnen und ihr Ansehen herabzuwürdigen. Sie können nicht einer fremden Macht das Recht einräumen, die Gleichberechtigung aller amerikanischen Bürger aufzuheben und den vom Staatssekretär ausgestellten Päßen willkürlich die Anerkennung zu versagen. Selbst wenn die Administration zu einem so demütigenden Zugeständnis bereit wäre, könnte sie es doch nicht machen, weil der Kongreß unzweideutig erklärt hat, daß er einen derartigen Vertrag nicht gutheißen wird. Es hätte ja auch keinen Zweck gehabt, den alten Vertrag zu kündigen, wenn ein neuer genau dieselben anstößigen Bestimmungen enthalten dürfte.

Die „historische Freundschaft" zwischen den Ver. Staaten und Rußland soll indessen nicht an einem Blatt Papier scheitern. Großmütig wie Väterchen von jeher gewesen ist, will es den Höchsttarif über amerikanische Erzeugnisse auch dann nicht verhängen, wenn der diesseits gekündigte Handelsvertrag wirklich abgelaufen ist. Zum Entgelte für dieses Entgegenkommen werden auch die Ver. Staaten ihren Höchsttarif nicht auf russische Einfuhren anwenden, die ohnehin recht spärlich sind. Das neue Jahr wird somit nicht mit einem „Handelskriege" beginnen, sondern man wird sich auch ohne Schriftliches vertragen. Zwar werden amerikanische Juden nach wie vor nicht von Rußland hereingelassen werden, aber die Ver. Staaten werden das ja auch nicht mehr verlangen können, weil sie keine Vertragsrechte haben werden.

Ob diese Lösung sich mit der so oft betonten Würde der „jüngsten Weltmacht" verträgt, läßt der Staatssekretär Knox unentschieden. Er sagt sich vermutlich, daß die Ver. Staaten unmöglich mit Gewalt die Pforten Rußlands aufsprengen können, denn wie sollten sie wohl an diesen Gegner herankommen? Wenn sie aber einen Zollkrieg eröffneten, so würden sie nur sich selbst schädigen, weil Rußland weit mehr von uns kauft, als wir von ihm. Auch würde die russische Bürokratie den Schaden, der etwa dem Handel ihres Landes erwachsen könnte, nicht am eigenen Leibe verspüren, und folglich doch nicht nachgeben. Also bleibt eben nichts übrig, als sich mit Anstand in das Unvermeidliche zu schicken und die bisherigen Beziehungen ohne Vertrag fortbestehen zu lassen.

Allerdings könnten die Ver. Staaten die Einwanderung aus Rußland verbieten, durch die der Zar von so vielen seiner unerwünschten Untertanen befreit wird. Es ist jedoch mindestens fraglich, ob dieses Mittel den Beifall gerade derjenigen Leute finden würde, die seinerzeit die Kündigung des Vertrages durchgesetzt haben. So heftig auch Herr Knox wegen seiner „Nachgibigkeit" getadelt werden mag, so wird ihm schwerlich Jemand sagen können, was er eigentlich hätte tun sollen. Auch die amerikanische Staatskunst kann nicht alles erreichen.

„Panama."

Die Panamakanalbotschaft des Präsidenten vom 13. November, in welcher die zu erhebenden Kanalgebühren festgelegt und veröffentlicht werden, läßt die von England aufgeworfene Streitfrage, ob die Ver. Staaten das Recht haben, ihrer Küstenschiffahrt freie Durchfahrt durch den Kanal zu gestatten, zwar ganz unberührt, hat aber doch nicht unwesentlich zur Klärung der Sachlage beigetragen.

Von befrachteten Handelsfahrzeugen sollen $1.20 für die Tonne, oder jede hundert Kubikfuß benutzbaren Laderaums, erhoben werden; von Fahrzeugen unter Ballast 40 Prozent weniger und von fremden Kriegsfahrzeugen 50 Cents die Tonne Wasserverdrängung. Amerikanische Kriegsschiffe sollen freie Durchfahrt haben, da die Erhebung von Gebühren von solchen nichts anderes sein würde, als die Ueberführung von Geld aus einer Bundeskasse in eine andere, so sagt man in Washington. Die Sache läßt sich zwar auch anders auffassen, doch das ist nebensächlich. Das Wichtige sind die Raten für Handelsfahrzeuge und das Bedeutsame ist die Tatsache, daß sie in gleicher Höhe sind mit den neuen Suezkanalraten und in ihrer Höhe von diesen bedingt und bestimmt wurden. Mit andern Worten, das Wichtige und Bedeutsame für die noch zu kommenden Verhandlungen mit England in der Küstenschiffahrtfrage liegt darin, daß durch die Annahme der Suezraten für den Panamakanal über jeden Zweifel hinaus festgestellt und dargetan wird, daß die Ver. Staaten sich in der Ratenberechnung nur von dem Streben, den Panamakanal möglichst wettbewerbsfähig und für die Schiffahrt benutzbar zu machen, leiten ließen und die finanzielle Frage — die, ob die Ratenhöhe genügen werde, die Betriebskosten und Zinsen zu decken — ganz außer Acht ließen. Damit aber wird der englische Einwand, daß durch die Befreiung der Küstenschiffahrt von Abgaben, die internationale Hochseeschaffahrt entsprechend stärker belastet wird, hinfällig.

Der Kanal wird erst in anderthalb oder zwei Jahren zur Benutzung fertig sein und Professor E. R. Johnson von der Universität von Pennsylvania, der den Auftrag erhalten hatte, die Kanalgebührenfrage zu studiren und dessen Bericht der Administration zur Richtschnur diente, stellt für die ersten zwei Jahre nur rund 9,000,000 Tonnen „Durchfahrt" in Aussicht. Er berechnet weiter, daß die Panamaschiffahrt bis 1920 auf 11,000,000 und bis 1925 auf 14,000,000 angewachsen sein wird, und daß sich weiterhin eine Zunahme von etwa 60 Prozent im Jahrzehnt erwarten lasse. Der Kanal wird mindestens $375,000,000 kosten und die jährlichen Kosten (Betrieb, Instandhaltung, Verzinsung usw.) werden sich für's Erste auf rund $15,500,000 stellen, während sich nur eine Gesammteinnahme von $11,400,000 erwarten läßt. Der Panamakanal wird also für die nächsten Jahre der Nation recht teuer zu stehen kommen. Er wird mehr als $4,000,000 das Jahr erfordern — abgesehen natürlich von den Kosten der Befestigung und militärischen Ueberwachung, die sehr viel höher kommen werden, aber hier nicht in Betracht kommen können, weil das eine militärische Privatsache, oder ein Privatvergnügen der Nation ist. Für spätere Jahre wird allerdings, dank der (erwarteten) Zunahme des Verkehrs, eine Verringerung des Fehlbetrags und schließlich nach 25 Jahren, oder so, eine Deckung der Unkosten erwartet, aber das sind doch noch ungelegte Eier, und es wird gut sein, nicht darauf zu rechnen. Der Grundsatz, daß der Panamakanal dem Wettbewerbe des Suezkanals begegnen muß, wird jedenfalls aufrechterhalten werden müssen; es ist aber noch sehr fraglich, ob nicht auch die Betriebsunkosten des Panamakanals in dem Maße steigen werden, wie die Einnahmen, Dank der Zunahme des Verkehrs, und ob bei der zu erwartenden weiteren Ermäßigung der Suezraten da für den Panamakanal jemals ein Sichbezahlen möglich sein wird.

Jedenfalls ist von dem Panamageschäft auf lange Jahre hinaus ein bedeutender jährlicher Fehlbetrag zu erwarten, und dies und die Tatsache, daß in der Ratenansetzung die Kosten gar nicht in Frage kommen, muß, wie gesagt, jenen englischen Einwand, daß durch die Befreiung der amerikanischen Küstenschiffahrt von Abgaben die Abgaben für die ausländische Schiffahrt höher geschraubt werden, ganz hinfällig machen. Wenn die sittliche Seite der Frage — die, ob angesichts des Hay Pauncefote-Vertrags und alles dessen, was bei Beginn des Kanalunternehmens von amerikanischer Seite hinsichtlich der völligen Gleichstellung aller Nationen gesagt wurde, die Ver. Staaten das Recht haben, ihrer Küstenschiffahrt freie Durchfahrt zu gestatten—ebenso günstig aussähe für die Ver. Staaten, dann wäre der Onkel Sam „fein heraus". In der Hinsicht bleibt's aber wie's war, und man kann nur hoffen, daß England und das Ausland überhaupt, angesichts der offensichtlichen finanziellen Opferwilligkeit Onkel Sams, krumm gerade sein und die Küstenschiffahrtsfrage sachte einschlafen läßt. Es würde bei der weiteren Verfolgung doch nichts Gescheidtes herauskommen, denn „bluffen" läßt sich unser Onkel Sam nicht, und was könnte man ihm sonst etwa wollen wollen?

Ja Sie werden sich sicherlich besser befinden nach einem Versuch mit

HOSTETTERS' MAGEN - BITTERS

Es stärkt und versüßt den Magen, hilft der Verdauung, erhält die Eingeweide offen und verhindert Malaria. Es ist eine Medizin für Sie. Probirt heute eine Flasche.

Einfach, aber verwerflich.

Zwischen den kanadischen Behörden und der Polizei von San Franzisko ist, Zeitungsnachrichten zufolge, ein Abkommen getroffen worden, dessen Inhalt in die Oeffentlichkeit gezogen und besprochen zu werden verdient. Denn, wenn die angeführten Tatsachen, woran zu zweifeln man keinen Grund hat, der Wahrheit entsprechen, so ist das getroffene Abkommen ein so unglaubliches, daß man nicht stillschweigend daran vorübergehen sollte. Es spricht allem Recht Hohn, und auch allem gesunden Menschenverstand.

Die Tatsachen sind kurz die folgenden: In San Franzisko war ein Mann Namens Harry Klein wegen mörderischen Angriffs zu einer 25jährigen Zuchthausstrafe verurteilt worden. Auf dem Transport vom Stadt- zum Staatsgefängniß gelang es dem Verurteilten jedoch, seinen Wächtern zu entkommen, und er entfloh nach Bathbridge in der kanadischen Provinz Alberta, wo er jetzt entdeckt und unter der technischen Anklage des Taschendiebstahls festgenommen wurde. Nach dem zwischen den Vereinigten Staaten und Kanada bestehenden Auslieferungsvertrag ist nun aber Ausbruch aus einem amerikanischen Gefängnisse kein Auslieferungsgrund für Kanada, so daß also die Behörden von San Franzisko sich mit Hilfe dieses Vertrages nicht des Klein bemächtigen können. Nun haben sich aber, wie es heißt, die kanadischen Behörden mit einem sehr einfachen Ausweg einverstanden erklärt. Sie wollen nämlich den Verbrecher an einen bestimmten Punkt an der Grenze zwischen Kanada und dem Staate Montana führen und ihm dann einen so kräftigen Stoß in den Rücken versetzen, daß er über die Grenzlinie auf amerikanisches Gebiet hinüberfliegt, wo seiner Polizeibeamte aus San Franzisko mit liebevoll geöffneten Armen und Revolvern in der Hand harren werden, um ihn schleunigst festzunehmen und von dem Gouverneur von Montana seine Auslieferung an den Staat Kalifornien zu verlangen. Gouverneur Johnson des letzteren Staates, der bekanntlich der Mitläufer des Expräsidenten Roosevelt auf dem Stimmzettel der Fortschrittspartei war, hat bereits die an den Gouverneur von Montana gerichteten Auslieferungspapiere für Klein unterzeichnet.

Dieser Weg, sich wieder in Besitz des Ausbrechers zu setzen, damit er seine, jedenfalls wohlverdiente Strafe erleide, ist ebenso einfach, wie bequem; aber auf der andern Seite ist er so verwerflich, daß ihn kein rechtlich denkender Mensch billigen kann. Die Person des Mannes und seine Straftat kommen bei einer Berücksichtigung dieses geplanten Vorgehens überhaupt nicht in Betracht. Es mag durchaus angebracht erscheinen, den Mann zum Schutze der Mitwelt hinter Kerkermauern festzusetzen, aber eines derartigen Mittels darf man sich unter keinen Umständen bedienen, um den Verbrecher wieder in die Hände zu bekommen. Sobald es dem Manne gelungen war, kanadischen Boden zu erreichen, war er durch die Bestimmungen des Auslieferungsvertrages, dem er allein unterworfen war, geschützt. Dieses Gewaltmittel, den Mann einfach mit Zwang über die Grenze auf amerikanisches Gebiet zurückzustoßen, ist weiter nichts, als eine offenbare Verletzung jenes Auslieferungsvertrages, und keine Regierung sollte einen derartigen Gewaltstreich billigen. Es ist mehr als bezeichnend, daß Gouverneur Johnson von Kalifornien seine Hände zu einer derartigen Verletzung des Völkerrechtes bietet, wie er es schon durch Unterzeichnung der Auslieferungspapiere an den Gouverneur von Montana getan hat.

Es wird den Vereinigten Staaten vom Auslande her schon so oft vorgeworfen, daß sie keine Achtung vor bestehenden Verträgen hätten. Durch derartige Vorkommnisse muß die schlechte Meinung, die man in dieser Hinsicht von uns im Auslande hat, nur bestärkt werden. Es ist ja begreiflich, daß die kanadischen Behörden sich einen derartigen Verbrecher vom Halse schaffen wollen, aber deshalb dürfen weder ein amerikanischer Einzelstaat, noch die Zeitung einer kanadischen Provinz sich auf den Standpunkt stellen, daß in einem solchen Falle Gewalt vor Recht gehe. Verträge sind dazu da, daß sie sowohl dem Buchstaben, wie dem Geiste nach gehalten werden; sie dürfen nicht willkürlich gebrochen werden, selbst wenn eine gute Absicht einem solchen Bruche zu Grunde liegen sollte. Die Behörden von Kalifornien sind einzig und allein für die seltsame Situation verantwortlich. Sie haben den Mann, um den es sich handelt, in ihren Händen gehabt, und die Schuld ihrer eigenen Nachläßigkeit war es, daß er ihnen entkommen konnte. Jetzt zu einem solchem Gewaltstreich greifen, heißt weiter nichts, als auf den ersten Fehler der Nachläßigkeit noch den zweiten, weit größeren Fehler eines Vertragsbruches zu häufen.

Das 25jährige Regierungsjubiläum des Deutschen Kaisers steht im Mittelpunkt der Feste, die das deutsche Volk sich rüstet, im nächsten Jahre feierlich zu begehen. Da wird es unseren Lesern gewiß willkommen sein, durch unsere Vermittelung ein Werk zu erwerben, das eigens zu dieser Feier verfaßt und soeben erschienen ist. „Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit in Wort und Bild" nennt der Verfasser, Hans Schöningen, das Werk, das uns das Leben und Wirken des Kaisers und der ihn umgebenden Persönlichkeiten in anschaulicher, für Jung und Alt passender Form schildert. Die Bilder, die den Text begleiten, erhöhen noch das Interesse. Dem Inhalt ist die Ausstattung in jeder Weise angepaßt; Kunstdruckpapier, eleganter Einband, klarer Druck erheben das Buch zu einem Prachtwerk allerersten Ranges, sodaß es sowohl die eigene Bibliothek ziert, als auch sich besonders zum Geschenk eignet.

— Die Osage-Indianer erinnerten den Onkel Sam daran, daß er das, vor 60 Jahren ihnen gegebene Versprechen, für die Uebersiedelung nach einer anderen Gegend mit $8,000,000 zu entschädigen, noch immer nicht gehalten habe. Sie schlugen das Ersuchen des Ministeriums des Innern um Ueberlassung von 46,000 Acres aus, weil Präs. Taft ihnen nicht gestatten wollte, einer Gesellschaft 688,000 Acres pachtweise für Oelbohrungen zu überlassen.

— Heute feiert der berühmte deutsche Dichter G e r h a r t H o f f m a n n seinen 50. Geburtstag, und allenthalben in Deutschland wird desselben gedacht.

Deutsche Bücher!

Unser Lager ist jetzt vollständig. Die größte Auswahl, billigste Preise. Katalog auf Wunsch gratis.

A. KROCH & CO.,
59 Ost Monroe Straße.
Zwischen Wabash und Michigan Avenue.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin, unsere Mutter, Tochter und Schwester

Frieda Nilles geb. Schultz

(Tochter des verstorbenen John Schultz) am 13. November im Alter von 30 Jahren, 8 Monaten und 16 Tagen selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November, um 12 Uhr Mittags, vom Trauerhause, 1826 W. 20. Str., nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Anthony W. Nilles, Gatte.
Raymond und Herbert, Kinder.
Louise Schultz, Mutter.
Anna Heims, Frank, Ida Kasberg, William, Minnie Figalis, Lillian, George und Laura, Schwestern u. Brüder, nebst Schwiegereltern, Schwägerinnen und Schwägern.

dosr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester

Karolina Gorenflo gewesene Hummel

im Alter von 68 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November, um 11 Uhr 30 Vorm., vom Trauerhause, 5030 Justine Str., nach der Friedenskirche, 52. und Justine Str., von dort nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

John Hummel, Sohn.
Wm. Atherton, Schwiegersohn.
Elizabeth Hummel, Schwiegertochter.
John Klink und Friedrich Fritz, Brüder.
Louisa Becker u. Lena Maurer, Schwestern.
Fred Gorenflo, Schwager.
Louisa, Willie und Charlie, Enkelkinder, nebst Verwandten.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Sophia Behrendt

(geliebte Gattin des verstorbenen Henry Behrendt) gestorben ist. Beerdigung von der Wohnung ihrer Tochter, 1727 Greenwood Str., Evanston, Ill., am 17. November 1912, nach der St. Pauls deutschen lutherischen Kirche in Niles Center, Ill., von dort mit Kutschen nach dem St. Pauls-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Carrie, Henry, William, Frieda, Wilhelmina, Charles, Sophia, Louisa, Bertha, Louis, Alzana, Kinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebtes Töchterlein

Lucille Marck

im Alter von 5 Jahren gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November, um 9 Uhr Morgens, vom Trauerhause, 2061 Cullom Ave., nach dem Eden-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Andrew und Charlotte Marck, Eltern.
Anna, Laura, Elsie und Charlotte, Schwestern.

Todesanzeige.

Progreß League Nr. 8, U. L. of A.

Den Beamten und Mitgliedern zur Nachricht, daß Bruder

Gustav Lange

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 16. November 1912, um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause. Die Beamten versammeln sich um halb zwei in der Logenhalle.

Gottlieb Müller, Präsident.
Augusta Piehl, Sekretärin.

Todesanzeige.

Garfield Kranken-Unterstützungsverein.

Den Beamten und Mitgliedern obigen Vereins zur Nachricht, daß Mitglied

Gustav Lange

gestorben ist. Die Beamten sind ersucht, sich am Samstag Nachmittag punkt halb 2 Uhr in der Vereinshalle einzufinden, um dem verstorbenen Mitglied die letzte Ehre zu erweisen.

Otto J. Hollerauer, Präsident.
Rudolf Kunz, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter

Anna Albrecht

in der elterlichen Wohnung, 3023 Union Ave., gestorben ist. Beerdigungsanzeige später.

Die trauernden Hinterbliebenen.

— Wurstfabrikation. — Leichtverständliche Anweisung alle Fleischwaaren zu bereiten, pökeln und räuchern etc. — 50c.

Koelling & Klappenbach
Buchhandlung und Schreibmaterialien
100 W. Adams Straße.

Der Laden welcher Werte bietet

THE STERN CLOTHING CO.

Der Laden welcher Werte bietet

North Avenue und Larrabee Straße
Größtes Kleidergeschäft der Nordseite

Großer, lebender Turkey frei!

Jawohl, frei — vollständig frei — einen feinen, fetten Turkey für Eure Mahlzeit am Danksagungstag. Bedenkt dies nur! Wenn Ihr einen von diesen vorzüglichen Anzügen oder Ueberziehern für Männer und junge Männer zu $10 oder darüber kauft, geben wir Euch einen Danksagungstag-Turkey frei. Es ist nur unsere Methode, die Kundschaft unserer alten Freunde zu würdigen und neue Kunden zu erwerben, indem wir Sie zur Besichtigung unserer unvergleichlichen Werte einladen, die wir bieten in

Anzügen u. Ueberziehern
— zu —
$15 $18 $20

Kommt hierher, wo Ihr die größten und wunderbarsten Werte in der Stadt erhaltet — die neuesten Moden und die dauerhaftesten Stoffe, und

Ihr erspart außerdem $3 bis $5
an jedem Anzug oder Ueberzieher in diesem Laden

Junge Männer, wir wünschen, daß Ihr die eleganten, allermodernsten Moden besichtigt, die wir hier in Anzügen und Ueberziehern für Euch bereit haben. Die besten Erzeugnisse der besten Fabrikanten im Lande. Ihr seid sicher, das von Euch Gewünschte hier zu finden — und bedenkt, daß Ihr einen feinen, großen, saftigen Turkey für den Danksagungstag f r e i erhaltet.

Andere elegante Anzüge und Ueberzieher im Werte von $10 bis $35.

Spezielle Danksagungswerte in Knabenkleidern

Moderne graue Chinchilla Knaben-Ueberzieher, mit Flanell gefüttert und extra dauerhafte Qualität; Größen 2½ bis 8 Jahre; gut $5.00 wert. Speziell morgen............ **3.95**

Ueberzieher für die größeren Knaben, 9 bis 16 Jahre, hat den neuen Convertible-Kragen. Der Ueberzieher, der die Kälte abhält und seine Facon mehrere Saisons behält. Spez., **4.95**

Bedenkt! Ihr könnt Vorteil ziehen aus den morgigen wundervollen Bargains und einen Koupon für einen freien Turkey erhalten, einlösbar zu irgend einer Zeit vor Danksagungstag. Oder, Ihr könnt den Turkey mitnehmen wenn Ihr Euren Einkauf macht.

Laden offen: Montag, Donnerstag u. Samstag A b e n d s und am S o n n t a g Morgen.

Männer- und Knaben-Hüte — Kappen — Schuhe — Sweaters — Hemden und andere Kleidungsstücke. — Prächtige Auswahl — die feinste Qualität — zu den niedrigsten Preisen — die größte Befriedigung zugesichert.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester

Doris Bornhöft

im 71. Lebensjahre am Freitag, den 15. November, Morgens 2 Uhr, nach kurzer Krankheit sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November, um 1 Uhr 30 Minuten, vom Trauerhause, 2630 Florence Ave., nach dem Rosehill-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Fred, John, Emil, Henry, James und Hans, Söhne.
Anna Dose, Dora Meyer und Amelia Hansen, Töchter, nebst Schwiegersöhnen, Schwiegertöchtern, Enkeln, Enkelinnen und Geschwistern. frsaso

Todesanzeige.

Allen unseren Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser geliebter Vater, Großvater und Urgroßvater

Martin Gareis

im Alter von 87 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November 1912, vom Trauerhause, 112 W. Ohio Str., um 1:30 Nachm. nach dem Graceland-Friedhof. Trauerfeierlichkeiten um 2.30 Nachmittags in der Graceland-Kapelle. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Schmuß, Tochter.
Dr. A. B. Miller und Frau, Enkelkinder.
Martin und Evelyn Miller, Urenkel. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser lieber Vater

Heinrich Schröder

im Alter von 79 Jahren am 14. November sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November, um halb ein Uhr Nachm., von der Wohnung seiner Tochter, Frau Heinrich Giermann, 3700 S. Wood Str., mit Kutschen nach dem Bethania-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Dorothea Schröder, Gattin.
Bertha Giermann und Emilie Tedermann, Töchter, nebst Verwandten und Freunden.

Bitte keine Blumen. frsa

Todesanzeige.

Germania Loge Nr. 182, A. F. & A. M.

Hiermit zur Nachricht, daß unser Bruder

Martin Gareis

gestorben ist. Die Brüder sind ersucht am Sonntag, den 17. November, um 1 Uhr Nachm., in der Logenhalle zu erscheinen um dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

Otto Berndt, Meister vom Stuhl.
John B. Hartle, Sekr. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Sohn und unser Bruder

Hermann Heidbreck

im Alter von 52 Jahren am Dienstag, den 12. November, durch einen Unglücksfall gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 17. November, um 1 Uhr Nachm., von Rudolph Lietzows Kapelle, 1514 N. Paulina Str. nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Charlotte Heidbreck, Mutter.
William und Albert Heidbreck, Brüder.
Bertha Krause, Mathilda Kosakowsky, Ida Langosch, Schwestern.

Gestorben: Christian Goeppner, 59 Jahre alt, geliebter Gatte von Elizabeth Koehlmann, Vater von Frau Peter Ford, Frau John Clay, Andrew, George C., John und Frau Frank Sawatzke. Starb in seiner Wohnung, 3402 Lowe Ave. Beerdigung am Samstag, den 16. November, um 9:30 Vorm., nach der St. Georgskirche, wo Hochamt abgehalten wird, von dort mit Kutschen nach dem St. Marien-Friedhof. dsr

Zur Erinnerung

an unsere vielgeliebte Tochter und Schwester

Edna Stolzmann

welche heute vor 2 Jahren, am 15. November 1910, zur Ruhe gebettet wurde.

Der Tag, da du von uns geschieden,
Heut jährt er sich zum zweitenmal,
Du selber ruhst nun aus in Frieden,
Doch bleibt für uns des Scheidens Qual.
Ob Erde dich und Blumen decken,
Dein teures Bild bleibt ewig wach,
Wie du so lang und still gelitten,
Bis schmerzlich dann dein Auge brach.
Doch tröstend klingt's aus Jesu Mund:
Ich tue Euch zu wissen kund,
Sie ruht in kühler Erde nur.
Sie ist nun eingegangen
In's ewige Vaterhaus,
Vorbei ist alles Bangen,
Sie ruht in Gottes Haus.

Von deinem dich liebenden Vater und Geschwistern.

Ruhe in Frieden.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten sprechen wir hiermit unseren herzlichen Dank aus für die zahlreiche Beteiligung und die schönen Blumenspenden bei der Beerdigung meines geliebten Gatten

Martin Schmid

Besonders den Beamten und Mitgliedern der Washington Loge Nr. 1298, K. L. of H. für die trostreichen Worte am Sarge nochmals meinen besten Dank.

Johanna Schmid, Gattin, nebst Familie.

Waldheim.

Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitangesellschaft für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem neuen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. [illegible] Phone: Austin 796. [illegible] Forest Park 757. Fred W. Zuttermeister, Präs., [illegible]

Danksagung.

Wir sprechen hiermit allen unseren Verwandten und Freunden unseren innigsten Dank aus für die uns beim Begräbniß unseres geliebten Vaters

Andreas Hergenhahn

erwiesene herzliche Teilnahme und die schönen Blumenspenden. Besonders danken wir auch Herrn Pfarrer John G. Kirchner für die trostreichen Worte.

Katherine Hergenhahn und Kinder.

Deutsches Theater BUSH TEMPLE

Clark Str. und Chicago Ave. Tel. Dearb. 6313.
Max Hanisch, Direktor
Heute, Freitag: Der Operetten-Erfolg: „Das verwunschene Schloß." Samstag und Sonntag: „Die Fledermaus". Sonntag Matinee: „Wiener Blut".

Großer Herbst-Ball
arrangirt vom
Deutschen Wittwenverein
in der Schiller-Halle, 1560 Wells Str., nahe North Avenue, am Sonntag, den 17. November 1912. Anfang 4 Uhr Nachm. Tickets 15c.

Damenhüte!

Drei Ursachen sind es, warum ich die werten Damen bitte bei mir zu kaufen, und zwar
1. halte ich nur die neuesten Facons,
2. sind die Hüte hübsch garnirt, und
3. verkaufe ich zu den mäßigsten Preisen.

Ich bitte die geehrten Damen, sich selbst hiervon zu überzeugen. Ich verkaufe:
Hübsch garnirte Filzhüte zu $1.25 und aufwärts.
Hübsch garnirte Velvet Hüte zu $3.00 und aufw.
Hübsch garnirte echte Biberhüte zu $5 u. aufw. bis zu den feinsten Sorten.

PAULINA KLEIN
732 Milwaukee Avenue
Ecke Carpenter Straße.

Reimers Bronchial Elixir heilt Bronchitis, Asthma, Katarrh, chronischen Husten und Erkrankungen der Luftröhre. Sollte in keinem Haushalt fehlen. Bestes Schutzmittel gegen Lungenentzündung und Schwindsucht. Nehmt nur Reimers Bronchial Elixir — nichts anderes. Der Apotheker wird es bestellen, wenn nicht vorrätig. Flaschen 50c, mit Porto 60c, und $1.00 portofrei. Probeflasche 10c. Deutsche Briefe deutsch beantwortet. Reimers Laboratorium, 2783 Lincoln Ave. Tel. 5274 Lincoln.

BRONCHITIS

Besucht unsere „Food Show", 5. Floor. — Alle sind willkommen. Proben frei.

THE 12TH STREET STORE

12. Strasse Ecke Halsted

Beachtet diese Bargains für Samstag in unserer Damen Coat und Suit Ableisung

Hier ist ein bemerkenswerter Kleider-Verkauf

Dieser Verkauf von Seide-, Serge- und Poplin-Kleidern wird unzweifelhaft von Interesse für jede Dame sein.

Wir machten einen vorteilhaften Einkauf einer vorzüglichen Partie von Kleidern, die in den neuesten Moden der Saison zugeschnitten sind. Am Samstag legen wir dieselben in drei Partien zum Verkauf auf. Kommt frühzeitig.

$25 Kleider, 15.00
$18 Kleider, 10.98
$12 Kleider, 6.98

Mäntel

Wir erhielten kürzlich eine neue Partie von feinen Caracul Coats, aus Stoffen von sehr guter Qualität, mit schwarzem Quilted Futter und hohen Sturmkragen, ein besonders guter Wert, speziell für Samstag nur..... **$10.98**

Unvergleichliche Kleiderwerte f. Männer u. junge Männer

$15.00 Anzüge und Ueberzieher für $10.00 — Facons für Männer und junge Männer. Die Ueberzieher bestehen alle aus populären Modellen. Einfachknöpfige, Convertible und doppelknöpfige Box Back Effekte; ebenso Velvet-Kragen-Coats, in allen Längen. Dieselben kommen in schweren Cheviots, fancy Cassimeres oder Tweeds und schwarzen Kerseys, in allen wünschenswerten Längen, gute Arbeit, Appretur und zeitgemäße Facons. Alle Größen; für junge Männer von 14 bis 20 Jahren. Für Männer, 34 bis 44 Brust-Maß. — Speziell für nur................ **$10**

$15.00 für $20 Ueberzieher und Anzüge für Männer und junge Männer. — Die Ueberzieher sind die neuen Gürtel-Back Modelle, Convertible Facons, und einfach- und doppelknöpfige Ulster-Facons. Dieselben sind aus feinen Vicunas, Kerseys, Chinchillas, Friezes und Cassimeres gemacht, in 46-, 48- und 52-zöll. Längen zugeschnitten. — Diese Coats sind die besten jemals offerirten Werte. Die Anzüge sind aus feinen reinwoll. blauen Serges, fancy Cassimeres und farbigen Kammgarnen gemacht, einfach- oder doppelknöpfige Facons, 2- oder 3-Knöpfe-Modelle. — Alle Größen, einschließlich für Korpulente, Schlanke und kleine Personen. — Speziell nur **$15**

Ein volles Buch Stamps vom 12. Str.-Laden ist $2.50 in Baar oder $3.00 in Waaren wert. — Ein Stamp frei mit jedem 10c-Einkauf. — Sammelt sie.

Zuverlässigkeit, Höflichkeit und Fähigkeit waren die Faktoren beim Wachstum der

Illinois Trust & Savings Bank

Ohne die Hilfe von Verschmelzungen oder Vereinigung mit anderen Banken

Kapital, Ueberschuß und unverteilte Profite

$14,500,000.00

La Salle Strasse und Jackson Boulevard

Illinois Trust Safety Deposit Company

Sicherheitskästen zu vermieten

50c Schachtel MAKE-MAN Tonic Tablets Frei

Gebraucht Ihr ein Tonic, das Euch Gesundheit und Kraft gibt? Ein Tonic, das Euer nervöses System stärken wird, das Euch vieles, reiches reines Blut gibt— Stärke, Kraft und neues Leben? Wollt Ihr es von uns annehmen—absolut frei, gerade ein solches Tonic—eine volle Größe 50c Schachtel der berühmten **Make Man Tonic Tablets**, jetzt in beinahe jeder Apotheke in Amerika und in fremden Ländern zum Verkauf. Es besteht kein Grund, ruhig weiter zu leiden. Werdet nicht kränker und kränker—greift zu—beginnt jetzt. Wir wissen, daß Make Man Tonic Tablets Euch helfen werden. Tausende u. tausende von Männern und Frauen, welche an Rückenschmerzen, Schwächen, schlechtem, dünnem Blut, Gewichtsverlustt, Rheumatismus, Melancholie, Nervösität, Nierenleiden, Schlaflosigkeit und überarbeitetem Körper und Geist kränkelten, kamen zu uns und sind heute stark und glücklich. Weshalb solltet Ihr zögern oder aufschieben? Weshalb streckt Ihr die Hand nicht aus, und ergreift die helfende Hand, welche wir Euch bieten. Beachtet—Ihr braucht nicht einen Cent zu schicken. Schneidet diesen Coupon aus — füllt Euren Namen und Adresse sorgfältig aus — und eine große 50c Schachtel ist Euer — aber tut es heute. **Make-Man Tonic Tablets** werden von allen Apothekern verkauft zu 50c die Schachtel, mit voller Garantie oder Geld zurück. Wenn Ihr es von Eurem Händler nicht erhalten könnt, senden wir es portofrei nach Empfang des Preises.

Diese volle Größe 50c Schachtel—frei

Schneidet diesen Koupon aus
Make Man Tablet Co., Dept. 272
563 Make-Man Bldg., Chicago, Ill.
Ich habe nie zuvor Make-Man Tablets gebraucht und möchte kostenfrei eine volle 50c-Schachtel frei erhalten.
Apothekers Name..............................
Mein Name..............................
Adresse..............................
(Nur eine Schachtel an jede Familie.)

Lokalbericht.

Chinesen festgenommen.

Auf die Anklage, Zeugen der Bundesregierung beeinflußt zu haben, wurden gestern die Chinesen Lung You und Mark Sing vom Hilfsbundesmarschall Ed Marsales im Kellergeschoß des Hauses 547 S. Clark Str. verhaftet. Bundeskommissär Foote setzte ihre Bürgschaft auf je $10,000 fest. Ethel Lung You, Gattin eines der Chinesen, war von der Bundesgrandjury als Zeugin im Verfahren gegen Gus Lamb, welcher der Verletzung des Mann-Gesetzes angeklagt ist, vorgeladen worden, doch bedrohten ihr Gatte und Mark Sing sie mit dem Tode, wenn sie aussage.

Deutsches Theater.

Heute: „Das verwunschene Schloß," morgen: „Die Fledermaus".

Im Deutschen Theater wird heute Abend Millöckers Operette „Das verwunschene Schloß" wiederholt, morgen Abend wird „Die Fledermaus" von Johann Strauß gegeben, in der nachstehenden neuen Besetzung:

Gabriel Eisenstein, Rentier.......Angelo Lippich
Rosalinde, seine Frau............Luise Böttger
Frank, Gefängnißdirektor.........Willy Diedrich
Prinz Orlofsky ....Rosel Frey
Alfred, Gesanglehrer..............Ullrich Haupt
Dr. Falke, Notar..............Theo. Christmann
Blind, Advokat.........................Felix Marx
Adele, Stubenmädchen bei Eisenstein.............Emilie Schönfeld
Ida, ihre Schwester...........Liane Weingärtner
Ali-Bey, ein Egypter..............Ernst Rentrop
Cariconi, ein Italiener............Alex Grünau
Frosch, Gefängnißwärter.....Robert Sonnenberg
Iwan, Diener des Prinzen......Heinrich Bend
Peter, do. ....Michel Scherf
Melanie, Ballgast.................Annie Böhmer
Faustine, do. ....Maud Blanke
Felicita, do. ....Claire Chartreau
Hermine, do. ....Jolanthe Preßburg
Side, do. ....Josefine Harrasser
Herren und Damen, Gäste des Prinzen.
Regie......Direktor Max Hanisch.
Kapellmeister: Carl von Wegern.

Der Spielplan der nächsten Woche lautet:

Kommenden Sonntag Nachmittag: „Wiener Blut", Operette von Johann Strauß; Abends: „Die Fledermaus", Operette von Strauß.

Montag: „Die goldene Spinne", Schwank von Franz v. Schönthan.

Dienstag: „Die Karlsschüler", Schauspiel von Heinrich Laube.

Mittwoch und Donnerstag: „Das verwunschene Schloß", Operette von Millöcker.

Freitag: „Die Fledermaus.".

Samstag und Sonntag Abend, den 23. und 24. Nov.: „Der Stabstrompeter", Gesangsposse von Mannstädt.

Sonntag, 24. Nov., Nachmittags: „Das verwunschene Schloß."

In Vorbereitung ist „Der lustige Balkankrieg", Operettenrevue in vier Bildern.

Die Abonnentenkarten für den Monat vom 14. November bis zum 13. Dezember können jetzt an der Theaterkasse abgeholt werden.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Größere Liegenschaften wurden zumeist nur durch Tauschhandel veräußert.

Die Wittwe von Thomas Gahan hat von Frau Bodle das Grundstück an der Südostecke der 47. Straße und Greenwood Avenue, 106 bei 74 Fuß, und das darauf befindliche moderne zweistöckige Laden- und Bürogebäude gekauft und ihr Wohnhaus am Grant Boulevard, etwas südlich von der 49. Straße, nebst Grund, 50 bei 150 Fuß, als Teilzahlung abgetreten. Erstere Liegenschaft ist mit $40,000 belastet, letztere mit $25,000.

Die Eheleute Richard und Isabella Curan haben an Frau Emma E. Rosenheim das Mietshaus auf der Südseite der Ost 55. Straße, 145 Fuß östlich von der Ellis Avenue, nebst Grund, 48 bei 100 Fuß, verkauft und als Teilzahlung eine Liegenschaft auf der Westseite der Vincennes Avenue, 182 Fuß nördlich von der 50. Straße, 20 bei 140 Fuß, übernommen.

Paul Maehler hat von Louis Bomasch das Grundstück, 50 bei 125 Fuß, und Haus 1462 und 64 Milwaukee Ave., zwischen Grand Straße und Foutenoy Court, erworben und das Verkaufsrecht unter Pachtvertrag auf das Nachbargrundstück, 25 bei 125 Fuß, nebst vierstöckigem Hause 1460 Milwaukee Ave. Bomasch hat als Teilzahlung das dreistöckige Mietshaus 2013 Crystal Straße und 1440 Nord Wood Straße empfangen. Der Wert der verschiedenen Liegenschaften ist insgesammt $100,000.

John B. Fay und andere Kapitalisten haben das Gelände 150 bei 100 Fuß, auf der Nordseite der Ost Erie Straße, 75 Fuß westlich vom Fairbank Court, teilweise bebaut mit zwei Backsteinwohnhäusern, zu nicht genanntem Preise von einem anderen durch die Chicago Title and Trust Co. vertretenen Syndikat, welches $40,000 dafür bezahlt hatte, erworben.

Fred D. Breit hat an Abraham Kaplan das zweistöckige Theater- und Bürogebäude an der Nordwestecke der North Ave. und des 41. Court zu $55,000 verkauft, es ist mit $15,000 belastet, und der Käufer übernahm eine zweite Hypothek von $16,500.

Frank C. Crittenden hat an Charles F. Beachel von Kenosha das Mietshaus 4003—07 Calumet Ave., nebst Grund, 78 bei 125 Fuß, mit $14,500 belastet verkauft und ein Grundstück auf der Südseite der Chicago Ave. und andere Liegenschaften, die mit $21,500 belastet sind, als Gegenzahlung erhalten.

Wünsche der Wirte.

Der Lizensausschuß des Stadtrats will sie kennen lernen.

Der Lizensausschuß des Stadtrats forderte gestern Vertreter der Schankwirte auf, einen Entwurf zu einer veränderten Ordinanz einzureichen, durch welche die Wirte vor den Folgen der neuerlichen Entscheidung des Staatsobergerichts betreffs der Harkinordinanz geschützt werden sollen. Die Getränkehändler haben um den Erlaß einer Ordinanz zu ihrem Schutze ersucht, und der Ausschuß wünscht deshalb, daß sie ihre diesbezüglichen Wünsche in Form eines Ordinanzentwurfs binnen zwei Wochen vorlegen, damit er auf Grund einer bestimmten Vorlage beraten und handeln kann.

Denkt daran und verlangt PISO'S Wenn Ihr leidet an Husten & Erkältungen

Bessere Kleider — Niedrigere Preise — Keine Turkeys.

Jede intelligente Person weiß, daß es in dieser Welt nichts umsonst gibt. Und Ihr könnt Euch darauf verlassen, daß Ihr für den Turkey, den Ihr in einem Kleiderladen angeblich geschenkt bekommt, einen hohen Preis bezahlt. Und dabei ist es wahrscheinlich, daß die Qualität des Turkeys ebenso minderwertig ist wie die der Kleider, mit denen man ihn erhält.

Das Ratsamste ist, daß Ihr Euren Turkey vom Grocer oder Butcher kauft und beste Qualität erhaltet, und Eure Kleider in unseren Läden, wo nur zuverlässige Waaren verkauft werden. Dies ist wirkliche Sparsamkeit.

Unsere $10 Ueberzieher sind besser als die Turkey Ueberzieher zu $12.50
Unsere $12 Ueberzieher sind besser als die Turkey Ueberzieher zu $15.00
Unsere $15 Ueberzieher sind besser als die Turkey Ueberzieher zu $20.00
Unsere $20 Ueberzieher sind besser als die Turkey Ueberzieher zu $25.00

KLEE BROS & CO.

Milwaukee Avenue and Division Street — *Ogden Avenue and Twelfth Street* — *Belmont Avenue and Lincoln Avenue*

Tritt Kennas Erbe an.

Pastor Johnston Myers als Freund des Ritters von der Landstraße.

Pastor Johnston Myers von der Immanuel Baptistenkirche hat anscheinend das Erbe Ald. Michael Kennas als Beschützer des fahrenden Volkes angetreten, das im Winter im Herbergsbezirk der 1. Ward sein Hauptquartier aufschlägt. In früheren Jahren machten die Ritter von der Landstraße, wenn sie bei Anbruch des Winters mit ihren geringen Ersparnissen nach Chicago zurückkehrten, den Stadtvater zu ihrem Schatzmeister, übergaben ihm ihre Ersparnisse und erhoben, wenn die Not groß war, kleine Beträge von ihm. Dieses Jahr hat eine große Zahl Pastor Myers zu ihrem Schatzmeister auserkoren, der im letzten Winter Brot und Kaffee an sie verteilte. Sie haben ihm im Laufe des Sommers ihre Ersparnisse, die sie als Erntearbeiter usw. gemacht haben, übersandt, und er hinterlegte sie bei einer Bank. Gar mancher hat $200 erspart, andere haben es nur auf $80 gebracht. Der Geistliche hilft ihnen, wenn sie nach Chicago zurückkehren, Arbeit zu finden, und sucht sie zu nützlichen Gliedern der menschlichen Gesellschaft zu machen. Viele derer, die im Vorjahr um Brot und Kaffee bei ihm nachsuchten, haben dieses Jahr mit ihren Ersparnissen ein neues Leben angefangen.

Schon zu Ende.

Die streikenden Fuhrleute erlangen 50 Cents die Woche Lohnzuschlag.

Eine seltsame Sachlage ist gestern Abend durch die schnelle Beilegung des eintägigen Streiks von 2000 Fuhrleuten geschaffen worden, denn nach dem getroffenen Uebereinkommen soll die Hälfte der Leute 50 Cents die Woche mehr Lohn erhalten wie die andere Hälfte, welche genau dieselbe Arbeit tut. Die vom Streit betroffen gewesenen und in das Abkommen einbezogenen Firmen sind die Arthur Dixon Company, die J. C. Pennoyer Company, die Joseph Stockton Transfer Company, die A. M. Forbes Company, die A. F. Sandon Company, die Short Brothers Teaming, Taft Brothers & Company, die John F. Dolan Transfer Company, die Thompson Teaming Company und John Broderick.

Das vor drei Jahren mit dem Lokalzweig der Brüderschaft der Fhurleute und dem Verbande der Kraftwagenkar abgeschlossene Arbeitsabkommen war am 1. November abgelaufen und schrieb für Lenker von einspännigen Lastwagen $12 die Woche vor, von zweispännigen $15 und so weiter bis zu $20 für Fuhrleute mit sechs Pferden. Eine ähnliche Spaltung, wie unter den Fuhrleuten, besteht unter den Arbeitgebern, die ältere Organisation ist der Verband der Fuhrwerksbesitzer, die jüngere, die aber mehr und einflußreichere Mitglieder hat, ist der Cartage Club. Nach Ablauf des Arbeitsabkommens schlossen die Fuhrleute von der Bruderschaft mit ihren Arbeitgebern ein neues ab, das ihnen einen Lohnzuschlag von $1 die Woche gewährt, während die andere Gewerkschaft durch den gestrigen Streik nur 50 Cents erobert hat.

Ein feiner Turkey frei

mit jedem $10 Einkauf oder mehr in unserm Männer- und Knaben-Kleider-Departement.

Yondorf Bros Co.

North Avenue und Larrabee Strasse

Chicagos größter Ueberzieherladen

Unsere Auswahl in Ueberziehern ist in diesem Jahre reichhaltiger als je zuvor, unsere Qualitäten sind besser und unsere Preise niedriger. Alle Styles und alle Farben, in Kerseys, Vicunas und Chinchillas.

Unsere drei großen, populär markirten Partien von

Ueberziehern

$15 $18 $20

sind die besten Werte, die jemals in Chicago offerirt worden sind. Andere Ueberzieher von $10 aufwärts bis zu $25, und ein feiner Turkey frei mit jedem Verkauf.

Knaben- und Kinder-Ueberzieher

in einer reichhaltigen Auswahl von gefälligen Styles zu

$3.95 $4.95 $6.45 $7.45

Laden offen am Montag, Donnerstag und Samstag Abend. Am Sonntag bis Mittag.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt. Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Großer Einkauf der berühmten Banner Brand

Knaben-Anzüge u. Ueberzieher

zu beinahe 60 Cents am Dollar.

Strouß Eisendrath & Co., Chicago, verkauften an uns zu lächerlich niedrigem Preis ihr ganzes Ueberschußlager von Knaben-Anzügen u. -Ueberziehern.—Hier ist eine Gelegenheit, die wohlbekannte „Banner“ Marke Kleider zu einer großen Ersparniß zu kaufen.

Der Verkauf beginnt am Samstag, den 16. Nov.

$2.50 „Banner“ Marke Ueberzieher für Knaben, zu $1.59.

Alter 3 bis 9 Jahre; Facons, die bis an den Hals zuzuknöpfen sind; von grauem Melton gemacht; — gut $2.50 wert, unser Verkaufspreis........ **$1.59**

$4.00 und $4.50 Anzüge und Ueberzieher für Knaben, $2.50.

„Banner“ Marke Ueberzieher für Knaben; 3 bis 9 Jahre; in convertible und russ. Facon; mit Astrachan-Kragen u. Cuffs; von dunklen Meltons und blauen Cheviots; im Retail regulär für $4.00 und $4.50 verkauft; unser Preis........
„Banner“ Marke Anzüge für Knaben, Alter 3 bis 17, Matrosen- u. Militär russ. Facons; auch doppelknöpfige mit Knickers; von streikt reinwollenen Stoffen gemacht; zu........ **2.50**

Alle Größen, 3 bis 16 Jahre.

Eine gute Gelegenheit um Kleider für Knaben in jeder Statur zu kaufen.

Klein Bros.' Trading Stamps frei mit jeden Einkau

$5 und $6 Anzüge und Ueberzieher für Knaben, $3.50.

„Banner Brand“ Knabenanzüge, aus feinsten einwollenen grau und braun gemusterten Cassimerestoffen, doppelbrüstig, Knicker-Modelle, Gr. 6 bis 17 Jahre, wt. $5.00 bis $6.00, zu........ **$3.50**

„Banner Brand„ Knaben-Ueberzieher — Größen 3 bis 16 Jahre, in russischen u. Convertible Kragen Facons; in Meltons, Cheviots, braun und blau gemusterten Cassimeres u. grauen Chinchillas; wert bis zu $5; zu........ **$3.50**

„Banner“ Marke Anzüge u. Ueberzieher für Knaben.

Anzüge für Knaben 3 bis 17 Jahren, aus feinsten Worsteds, Serges und Cassimeres; doppelknöpfige und Norfolk Facons. — Ueberzieher für Knaben von 3 bis 17 Jahren, kurze und lange Facons, russ. u. Convertible Kragen, feinste Ueberzieherstoffe, $7 Werte, zu........ **$5.00**

Klein Bros.
HALSTED 20th ST AND CANALPORT AVE

Offen Samstag Abend bis 9 Uhr

Holt Euren Turkey Frei

Von der

Offen Samstag Abend bis 10, Sonntag bis Mittag

Lincoln CLOTHING CO.

Offen Samstag Abend bis 10 Sonntag bis Mittag

Lincoln und Wrightwood Ave. | Zwei Läden | Lincoln Avenue und Irving Park Blvd.

Mit jedem Einkauf von $10 oder darüber

Unserm jährlichen Brauche folgend

Turkeys frei wegzugeben, erklären wir, daß unsere Art und Weise sich von der anderen gründlich unterscheidet. Wir berechnen positiv nichts für dieselben, weder direkt noch indirekt. Wir erstatten Euch sofort das Geld zurück, falls unsere Werte nicht besser sind, als Ihr sie für denselben Preis anderswo bekommt, ohne Rücksicht darauf, daß wir einen Turkey frei geben.

Spezielle Danksagungs-Bargains

Anzüge und Ueberzieher **$10—$25**

Ihr könnt nirgendswo Kleider wie die unsrigen zu demselben Preis bekommen; jede Facon u. jede Farbe in unseren großen Lagern zu finden.

Das spezielle Meisterstück der „Lincoln“

$15.00 Anzüge und Ueberzieher sind so gut, wenn nicht besser, wie solche, die anderswo für $20 verkauft werden. Alle Facons und Farben.

Schuhe, Ausstattungswaaren und Hüte

Unser Knaben-Dept. ist das beste und vollständigste in der Stadt. — Spezielle Danksagungstag-Anzüge und Ueberzieher für Knaben, Alter 3 bis 18 Jahre, $6.50 Werte, für..... **$5.00**

Lokalbericht.

Gesetzgeberische Reformen.

Fortschrittspartei will versuchen, sie herbeizuführen.

Hält Bankett ab.

Wahl von Bundessenatoren überhaupt nicht erwähnt. — Demokraten erlangen Kontrole des Senats. — Kaukus der Fortschrittler. — Sonderwahl angeordnet.

Eine durchgreifende Reform der Methoden der Gesetzgebung ist das Ziel der Legislaturmitglieder der Fortschrittspartei. Staatssenator Walter C. Jones brachte das gestern bei einem Bankett von Anhängern der Partei im Auditoriumhotel zum Ausdruck. Ansprachen an die 1000 Teilnehmer hielten Jane Addams, Staatssenator Frank H. Funk, B. F. Harris von Champaign, Charles E. Merriam, Medill McCormick und Donald R. Richberg. McCormick, der soeben von New York zurückgekehrt war, brachte eine Botschaft von Col. Roosevelt, daß der Kampf erst begonnen habe, daß die Entscheidung in zwei Jahren an der Wahlurne erfolgen werde, und daß die neue Partei vollbracht habe, was die Geschichte als einen glänzenden Sieg kennzeichnen werde.

Die Pläne der neuen Partei für eine Reform der gesetzgeberischen Methoden wurden von Staatssenator Jones geschildert. Sie umfassen die Gründung einer Organisation in beiden Häusern ohne Rücksicht auf Parteizugehörigkeit, die von den fortschrittlichen Elementen aller Parteien kontrolirt werden soll; Bildung der Ausschüsse durch einen aus Angehörigen aller drei Parteien bestehenden Ausschuß, Kontrole der Gesetzgebung durch die Mehrheit der anwesenden Mitglieder, Abschaffung der geheimen Sitzungen der Ausschüsse, Registrirung der Lobbyisten, Einführung des Initiativsystems und des in Oregon üblichen Systems der Erwählung von Bundessenatoren. Die Wahl von Bundessenatoren wurde von keinem der Redner auch nur erwähnt.

Medill McCormick, der die Botschaft von Col. Roosevelt überbrachte, erklärte, die Fortschrittspartei habe im Lande den zweiten Platz unter den Parteien erlangt. Die republikanische Partei werde, da sie der Aemter und Posten für Müßiggänger verlustig gegangen sei, völlig verschwinden. Chas. E. Merriam sprach über örtliche Verhältnisse und wies auf die Notwendigkeit hin, Vorbereitungen für die Stadtratsvorwahlen im April zu treffen. Harold L. Ickes, der Vorsitzende der Countyparteileitung, war Sprachmeister.

Demokraten kontroliren den Senat.

Die Demokraten werden den Staatssenat kontroliren. Nachrichten aus dem 28. Senatsbezirk zufolge hat der Demokrat W. R. Shaw von Decatur den Republikaner Edwin C. Perkins von Lincoln geschlagen. Das gibt den Demokraten 26 Stimmen im Senat, genug, um ihn nach ihren Wünschen zu organisiren. Shaw erhielt 10,131 Stimmen, Perkins 8550. Selbst wenn die Fortschrittler im Senat sich auf die Seite der Republikaner schlagen sollten, würden diese doch nicht genug Stimmen haben, um das Oberhaus nach ihren Wünschen zu organisiren.

Während die Republikaner im Haus, die mit ihren 52 oder 53 Mitgliedern ohnmächtig sind, verzweifelte Anstrengungen machen, die Mitglieder der Fortschrittspartei um ihre Sitze im Haus zu bringen, lassen sich diese nicht stören. Sie haben auf morgen Abend einen Kaukus aller Fortschrittler im Haus und dreier Mitglieder des Senats nach dem Union League Klub einberufen, um Pläne für die Tagung zu besprechen. 27 Mann sind geladen.

Auf demokratischer Seite ist die Lage nicht klar. Die Anhänger Thomas N. Gormans von Peoria sind zu einer Konferenz nach Chicago einberufen. John J. McLaughlin, der sich ebenfalls um das Sprecheramt bewirbt, behauptet, 35 Stimmen auf seiner Seite zu haben. Er erklärt, er könne den demokratischen Kaukus kontroliren. Die republikanischen Hausmitglieder verhalten sich sehr ruhig.

Die Anhänger Lawrence Y. Shermans, des republikanischen Kandidaten für den Bundessenat, werden ein Hauptquartier in Chicago eröffnen und eine energische Kampagne für seine Erwählung beginnen.

Zuviel Stimmen für Staatsanwaltschaft.

Eigenartige Wahlergebnisse hat die amtliche Nachprüfung der Wahlergebnisse in neun Wahlbezirken der 4. und 5. Ward ergeben. Diese Bezirke, der 2., 3., 5., 12., 16., 19. und 29. in der 4. Ward und der 14. und 28. in der 5. Ward, weisen insgesammt nur 1757 registrirte Wähler auf, während für die Kandidaten für die Staatsanwaltschaft 2372 Stimmen abgegeben worden sind. Die Wahlbehörde wird die Wahlbeamten dieser Bezirke vorladen, um festzustellen, wo die 615 Stimmen herkommen, die sie in die Stammbücher eingetragen haben.

Die Wahlbeamten im 29. Wahlbezirk der 5. Ward, in dem für die Legislaturkandidaten 149 Stimmen mehr gezählt worden sind, als überhaupt abgegeben worden sind, erklärten gestern, als die Wahlbehörde eine Erklärung verlangte, daß sie anscheinend eine Anzahl Stimmen zweimal gezählt hätten. Die Verrechnungsbogen waren so verschmiert, daß Niemand daraus klug werden konnte.

Sonderwahl angeordnet.

Gouverneur Deneen ordnete gestern eine Sondervorwahl für den 16. Gerichtsbezirk an, um einen Nachfolger für den verstorbenen Kreisrichter Hy. B. Willis zu erwählen. Willis war am 5. November in Elgin überfahren worden, als er Ankündigung der Wahlergebnisse anhörte. Die Vorwahl wird am 18. Januar, die Hauptwahl am 8. Februar stattfinden.

Col. Lewis prophezeit Krieg.

Krieg zwischen Rußland und England und zwischen Japan und den Vereinigten Staaten während der Amtszeit Präsident Wilsons prophezeite gestern beim zweiten Jahresbankett des 2. Regiments der Nationalgarde im Hotel La Salle Col. James Hamilton Lewis. Col. Lewis erklärte, daß ein Krieg zwischen Rußland und Oesterreich, veranlaßt durch die Balkanfrage, nicht unmöglich sei, und daß Rußland in diesem Fall England in einen Krieg verwickeln würde, um seine Einmischung in die Balkanfrage zu verhindern. Dies würde auch Englands Bundesgenossen Japan in den Krieg verwickeln. Außerdem gebe die Philippinenfrage Gelegenheit zu Verwickelungen zwischen den Vereinigten Staaten und Japan. Gouverneur Deneen sprach über die Leistungen der Nationalgarde in Krieg und Frieden. Das Regiment marschirte von der Waffenhalle nach dem Hotel La Salle.

Verbündete Vereine.

Der Vollziehungsausschuß der Verbündeten Vereine für örtliche Selbstregierung hielt gestern Abend im Bismarck Hotel seine monatliche Versammlung ab. Der Vorsitzende Geo. Landau setzte die Mitglieder von dem Ableben des Vizepräsidenten Mathias J. Huß und des Mitgliedes des Vollziehungsausschusse William Czaya in Kenntniß. Ein Sonderausschuß wurde beauftragt, passende Beileidserklärungen abzufassen. Zum Schatzmeister wurde an Stelle des ausgeschiedenen Karl Richter A. H. Rosenstiel erwählt. Nach längerer Debatte wurde beschlossen, nächsten Sommer kein Piknik abzuhalten. Organisator Leopold Neumann berichtete, daß der Verband im abgelaufenen Monat 933 neue Mitglieder gewonnen habe. Unter den Vereinen, die sich angeschlossen haben, befinden sich auch die Bäckermeisterverbände der Nord und Nordwestseite.

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Dezember, 87⅛—87⅜c; Mai, 93⅛c; Juli, 89½c.

Mais, Dezember, 48⅜c; Mai, 48¼—48⅜c; Juli, 49—49⅛c.

Hafer, Dezember, 30⅝c; Mai, 32¼—32⅜c; Juli, 32⅝c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 104,500, von Mais auf 202,350, von Hafer auf 419,100 Bushels. Verschickt von hier wurden 33,900 Bushels Weizen, 73,000 Bushels Mais und 751,100 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Januar, $18.65; Mai, $18.30.

Schmalz, November, $11.10; Jan., $10.62½; Mai, $10.32½.

Rippchen, Januar, $10.12½; Mai, $9.90—$9.92½.

Schweres Gewicht auf dem Magen.

Stuarts Dyspepsia Tablets beseitigen es und alle anderen Arten von Unverdaulichkeit schnell.

Das lästige Gefühl, als ob ein schweres Gewicht auf Eurem Magen liegt— als ob Ihr einen großen Klumpen Blei verschlungen hättet — wird durch die Unfähigkeitd des Magens verursacht, die Speisen gründlich zu verdauen. Ihr habt vielleicht zu viel oder zu schnell gegessen. Euer Magen mag überarbeitet und erschlafft sein. Er ist zu schwach, genügend Verdauungssäfte zu erzeugen, um die Nahrung gehörig zu verdauen. Gase entstehen, welche

allerhand Schmerzen verursachen. Dem Magen müssen mehr Pepsin, Hydrochloric Acid und andere Verdauungsstoffe zugeführt werden, die er nicht erzeugen kann.

Medizinen sind nicht nur wertlos in Fällen dieser Art, sie wirken geradezu schädlich auf das ganze System. Es ist Unsinn, eine Menge überflüssigen Stoff in den Magen hineinzuschütten — Drogen, die absolut keine verdauenden Eigenschaften haben.

Stuart's Dyspepsia Tablets enthalten Bestandteile, die nicht allein sofortige Linderung den an Unverdaulichkeit Leidenden bringen, sondern die wirklich die Nahrung für den Magen verdauen. Eine dieser kleinen wunderbaren Tabletten, nach jeder Mahlzeit genommen, geben dem Magen Ruhe, stärken die Absonderungsdrüsen, die Magenmuskeln und bringen tatsächlich das ganze Verdauungssystem wieder in Ordnung.

In jedem Haushalt sollten Stuart's Dyspepsia Tablets immer vorrätig gehalten werden. Sie beseitigen alle Arten von Unverdaulichkeit, wie sauern Magen, Aufstoßen, Sodbrennen, Schwindel, brennendes Gefühl, saures Aufstoßen usw. Nach kurzer Behandlung bessert sich Euer Appetit. Ihr fühlt Euch stärker durch die eigenommene Nahrung. Ihr erwacht jeden Morgen mit guter Laune. Das Leben erscheint Euch glücklicher. Euer Gehirn wird klarer und Eure Augen erhalten ihren alten Glanz wieder. Ihr seid tatsächlich ein neuer Mensch.

Stuart's Dyspepsia Tablets werden von allen Apothekern zu 50c die Schachtel verkauft.

THE OVERCOAT KINGS

Haben einen lebenden Turkey für Euch!

Frei

Alles was ein Mann oder Knabe trägt.

BENSON & RIXON Co.

Milwaukee Avenue at Paulina Street

Wählt Euren Anzug oder Ueberzieher hier am Samstag

und erspart mehr als den Preis eines lebenden Turkeys

Wir gehören nicht zum „Turkey Trust“, sondern wir betreiben ein Kleidergeschäft; das ist der einfache, leicht verständliche Grund warum wir Euch positiv eine Ersparniß von $3.50 bis $5.00 an irgend einem Anzug oder Ueberzieher garantiren, der hier zu $10 bis $30 gekauft wird.

Cooper's spezielle $15 Anzüge u. Ueberzieher

Für Männer oder junge Männer, in den neuesten Moden dieser Saison — reinwollene Stoffe und die neuesten Muster — alle Größen die besten Werte in Chicago zu diesem Preis........ **$15**

Unser großes Lager v. Anzügen u. Ueberziehern v. $10 bis $30

Erregen die Aufmerksamkeit aller Kleiderkäufer, die das Beste zu haben wünschen — alle Facons — alle Größen — alle zuverlässigen Fabrikate.

Mütter machen sich schnell mit der Tatsache vertraut, daß sie Geld sparen, wenn sie die Knabenkleider bei Coopers kaufen. Spezielle reinwollene Chinchilla Ueberzieher, Alter 2 bis 10 Jahre.... **4.95**

Doppelknöpfige Knicker- oder Norfolk-Anzüge, Alter 6 bis 16 **4.95**

Männer- und Knaben-Schuhzeug, Hüte und warmes Unterzeug

Cooper CLOTHING CO.

Belmont, Lincoln and Ashland Aves.

Die Blattern in der Umgegend.

Dr. Harold Rose, der Gesundheitsbeamte von Cedar Point, Ill., stellt die telegraphische Nachricht von einer Blatternepidemie in jenem Ort in einer Zuschrift an die „Abendpost“ dahin richtig, daß eine Lehrerin erkrankt sei und sofort von ihm isolirt wurde; die Schulen wurden, wie berichtet, geschlossen, die Kinder geimpft, einer Epidemie daher von Dr. Rose vorgebeugt. Die Lehrerin ist genesen.

Dagegen sind in La Salle dreißig Personen an den Blattern erkrankt.

— 7 Studentinnen einer Handelsschule zu Zanesville, O., wurden durch den Genuß von Zuckerwerk vergiftet, und 2 befinden sich in kritischem Zustande.

— Stefansson, der berühmte Forscher, welcher kürzlich einen Stamm blonder Eskimos entdeckt hatte, kündigte an, daß er nächsten Juni eine dreijährige Forschungstour nach einem bisher unbekannten Kontinent machen will, von dem er vermutet, daß er in der Nordpolarwelt existire.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Knaben-Stiefel

$3.00 hohe Kalbledern Stiefel für Knaben, schwere doppelte Sohlen und Schnallen, Bellows Zunge, Gr. 1—5½.

$1.95

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS

Mädchen-Schuhe

$2.00 hohe Knopfschuhe für Mädchen und Kinder, aus Patent- und Kalbleder gemacht, Größen 8½ bis 2, zu

$1.49

Wir haben das Ueberzieher-Geschäft mit diesen Kenyon's $15 bis $18 Winter-Ueberziehern für Männer zu $10.50 beinahe monopolisirt

Vierter Floor, State St.

Es scheint beinahe, als wenn jeder Mann in der Stadt bei dieser phänomenalen Offerte von feinen Winter-Ueberziehern interessirt wäre. Wir sicherten uns das Musterlager der C. Kenyon Comp. (New York), seit mehreren Jahren, aber noch niemals waren die Werte so gut wie dieses Mal. Ihr findet hunderte von feinen Männer-Ueberziehern — in Schwarz, Oxford grau, braun, lohfarbig und neuen Blaugrau. — Wirklich eine großartige Partie von Ueberziehern, darunter:

Einfach- und doppelknöpfige Convertible Kragen Coats für Männer, Rücken mit Gürtel, Fly Front Coats mit seidenem Sammt-Kragen, und „Button Through" Coats, aus weichen und rauhen Geweben gemacht, reinwollene gestreifte Kerseys, Meltons, Herringbone Diagonals, Cheviots, Vicunas und schottische Mischungen.

Ueber die Hälfte dieser Ueberzieher hat garantirtes Satin-Aermelfutter und „Double Warp" Serge und Venetian Körperfutter; — alle Größen für reguläre, korpulente und schlanke Männer, 34 bis 46, 44, 46, 48 und 50 Zoll langer Schnitt. Seht nach der „Kenyon"-Etiquette in jedem Ueberzieher in der Partie — sie bietet $15.00- bis $18.00-Werthe jetzt zu nur . . .

$10.50

Vierter Floor, State Str.

Siegel Stamps sind einlösbar in Baar oder Waaren; 1 frei für jede ausgegebene 10c

SIEGEL COOPER & CO

The Big Store — Chicago's Economy Center

$10,000 für Wohltätigkeit

Wir ersuchen unsere Kunden durch Abstimmung die Anstalten zu bezeichnen, welche an dieser Summe teilnehmen sollen. Volle Einzelheiten am Auskunftspult im Balkon, oder im Prämienzimmer auf dem 6. Floor. Die Abstimmung ist für Jedermann kostenfrei.

Cabaret täglich in unserem 5. Floor Reinnahrungsmittel-Cafe

Das Opern-Quartett, abwechselnd in einem Programm von erstklassigen Liedern. Frl. Klare DeVine, Sopran; Frl. Julia Ryan, Alt; Herr Ralph Hammer, Tenor; Herr Frederick Irving, Bassist. Trefft Eure Vorbereitungen, morgen Euren Luncheon in unserem Reinen Nahrungsmittel Kafe einzunehmen und genießt das Programm von Balladen u. Opernvorträgen dieses berühmten Quartetts. Die Stimmen sind wirklich künstlerisch. Tomasos Orchester wird den instrumentalen Teil liefern. Expreß-Fahrstühle von und nach dem Kafe.

Für den letzten Tag der Männer-Woche machen wir drei sensationelle Offerirungen von Ueberziehern und Anzügen für Männer zu einem speziellen Ereigniß

$15 und 16.50 Ueberzieher und Anzüge für Männer

10.00

Façons für Männer und junge Männer. Die Ueberzieher sind alle populäre Modelle, Einfachbrüstige, „convertible" und doppelbrüstige Box Back Effekte. Ferner die populären Chesterfields.

Sie kommen in schweren Cheviots, fancy Cassimeres oder schottischen Stoffen. Sie sind sämmtlich in beliebten Längen; Arbeit, Ausstattung und Mode erster Klasse.

Third Floor

$20.00 Ueberzieher und Anzüge für Männer

16.50

Englische Slip-on Regenröcke und Gabardines. Dieses sind wirklich $20 und $22.50 Werte.

Die Ueberzieher sind in den neuen Gürtel Rücken Modellen, Convertible-Façons, Große, doppelknöpfige Ulsters, Durchknöpfende Röcke etc.

Feine Shetlands, Vicunas, Kerseys, Chinchillas, Frieses und Cassimeres. 46-, 48- und 52zöllige Längen. Die besten Werte, die man sich denken kann.

Anzüge aus nadelblauem Serge, schwarzem Thibet Cloth, fancy Cassimeres, Cheviots usw. Hübsche dunkle Farben. Perfekt geschneidert.

Die Anzüge sind feine nadelblaue Serge, extra feine Qualität seidegemischte Kammgarne u. s. w. Alle Größen sind in dieser Offerte vorhanden.

$25 und 27.50 Männer-Ueberzieher, $20.

Eine große Auslage von eleganten, neuen Modellen, um dem Geschmack und besonderen Wunsch jedes Mannes zu entsprechen. 15 verschiedene Modelle. Neue Stoffe, in- und ausländische. Hier find sie:

Fancy Rücken Röcke, Satin Yoke Röcke, Split Aermel Röcke, convertible Röcke, Gürtel Rücken Röcke, Raglan Röcke, Shawl Kragen Röcke, doppelknöpfige Röcke, einfachknöpfige Ulsters, einfachknöpfige Gesellschafts-Röcke, durchknöpfende Ueberzieher, Röcke mit Kragen vom selben Stoff, Röcke mit Sammtkragen.

Teilweise halb, teilweise ganz gefüttert; 44, 46, 48, 50 und 52 Zoll lang.

Ein Begleiter für den Küchen-Herd

Wir verkaufen einen kleinen „Küchen-Heizofen", der an der einen Seite des Gasherdes angeschlossen wird.

„Zusammengeschlossen", stellen sie ein feines Winterpaar dar. In kaltem Winter braucht der Herd Hilfe, um die Küche warm zu halten.

Dies ist es gerade, was der kleine Küchen-Heizofen tut — er gibt die Wärme her, um die Küche warm und kosig zu halten, während der treue Herd all seine Hitze für das Kochen des Mittagsessens hergibt.

Die Gesammtunkosten sind dieselben, wie wenn Ihr den Herd im Sommer allein gebraucht. Denn obgleich der kleine Heizofen Kohle oder Cokes brennt, so tut er merkwürdigerweise gerade so gut an kleinen Rationen von Papier und Küchenabfällen.

Werft einfach das Papier und die Abfälle, die Ihr sonst in die Alley tragt, zwei- oder dreimal am Tage hinein und der Hilfsofen erzeugt all die Hitze, die für eine Küche von gewohnlicher Größe gebraucht wird.

Bedenkt, was das heißt — es heißt, daß Ihr den ganzen Winter durch auf einem Gasherd kochen könnt, frei von der Unannehmlichkeit, Holz, Kohlen, Asche und Schmutz handhaben zu müssen. Zu gleicher Zeit könnt Ihr Eure Küche mit Abfallstoffen heizen, die Ihr sonst in der Kälte und Nässe hinaustragen müßt.

Es wird kein Heim in dieser Stadt ohne einen dieser Küchen-Heizöfen geben, wenn die Leute über diesen unterrichtet sind. Wir erwarten diesen Herbst dreißigtausend zu installiren — bestellt besser jetzt einen, bevor der Andrang einsetzt.

THE PEOPLES GAS LIGHT & COKE COMPANY
Peoples Gas Building

TEL. L.V. 593 & 5154

MOELLER & CO.

LINCOLN & SOUTHPORT

Preise für Samstag!

Groceries

Geröfteter Roggen od. Gerste, Pfd.	6c
Fancy Santa Clara Zwetschen, Pfd.	7c
Bestes Patent Mehl, 4 Pfd. für	10c
Bestes Roggenmehl, 4 Pfund für	10c
Shooting Star Lachs, große Büchse	10c
Wisdom Powder, 3 Packete	10c
Fcy. Koch-Feigen; Pfund	12c
Runkels Kakao, ½ Pfd. Büchse	16c
Empreß Sugar Corn, 3 Büchsen	25c
Mothers Oats, 3 Packete	25c
Lewis od. Red Seal Lauge, 3 Bü.	25c
Fancy Peaberry Kaffee, Pfund	25c
English Breakfast Tee, Pfund	39c

Fleisch

Native Chuck Roast	9¾c
Fancy Hinterviertel Lamm	12¾c
Fancy Hinterviertel Veal	13¾c
Kleine mag. Pork Schulter	12¾c
Sugar cured Cal. Schinken	12¾c
Swifts Empreß Speck, durchschn. 5 oder 6 Pfund, Pfund	20c
Frisch gemachte Pork Wurst	10c
Swifts Premium Butterine	20c

Wholesale Likör-Department.

Süßer Apfelwein, 1 Gall. Krug	30c
Golf Club Traubensaft, gr. Flasche	35c
Bestes Tafel-Bier, 2 Dutz. Kiste	69c
Gold Label Portwein, Gallone	65c
John Clarks Rye oder Bourbon, Gallone für	1.79
Guckenheimer Whiskey, Gall.	2.75

Die erste französische Zeitung.

Man schreibt aus Paris: In diesen Tagen sind es gerade dreihundert Jahre her gewesen, daß die erste französische Zeitung begründet wurde. Am 8. Oktober 1612 gab Ludwig XIII. Theophraste Renaudot „und seinen Nachfolgern" nicht nur für die „Gazette" das Monopol, sondern auch für alle anderen Papiere, die eine Erzählung von vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen, im Königreich vorkommenden Dingen wiedergaben, sowie für alle kaufmännischen Drucksachen. Nach den Aussagen ihres Begründers war die „Gazette" die „Zeitung der Könige und der Mächtigen dieser Erde". Diesem Privilegium hatte es Renaudot zu verdanken, daß es ihm gelungen war, die Konkurrenz niederzuschlagen. Nur das „Journal des Savants", der „Mercure Galant" und „On burlesque de ce temps", der, wie es hieß, „alles weiß, alles tut und alles sagt", konnten neben der „Gazette" bestehen. — Das sind dreihundert Jahre her! . . . Welchen Weg haben wir seitdem hinter uns! . . .

Lokalbericht.

Die Privatbanken.

Neuer Gesetzentwurf zur staatlichen Regelung ihres Betriebes.

Das verseuchte Seewasser.

Kanadischamerikanische Kommission gegen die uferlosen Pläne der Abwasserbehörden. — Vom Laster und von der Polizei. — Die Geldsorgen der Stadt.

Die Privatbanken unter Staatsaufsicht zu stellen und ihren Betrieb zu regeln, ist der Zweck eines vom Staatssenator Ettelson ausgearbeiteten Gesetzentwurfs, den er der Legislatur in deren nächsten Sitzung unterbreiten will. Laut der Vorlage muß eine Privatbank $50,000 vollbezahltes Kapital haben, darf nicht mehr als drei Zehntel des Kapitals an eine gegebene Partei verleihen, auch keinen Handel mit Wechseln, Schuldscheinen, Aktien und Bonds treiben, auch nicht mit anderen Banken, und setzt sich einer Strafe von $1000 den Tag für die Verletzung der Vorschriften aus, einer von $100 den Tag jeder, der ein Geldgeschäft ohne staatliche Aufsicht betreibt. Die Vorlage entspricht annähernd denen, unter welchen Staatsbanken betrieben werden, und soll den Einlegern im Fall der Zahlungseinstellung einer Bank Gelegenheit bieten, sich zu schützen. Der Verfasser der Vorlage erwartet starken Widerstand gegen die Annahme des Entwurfes von den Landbanken im Innern des Staates, die mit geringem Kapital arbeiten und große Gewinne abwerfen, und von den Banken in Chicago und anderen Städten, bei denen die Landbanken ihre Kapitalien hinterlegen. Schon früher haben diese Interessen gleiche Vorlagen zu Fall gebracht.

Beschränkung der Abwasserbaupläne.

Die Kanadischamerikanische Wasserwegkommission wird, wie heute aus der Bundeshauptstadt gemeldet wird, das Chicagoer Trinkwasser nicht auf seine Güte untersuchen, wie man erwartet hatte, weil die Verseuchung des Trinkwassers der Vorwand zu der Ausdehnung der Wasserwegbauten der Abwasserbehörde und zu der für diese unerläßlichen Vermehrung der vom Michigansee abzuleitenden Wassermenge bietet. Gegen diesen letzteren Punkt haben bekanntlich die kanadischen Mitglieder der Kommission Einspruch erhoben, weil durch die vermehrte Wasserentziehung der Wasserstand auf den oberen Seen dermaßen verringert werde, daß eine Gefährdung der Binnenseeschiffahrt zu gewärtigen sei. Die erwähnte Kommission vertritt somit den Standpunkt, daß die Stadt Chicago andere Mittel zur Reinigung ihres Leitungswassers anwenden muß, denn, wie erst unlängst angestellte Untersuchungen des hiesigen Leitungswassers durch den Marinehospitaldienst ergeben haben, ist das Wasser noch immer verseucht, und das rührt von der Verunreinigung des Seewassers durch den hineingespülten Schmutz der Schiffe und der Entleerung der Abwasserkanäle der weiter nördlich gelegenen Ortschaften und Städte am See her.

Die Geldklemme der Stadt.

Korporationsanwalt Sexton erscheint die Aussicht der Stadt auf Befreiung aus ihrer Geldnot in trübem Licht, denn, wenn das Staatsobergericht im nächsten Monat nicht seine frühere Entscheidung mildert, wonach alle Zins- und Schuldzahlungen aus den innerhalb der streng festgelegten Grenze erhobenen Steuergelder bestritten werden müssen, so mag die Stadt bei ihren Bemühungen in der Legislatur angesichts deren politischer Vielgestaltigkeit auch wenig Erfolg haben, wie er meint. Die Stadt will das ihr vom Staatsobergericht verneinte Recht durch Gesetz zu erlangen versuchen, oder durch Erhöhung der Steuerumlage für allgemeine Zwecke von 1.10 auf 1.20 vom Hundert; der letztere Plan ist aber unbeliebt, weil er eine allgemeine Erhöhung der Steuern bedingt. Zur Zeit habe die Stadt alle Verbesserungen einstellen müssen, darunter die Inangriffnahme der Erweiterung der 12. Straße, der Grundlage für die Ausführung des großzügigen Planes zur Verschönerung der Stadt. Der Korporationsanwalt ersuchte seine Zuhörer, die Mitglieder der Grundeigentumsbörse, um deren Mitwirkung bei der Durchführung der Pläne der Stadt in der Legislatur.

Die neue Hausnummerirung.

Die Polizei hat Weisung erhalten, jeden Hausbesitzer anzuzeigen, der die vor über zwei Jahren in Kraft getretene Vorschrift zur Neunummerirung seines Gebäudes noch nicht befolgt hat. Es soll sofort Strafantrag gestellt werden. Die Association of Commerce will gleichzeitig die Hausbesitzer veranlassen, an den Gassentüren ihrer Liegenschaften ebenfalls die Hausnummern anzubringen zur Erleichterung der Waarenablieferung, und die Mietsparteien in den Zinshäusern werden gebeten, ihre Namen nicht nur an den Vorder-, sondern auch an den Hintertüren anzubringen.

Die Leistungsfähigkeit der Polizei.

Polizeichef McWeeny und James Miles, Leiter des Büros für dienstliche Tüchtigkeit der Zivildienstbehörde, haben vor dem Stadtratsausschuß für Polizei und Feuerwehr Auskunft über die Tätigkeit der Sicherheitsmannschaften gegeben, und der Ausschuß wird auf Grund dieser und weiterer Ermittelungen seine Aufgabe, die Ausarbeitung von Vorschlägen zur Neuorganisirung der Polizei, unternehmen.

Ueber anderweitige Polizeitätigkeit gab „Mike the Pike" Heitler, der frühere Spelunkenbesitzer im Tenderloin auf der Westseite, vor Geschworenen in Richter Turnbaughs Abteilung des Stadtgerichts folgende Auskunft: Gleich nach Bürgermeister Harrisons Amtsantritt begann ich von den Besitzerinnen von 22 oder 23 verrufenen Häusern monatlich Geld für Polizeischutz einzuziehen, das ich an Barney Grogan ablieferte; ich erhielt eine gute Kommission. Die Frauen brachten das Geld nach meiner Wirtschaft. Als zwei „Häuser" an der Carpenter Str. eröffnet wurden, bezahlten die Inhaberinnen $150 und danach $50 den Monat für jeden Wohnabteil. Heitler behauptete ferner, daß er mit Geheimpolizist Alcock und anderen Polizeibeamten habe teilen müssen und Alcock zwei feine Hüte gekauft habe, wofür dieser die Anklage gegen eine von ihm verhaftete Dirne Namens Flossie zurückgezogen habe. Alcock hatte ihn selbst verhaftet, wie Heitler behauptet, auf Grogans Anstiften unter aufgetrumpfter Anklage. Trotzdem straften die Geschworenen nach zweistündiger Beratung Heitler als Insassen eines verrufenen Hauses um $50.

Das soziale Uebel.

Mehrere hundert Personen protestirten gestern Abend in der Kirche zur Unbefleckten Empfängniß an der Commercial Ave. und 88. Str. gegen die fernere Duldung der Lasterhöhlen am „Strand" in South Chicago und verlangten die polizeiliche Beaufsichtigung der anrüchigen Wirtschaften und der „Hotels" gleicher Art, auch wurde die Gründung einer „Civic Association" zur dauernden Unterdrückung des „Tenderloin" in jenem Stadtteil beschlossen. Bischof Rhode nannte die Befürworter der Tenderloinbezirke schlechte Bürger, und Ald. Frank Klaus behauptete, daß das Laster absterben werde, wenn es nicht behördlichen Schutz genieße. Der Seelsorger der Gemeinde, Pfarrer Wojtalewicz, hatte die Versammlung einberufen.

Der äußere Parkgürtel.

Ueber den Plan der Anlage eines äußeren Parkgürtels, teils in der Stadt, teils im County, werden vor der Municipal Art League im Kunstinstitut am nächsten Donnerstag Nachmittag bewährte Vorkämpfer, wie Stadtratsmitglied Beilfuß, Walter D. Moody und Frank J. Moulton durch Bilder anschaulich gemachte Vorträge halten, und Herr Moody wird sich besonders der Notwendigkeit der Erhaltung und Erweiterung des noch vorhandenen Waldbestandes annehmen. Die Liga tritt für den Parkerweiterungsplan ein, wie sie auch gegen die Verunschönerung von Straßen und Boulevards durch Plakatestände Stellung nimmt. Das Publikum ist zu der Versammlung eingeladen.

Im Wasser und auf der Bahn.

Wieder zwei junge Chicagoer im Illinois verunglückt.

William B. Moore und ein noch unbekannter Begleiter, junge Chicagoer, haben gestern nach Eintritt der Dunkelheit den Tod in den Wellen des Illinois gefunden, als ihre beiden aneinandergeketteten Motorboote bei La Grange, zwölf Meilen südlich von Beardstown, am Schleusenkanal vorbeisausten, vermutlich infolge Bruchs der Steuerung, und eines der Boote, „A. B. Moore", über die Fälle sauste, während das andere, „Five Dollar Bill", gegen eine Schutzwehr getrieben und losgerissen wurde. Moore war ein Maschinist und hatte die Boote hier, in der Anlage von Adam Weckler am Irving Park Boulevard, gebaut. Er war am Samstag mit dem Gefährten, den Weckler nicht kannte, nach seiner alten Heimat St. Louis abgefahren, wo ihm eine Stellung angeboten worden war.

Edward Weatherford, ein Lokomotivführer der Chicago & Altonbahn, wurde in der Nähe von Green Valley auf der Stelle getötet, als die Lokomotive entgleiste, einen Abhang hinunterstürzte und den Unglücklichen unter sich begrub. Der Heizer und ein Bremser, welche sich ebenfalls auf der Maschine befanden, wurden schwer verletzt. Die Leiche des unglücklichen Weatherford wurde schrecklich verstümmelt unter der Lokomotive hervorgezogen und nach Pekin gebracht. Weatherford war 26 Jahre alt und seit kurzer Zeit verheiratet.

Klavierkonzert von W. J. Rudolph

Am kommenden Dienstag Abend wird der seit einer Reihe von Jahren rühmlichst bekannte Klavierkünstler und Lehrer Walter J. Rudolph ein Klavierkonzert in Ziegfelds Theater, 246 Michigan Avenue, geben. Sein Lehrmeister war der jetzt verstorbene Hans v. Schiller, der ihn als seinen besten Schüler bezeichnete. Eintrittskarten kosten 50c, 75c und $1.00.

Kopfschmerzen? — Es ist Eure Leber.

Viele Leute nehmen Pulver gegen Kopfschmerzen, wenn ein Leber-Tonic nötig ist.

Probirt Oliven Tablets — das Ersatzmittel für Calomel.

Alle, die Dr. Edwards' Oliven-Tabletten einnehmen, wenn sie an Leber- oder Eingeweidebeschwerden leiden, werden nie Kopfschmerzen haben.

Es ist unnötig, nach dem Gebrauch der Oliven-Tabletten widerlich schmeckende, ekelerregende, kneifende Salze oder Rizinusöl einzunehmen, wie dies erforderlich ist, wenn man Kalomel eingenommen hat.

Oliven-Tabletten enthalten weder Kalomel noch irgendwelche anderen metallischen Droguen; sie sind eine rein vegetabilische Zusammensetzung, vermischt mit Olivenöl, überzuckert, leicht zu nehmen und erzeugen niemals Kneifen oder Schmerzen.

Tausende von Leuten nehmen jeden Abend ein Tablett vor dem Zubettgehen, nur um Unregelmäßigkeiten der Leber, Verstopfung, üblen Atem, Finnen usw. zu beseitigen.

Dr. Edwards, der alte Gegner von Kalomel, entdeckte die Herstellung der Oliven-Tabletten nach siebzehnjähriger Praxis unter seinen Patienten, die mit Leber- und Eingeweideleiden behaftet waren.

Probirt sie eine Woche hindurch. Nehmt eins am Abend vor dem Zubettgehen.

„Jedes kleine Oliven-Tablett hat eine bestimmte Wirkung." 10c und 25c die Schachtel.

The Olive Tablet Co., Columbus, O.

MOELLER BROS.

Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag und Montag, 16. und 18. November:

November-Räumungsverkauf

Dieser Koupon und 15c für eine Pint-Flasche von Sniders Catsup.

Dieser Koupon und 12c für ein Packet von Kohlers Kopfschmerzen Pulver, 25c wert.

Putzwaaren-Dept.—2. Floor.

Fancy Federn; all die neuesten Farben; Samstag	69c
Shapes für Kinder; in schwarz und rot; speziell, zu	15c

Kamm-Dept.

Steckkämme für Damen — in den neuesten Entwürfen; $1.75 u. $2 wert; für	98c
Barrettes, $1.50 wert, für	$1.25
Barrettes, 50c wert, speziell, zu	39c

Schmucksachen-Dept. — Main Floor.

Brooches, regulär 75c, zu	39c
Armbänder, $3.50 wert, für	$2.50

Band-Dept. — Main Floor.

Satin Taffeta Band, Nr. 60 und Nr. 80, speziell, die Yard für	12½c

Halstrachten-Dept. — Main Floor.

Schatten und schlichte Netz Chemisettes — in weiß und ecru, regul. 50c, für	39c
29c Wert für	19c

Herrenausstattungs-Dept.—2. Floor.

Polizei- oder Feuerwehrmann-Hosenträger für Männer, mit extra starken Leder-Enden, 25c wert — zu 17c

Warme wollene Kappen für Knaben, mit Pelzbändern — 50c wert — zu 39c

Strumpfwaaren-Dept.—Main Floor.

Baumwollene Strümpfe für Damen; regul. 12½c; Paar	8½c

Grocery-Dept. — 4. Floor.

New Century oder Red Star Mehl;— ⅛, 69c; ¼, $1.37 — ½ Faß	$2.74
Feiner Santos Kaffee	25c
3 Pfund für	73c
2 Pfund Büchse Heinz Bohnen	12c
Fancy Kopfreis	7½c
3 Packete Armours Mince Meat,	25c
3 Büchsen norweg. Oelsardinen,	25c
½ Pfd. Wilburs od. Lowneys Kakao, für	16c
10 Stück Santa Claus Seife	29c

Likör-Dept. — 4. Floor.

Old Underoof Whiskey oder A. G. Hall Old Kentucky Sour Mash Whiskey; im Zollamt auf Flaschen gezogen; volle Quart-Flasche zu	89c
Green Brook Whiskey; im Zollamt gelagert, 100 Proof, per Gallone	$2.09
Monogram Whiskey, volles Qt.	51c
Feiner Aprikosen oder Peach Brandy, reg. $1.25; Flasche	79c
Old McBrayer Kentucky Bourbon; per Flasche 67c; halbe Gallone für	$1.18
Portwein, unsere $1.25 Sorte, für	67c

Eisenwaaren-Dept. — 4. Floor.

Zederholz Waschzuber, leicht beschädigt; regulär $1.25 und $1.48; für	98c

(Einer an jeden Kunden.)

Haarwaaren-Dept.— Main Floor.

32zöll. wallende Haarflechten, $8 wert, Samstag	$4.98
24zöll. wallende Haarflechten, $3 wert, zu	$1.98
Cluster Puffs, in allen neuesten Frisuren, $3.00 wert, für	$1.48
Carmen Haarnetze, Dutzend	25c

Drogen-Dept. — Main Floor.

Duffys Malz Whiskey, zu	69c
Laxative Bromo Quinine, 25c Schachtel, für	13c
Tiz oder Bingo, für die Füße, regulär 25c Größe, zu	15c
Cuticura Salbe oder Sal Hepatica, 50c Größe, zu	35c

Fancy Waaren Dept. — Main Floor.

Gestempelte leinene Handtücher; volle Yard lang; 75c wert, zu	59c
Gestempelte Kissenbezüge, 29c Qualität, Samstag	23c

Fleisch Markt — 4. Floor.

Hinterviertel Veal	14¾c
Vorderviertel Veal	12¾c
Hinterviertel Lamm	14½c
Mageres frisches Lamm Stew	10c
Vorderviertel Lamm	10¾c
Magere frische Pork Schulter	14½c
Prima Chuck Roast	12½c
Mageres frisch gehacktes Fleisch	11c
Mageres Rippen Suppenfleisch	9½c
Mageres sugar cured Rippen Corn Beef	9½c
Magerer sugar cured Speck	22¾c
Magere sugar cured Schinken	17c

Leset die „Sonntagpost".

Lokalbericht.

Briefkasten.

Leser in Waterloo, Jowa. — Die Agricultural Experiment Station in Ames, Jowa, wird Ihnen mitteilen können, woher Sie gute Pflanzkartoffeln beziehen können. Gute Bücher in deutscher Sprache, betreffend den Gartenbau, sind im Verlage von Paul Parey, Berlin, erschienen. Sie können dieselben direkt oder durch eine unserer deutschen Buchhandlungen in Chicago beziehen; lassen Sie sich einen Katalog schicken von: Verlagsbuchhandlung Paul Parey, Berlin, S. W. N., Germany, Hedemannstraße 10. — Kein ehemaliger deutscher Soldat kann beim Ausbruch eines deutschen Krieges seiner Militärpflicht wegen von den Vereinigten Staaten ausgeliefert werden.

M. .., — Wenden Sie sich an das „Claim Department" in der Hauptoffice, 226 W. Jackson Blvd. Hilft das nicht, so bleibt Ihnen nur noch der Klageweg übrig.

B. 1400. — Sie müssen die Trauung nicht nur im selben Staat, sondern sogar im selben County vollziehen lassen, in dem die Lizens ausgestellt worden ist, denn sie ist nur für dieses eine County giltig.

K. K. — Keine der Münzen hat mehr als Prägungswert.

Johann M. — Die Firma F. K. Parschke & Son, 1434 Orleans Str., betreibt eine Glasschleiferei.

M. M., Elk Grove Ave. — Das Prachtwerk „Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit" sollte in der Expedition der „Abendpost" abgeholt werden, da Format und Gewicht das Werk für den Postversandt ungeeignet machen.

K. G. — In der Regel werden gegossene Flaschen in solchen Betrieben verwendet.

Abendpostleser. — Das österreichische Konsulat befindet sich im Gebäude 108 S. La Salle Str., Zimmer 814.

K. A. Sch. — Roon war Kriegsminister, Moltke Chef des großen Generalstabs.

Ein Leser. — Anläßlich der Kolumbischen Weltausstellung sind Halbdollarstücke geprägt worden. Es wurden auch „Quarter", die sog. Isabella-Quarter, geprägt. aber nicht in sehr großer Anzahl.

F. P. 21. — Selbstverständlich kann die österreichische Regierung einen solchen Zwang nicht ausüben. — In Los Angeles erscheinen „Germania" und „Südkalifornia Post". Die Fahrt 1. Klasse dorthin kostet, je nach der Route, von $59.75 bis $64.75. Ueber die derzeitige Lage des Arbeitsmarktes in Los Angeles können wir Ihnen keine Auskunft geben. — Der 8. März 1891 war ein Sonntag.

Anton B. — Wenn Sie nicht Fachmann sind, hat es gar keinen Zweck, daß Sie sich um eine solche Anstellung bemühen; mit Hilfe eines „Nachschlagewerkes" können Sie sich die erforderlichen Kenntnisse nicht aneignen. Außerdem muß jeder Bewerber ganz genau in der städtischen Bauordnung Bescheid wissen. — Bauinspektoren dürfen keine Nebenbeschäftigung haben.

Wettende. — Das Verhältniß können Sie schon daran abmessen, daß die Ver. Staaten 26 moderne Schlachtschiffe besitzen, während Oesterreich-Ungarn deren 9 hat. — Heinrich Heine starb am 17. Februar 1856 in Paris.

F. K. — Unter dem neuen Naturalisirungsgesetz müssen auch Einwanderer, die ins Land gekommen sind ehe sie 18 Jahre alt waren, sich das „erste Papier" verschaffen, und sie haben dann mindestens noch zwei Jahre zu warten ehe sie um Einbürgerung einkommen können. Die Zeugen müssen bei der Eingabe um das zweite Papier mitgebracht werden und natürlich auch bei der sog. Bürgerprüfung zur Hand sein. — Die Geschäftsstelle der Franklin Union Nr. 4 befindet sich Nr. 409 S. Halsted Straße (Telephon: Monroe 6069). Sekretär der Union ist Herr Hugh Crambert. Von ihm werden Sie den Namen des Geschäftsagenten erfahren können.

J. J. — Die Entfernung von hier nach Arizona beträgt gegen 1800 Meilen. Die Santa Fe Bahn bringt Sie in etwa 2½ Tagen an Ort und Stelle. Erkundigungen über den Fahrpreis u. s. w. ziehen Sie am besten bei der Agentur dieser Bahn, 64 W. Adams Str., persönlich ein.

Ch. N. L. — 1) Mit großen Umständen ist der Namenswechsel nicht verbunden. Sie brauchen nur von einem Anwalt eine entsprechende Eingabe an das Kreisgericht machen zu lassen und die erwachsenden, nicht sehr hohen Kosten zu bezahlen. 2) „Hochschulen" werden diese Lehranstalten genannt, im Gegensatz zu den Elementar- und Grammärschulen; besonders aber, weil sie, ehe man an die Einrichtung von Staatsuniversitäten ging, die höchste Stufe des amerikanischen Freischulsystems bildeten. — 3) Ueber die Nationalität des fraglichen Schriftstellers ist uns nichts Näheres bekannt. — 4) Herr Roosevelt hat, seitdem er die Universität hinter sich hat, fast andauernd im Staatsdienst gestanden. Er bekleidete entweder Wahlämter, oder Stellungen, für die er ernannt worden war. Man könnte also als seinen Beruf angeben: „Politiker", oder — wenn man höflich sein will: „Staatsmann". — Auf der Heimreise aus Afrika machte Herr Roosevelt einen Besuch bei dem König von Italien. Als er sich dann auch im Vatikan anmelden ließ, wurde ihm die nachgesuchte Audienz verweigert, wie sie wegen des Kriegsfußes, auf welchem der Vatikan noch immer mit der italienischen Regierung steht, unter gleichen Umständen auch jedem Anderen verweigert worden sein würde.

Frau M. G. — Ihre unter diesen Umständen eingegangene neue Ehe wird hier nicht als rechtsgiltig anerkannt. Sie können also Ihren Gatten jederzeit verlassen, werden aber gut tun, von einem zuständigen Gerichtshof in aller Form die Ungiltigkeitserklärung Ihrer Ehe zu erlangen. Zu diesem Behufe müssen Sie sich der Hilfe eines Anwalts bedienen.

K. R., Cloverdale. — Wiederholen Sie Ihre Anfrage bei der Distriktsanwaltschaft nochmals und lassen Sie Ihren Brief registriren.

M. O. — Mutmaßlich haben Sie dem Traubensaft nicht genug Zucker zugesetzt. Ob dies Verfahren sich nachträglich gut machen läßt, darüber sollten Sie bei Sachkundigen Rat einholen. Wenden Sie sich an Herrn Fred Bergmann, 1441 Carmen Ave.; Telephon: Ravenswood 85.

M. M. — Das Korporationsrecht ist ein ziemlich verwickeltes. Sie werden gut tun, sich an einen zuverlässigen Anwalt zu wenden, damit Ihre Rechte und Interessen ausreichend gewahrt werden.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

M. S. — Eine Scheidung kann nie durch ein Abkommen zwischen den Gatten erlangt werden. Ist das der Fall, so ist sie ungiltig. Will eine Frau eine Scheidung erlangen, so muß sie eine Klage anstregen und ihre Anklagen beweisen, auch wenn der Gatte bereit ist, in eine Scheidung zu willigen. Ein Anwalt ist nötig.

M. R. — Ein Mieter, der seine Miete bis zum 30. November bezahlt, hat keinen Anspruch auf Rückerstattung eines Teils derselben, wenn er vorher ausziehen will. Bleibt er bis nach dem 1. Dezember wohnen, so ist er für einen Monat Miete haftbar. Behält er die Räume bis nach dem 1. Dezember, um dem Vermieter Ungelegenheiten zu bereiten, so macht er sich keiner strafbaren Handlung schuldig. Aber der Vermieter hat das Recht, die Räumlichkeiten vom 1. Dezember an an einen anderen Mieter zu vermieten. Dieser oder der Vermieter können durch ein passendes Gerichtsverfahren Besitz der Räumlichkeiten erzwingen.

G. G. — Wenn der Besitzer eines Grundstückes, der es vertauscht hat, dasselbe auch weiterhin in Besitz behält, die Türen schließt und seine Fahrhabe auf dem Grundstück beläßt, so muß der neue Besitzer ein Exmissionsverfahren anstrengen.

Alter Leser. — Kinder, die in Chicago wohnen, können gesetzlich gezwungen werden, ihre Eltern zu unterstützen. Wohnen aber die Eltern im Ausland, so gibt es kein Mittel, die Kinder zu ihrer Unterstützung anzuhalten.

A. J. — Der Rechtsschutzverein ist eine wohltätige Vereinigung. Er ist nicht durch Staatsgesetz ins Leben gerufen, sondern von wohltätig gesinnten Personen der Stadt.

Leser. — Wenn eine Person bei einem Begräbniß auf eine Einladung hin in einer Kutsche Platz nimmt, ist sie dem Leihstallbesitzer gegenüber nicht für den Preis der Kutsche haftbar.

L. G. — Wenn Jemand, der hier wohnt, von einer in Hobart, Ind., wohnhaften Person Lohn zu fordern hat, muß er den Betrag durch einen Anwalt in Hobart eintreiben lassen.

Anmeldung der Geburten.

Die Frauenversammlung beschäftigt sich mit der Frage.

In der Versammlung des Staatsverbandes von Illinoiser Frauenklubs in Aurora wurde gestern die mangelhafte Anmeldung der Geburten erörtert. Dr. Caroline Hedges tadelte in scharfen Worten die Gleichgiltigkeit der Frauen dieser Sache gegenüber, forderte die Delegaten auf, für den Erlaß eines neuen Gesetzes über die Geburtsanmeldung zu wirken, und erklärte, daß geordnete Verhältnisse in dieser Hinsicht erst dann eintreten könnten, wenn die Frauen Stellung gegen die Ausführung verbotener Operationen nähmen. Daß diese geduldet und nur dann bestraft würden, wenn einmal eine Frau daran sterbe, sei eine Schande, aber die Frauen selbst seien mitschuldig. Frauen, welche Stützen der Kirche seien, sagte die Rednerin, kämen zu ihr und muteten ihr ohne Scheu zu, solche Operationen auszuführen. Kein Kind sollte ohne Geburtsschein in die Schule aufgenommen werden oder eine Arbeitserlaubniß erhalten, und wenn vor den Trauungen Geburtsscheine gefordert würden, so könnten die berüchtigten Kinderheiraten verhütet werden.

Unter den Rednern befanden sich Dr. George Webster, Sherman Kingsley, Dr. Mary McEwen und Dr. Rachel Yarros.

Frl. Virginia Brooks sagte, daß die Klubdamen sich weniger um Kunst und mehr um bürgerliche öffentliche Angelegenheiten kümmern sollten. Zur Präsidentin des Staatsverbandes wurde Frau Frederick A. Dow gewählt.

— Verteidigung. — Richter (zum Angeklagten Levy): „Levy, Sie sind angeklagt, den Kaufmann Müller beim Verkaufe Ihres Geschäftes betrogen zu haben." — Levy: „Das bestreite ich; ich bin unschuldig, Herr Richter, so wahr mer Gott helfe!"—Richter: „Sie sollen doch aber dem Müller auf seine Frage, wie Ihr Geschäft ginge, mit den Worten geantwortet haben: „Wie ein fein dressirter Gaul", obgleich es in Wirklichkeit recht herzlich schlecht ging." — Levy: „Alles ganz richtig; aber ich bin unschuldig, Herr Richter. Was kann ich dazu, wenn der Müller meine Worte hat falsch verstanden! Hab' ich ihm gesagt, daß das Geschäft ginge wie ein fein dressirter Gaul, so sage ich das ihm auch heut' noch in's Gesicht und bleibe doch—der liebe Gott ist mein Zeuge — e ehrlicher Mann. Denn e fein dressirtes Pferd wirft nichts ab, und mein Geschäft tat's halt auch nicht. Wo haißt! Hab' ich doch also gesagt nur die reine Wahrheit!"

— Kurzer Roman. — Durch eine Panne kam ich zu meiner Hanne!

1.50 Brillen, 95c

1. Floor, Adams Straße.

500 Paar 10karat. Gold gefüllte Rand- od. randlose Augengläser u. Brillen, mit unserer feinsten Qual. franz. Krystall-Linsen, reg. für $1.50 verkauft— speziell.......95c

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3

Feiertag-Photos

11. Floor.

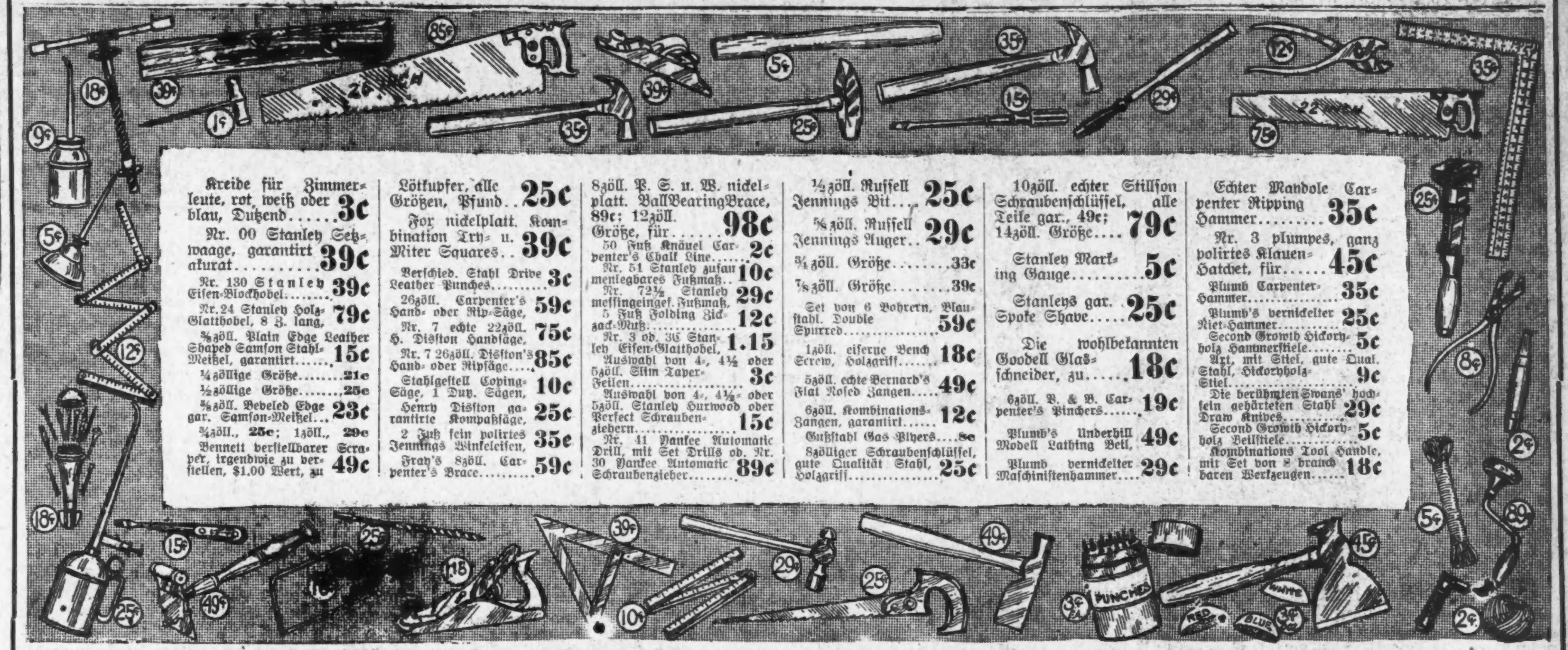
in dieser Saison in neuen und ungewöhnlich feinen Facons offerirt. Unsere Photographien sind hochmodern u. unvergleichlich im Entwurf und der Ausführung.

Photographien, volle Kabinetgröße, in großen, hübschen Folders, in dem neuen braunen oder schwarzen Ton, $5 Wert. Morgen Dutz. (großes Bild frei), zu 2.50

Verkauf von Handwerkszeug von der McVoy Hardware Co.

Sechster Floor.

(Bankerott, 346 N. River Str.) Wir sicherten uns die feinsten Partien von Standard Fabrikaten, solche wie Dißton Sägen, Maydole Hammer, Plumbs Beile und Hammer, Stanley Rule and Level Co.'s Planes, Schraubenzieher, Rules, Nicholsons Feile, Russell Jennings' Auger Bits, Peck, Stowe u. Wilcox Braces u. Ziehmesser, perfekte Schraubenzieher u. and. Standard Fabrikate, morgen zu ⅓ u. ½ der früheren Preise.



Kreide für Zimmerleute, rot, weiß oder blau, Dutzend......3c
Nr. 00 Stanley Setzwaage, garantirt akurat..........39c
Nr. 130 Stanley Eisen-Blockhobel........39c
Nr. 24 Stanley Holz-Glatthobel, 8 Z. lang, 79c
⅝zöll. Plain Edge Leather Shaped Samson Stahl-Meißel, garantirt......15c
¼zöllige Größe........21c
½zöllige Größe.......25c
⅝zöll. Beveled Edge gar. Samson-Meißel...23c
¾zöll., 25c; 1zöll., 29c
Bennett verstellbarer Scraper, irgendwie zu verstellen, $1.00 Wert, zu 49c

Lötkupfer, alle Größen, Pfund..25c
For nickelplatt. Kombination Try- u. Miter Squares..39c
Verschied. Stahl Drive Leather Punches........3c
26zöll. Carpenter's Hand- oder Rip-Säge, 59c
Nr. 7 echte 22zöll. H. Disston Handsäge, 75c
Nr. 7 26zöll. Disston's Hand- oder Ripsäge....85c
Stahlgestell Coping-Säge, 1 Dutz. Sägen, 10c
Henry Disston garantirte Kompaßsäge, 25c
2 Fuß fein polirtes Jennings Winkeleisen, 35c
Fray's 8zöll. Carpenter's Brace........59c

8zöll. P. S. u. W. nickelplatt. BallBearingBrace, 89c; 12zöll. Größe, für......98c
50 Fuß Knäuel Carpenter's Chalk Line......2c
Nr. 51 Stanley zusammenlegbares Fußmaß..10c
Nr. 72½ Stanley messingeingef. Fußmaß, 29c
5 Fuß Folding Zickzack-Maß........12c
Nr. 3 od. 36 Stanley Eisen-Glatthobel, 1.15
Auswahl von 4-, 4½ oder 5zöll. Slim Taper-Feilen..........3c
Auswahl von 4-, 4½- oder 5zöll. Stanley Hurwood oder Perfect Schraubenziehern...........15c
Nr. 41 Yankee Automatic Drill, mit Set Drills od. Nr. 30 Yankee Automatic Schraubenzieher.......89c

½zöll. Russell Jennings Bit.....25c
⅝zöll. Russell Jennings Auger..29c
¾zöll. Größe........33c
⅞zöll. Größe........39c
Set von 6 Bohrern, Blaustahl, Double Spurred..............59c
1zöll. eiserne Bench Screw, Holzgriff.......18c
5zöll. echte Bernard's Flat Nosed Zangen.....49c
6zöll. Kombinations-Zangen, garantirt......12c
Gußstahl Gas Plyers....8c
8zölliger Schraubenschlüssel, gute Qualität Stahl, Holzgriff..............25c

10zöll. echter Stillson Schraubenschlüssel, alle Teile gar., 49c; 14zöll. Größe....79c
Stanley Marking Gauge..........5c
Stanleys gar. Spoke Shave.....25c
Die wohlbekannten Goodell Glasschneider, zu.....18c
6zöll. B. & B. Carpenter's Pinchers......19c
Plumb's Underhill Modell Lathing Beil, 49c
Plumb vernickelter Maschinistenhammer....29c

Echter Maydole Carpenter Ripping Hammer.......35c
Nr. 3 plumpes, ganz polirtes Klauen-Hatchet, für......45c
Plumb Carpenter-Hammer.............35c
Plumb's vernickelter Niet-Hammer..........25c
Second Growth Hickoryholz Hammerstiele........5c
Axt, mit Stiel, gute Qual. Stahl, Hickoryholz-Stiel..............9c
Die berühmten Swans' hochfein gehärteten Stahl Draw Knives..........29c
Second Growth Hickoryholz Beilstiele..........5c
Kombinations Tool Handle, mit Set von 8 brauchbaren Werkzeugen.....18c

Marvel Anzüge und Ueberzieher sind Magnete von Qualität

Zweiter Floor, Dearborn Straße

Gerade wie ein Magnet ein Stück Metall anzieht, so ziehen unsere „Marvel" Anzüge und Ueberzieher Männer und junge Männer an, die Sparsamkeit üben. Wir legen spezielles Gewicht auf „Marvels" und können dies in jeder Beziehung beweisen.. Wir sagen soviel: Die gleiche Qualität wird fast überall zu $20 verkauft. Morgen ist eine gute Zeit, Eure Auswahl zu treffen und uns das Gesagte beweisen zu lassen. Die Anzüge sind zu haben in allen den beliebten fancy Mischungen wie auch in Staple Blau und Schwarz. Die Ueberzieher in modischen Mischungen — natürlich ganzwollene Stoffe — schwarzes Kersey u. s. w. Die Styles sind von jener Art, wie sie von Männern, die sich modisch zu kleiden pflegen, besonders gewürdigt werden. Größen für Männer und junge Männer jeder Körperform. Kommt morgen, und wenn Ihr unsere „Marvels" auch nur besichtigen wollt, zu.......... $16

Männer- u. junge Männer-Anzüge, $20

Die Wünsche eines jeden Mannes, wie er seinen Anzug haben möchte, werden hier vollauf befriedigt. Beliebte Muster in fancy Mischungen, hochelegante Facons, nicht nur Styles von kurzer Zeidauer, sondern solche einer ganzen Saison. Alle Größen. Anzüge, die bedeutend mehr wert sind, als was wir dafür verlangen............ $20

Anzüge, die bis $25 wert sind, 11.65

200 fancy ganzwollene Anzüge für Männer, in Größen 34 bis 42, alles gute Muster, in gutem einfachem Schnitt, in allen den in dieser Saison beliebten Schattirungen. Anzüge welche bis zu $25.00 wert sind, und viele andere sogar noch mehr wert. Samstag zu.............. 11.65

Spezielle Werte in Anzügen und Ueberziehern für die lieben Kleinen. Die Anzüge kommen in hübschen Mischungen von reinwollenen Stoffen, gut geschneidert und elegant sitzend. Diese Anzüge kommen sowohl in doppelknöpfigen, wie Norfolk-Modellen, viele haben zwei Paar Knickers. Ebenfalls eine vollständige Auswahl in blauen Serges. Die Ueberzieher kommen in hübschen Mischungen, in Convertible- wie an den Hals zuzuknöpfenden Facons; auch in grauem Chinchilla, Samtkragen, bis an den Hals zuzuknöpfen. Anzüge, Größen 7 bis 18 Jahre. Ueberzieher 2½ bis 10. Diese Anzüge u. Ueberzieher sind 7.50 wt., morg. $5

Kingley Hosen für Männer, von reinem Kammgarn, in allen neuen gestreiften Effekten, jedes Paar mit Seide genäht. Wie die auf Bestellung gemachten Hosen, da jedes Paar einzeln zugeschnitten wurde. Alle Größen, 32 bis 44 Taille; $5 und $6 Werte, zu.............. 3.65

Deutsches Altenheim.

Vollziehungsausschuß hielt gestern seine regelmäßige Versammlung ab.

Im Bismarck Hotel fand gestern unter dem Vorsitz des Präsidenten John Ramcke die monatliche Versammlung des Vollziehungsausschusses des Deutschen Altenheims statt. Der Bericht der Verwaltungsrate wurde nebst den darin enthaltenen Empfehlungen gutgeheißen. Danach hat die Bücherprüfung ergeben, daß die Bücher in guter Ordnung sind. Der Verwaltungsrat hat die Zahlung von $2066 angewiesen. Empfehlungen betreffs des Neubaus werden in der nächsten Sitzung vorgelegt werden.

Die Beamten des Vollziehungsausschusses verlasen ihre Jahresberichte, die an den Frauenverein verwiesen wurden. Dieser wird am 20. November, Nachmittags, im Bismarck Hotel seine Generalversammlung mit Beamtenwahl abhalten. Die Generalversammlung des Herrenvereins findet am folgenden Tag, ebenfalls im Bismarck Hotel, statt. Die Generalversammlung des Vollziehungsausschusses wird am zweiten Donnerstag im Dezember stattfinden. Präsident Ramcke mahnte die anwesenden Herren und Damen, alle Anstrengungen zu machen, daß die Aufführung von „Schneewittchen" am Samstag, den 23. November, recht gut besucht wird.

Mädchenheim der Heilsarmee.

In dem Gebäude der Dearborn Ave. und Washington Place, das früher dem jetzt aufgelösten reichen Unionklub gehörte, hat jetzt die Heilsarmee ein Heim für Arbeiterinnen aufgeschlagen. Fünfundachtzig Mädchen haben in dem der Leitung von „Kapt." William Weber unterstellten Heim Aufnahme für geringes Entgelt gefunden; 36 Zimmer stehen ihnen zur Verfügung, nebst Speisesaal, Turnsaal, Nähzimmer und Bibliothek. Schon vor der Eröffnung waren alle verfügbaren Plätze im Heim vergeben, gegenwärtig stehen 25 Anwärterinnen auf der Warteliste.

Die Geologie Chinas.

Professor Eliot Blackwelder von der Universität von Wisconsin wird morgen Nachmittag um 3 Uhr in der Fullertonhalle des Kunstinstituts, Michigan Ave. und Adams Str., einen von Bildern begleiteten Vortrag über die Geologie Chinas und ihren Einfluß auf das chinesische Volk halten. Der Eintritt ist frei.

Die Viehausstellung.

Wettbewerb zwischen Schäferhunden steht auf em Programm.

Auf der Viehausstellung, die vom 30. November bis zum 7. Dezember abgehalten wird, werden diesmal auch Schäferhunde zu sehen sein. Mehrere große Schafzüchter aus dem Westen werden mit ihren Schafen auch deren vierbeinige Wächter mitbringen, und auch die Universität von Wyoming, welche sich des Besitzes der am besten abgerichteten Schäferhunde rühmt, wird diese Tiere zur Ausstellung schikken. Ein Tag in der Ausstellungswoche wird vielleicht als Tag für angehende Ansiedler angesetzt werden. An diesem Tage werden dann den Besuchern wichtige Aufschlüsse über die neu erschlossenen Ansiedlungsgebiete im Westen gegeben werden.

City Club.

Mitglieder des City Club von Chicago, 315 Plymouth Court, haben einen „Current Topics Club" zur Erörterung von Tagesfragen gegründet. Die erste eVrsammlung findet am nächsten Samstag Abend statt, es soll über den Balkankrieg gesprochen werden.

— Die Zahl der gelehrten Frauen nimmt zu, die der gescheidten verringert sich.

Erschöpft, nervös, müde und niedergeschlagen

Tona Vita stärkt Geist und Körper in wenigen Wochen.

Leidet Ihr beständig an Ermüdung? Seid Ihr schwach, nervös und niedergeschlagen? Habt Ihr Eure Energie verloren und leidet Ihr an Gedächtnißschwäche?

Wißt Ihr, was Ihr dann tun solltet? Geht sofort zu Eurem Apotheker und kauft Euch eine Flasche Tona Vita, das nationale Tonikum. Es wird überall von Aerzten empfohlen. Es baut das erschöpfte Körpersystem von tausenden von Leuten in allen Teilen des Landes auf.

Nachdem Ihr Tona Vita eine Woche hindurch eingenommen habt, wiegt Euch, dann werdet Ihr erkennen, warum es als das beste Tonikum und Fleischerzeugungsmittel anerkannt wird, das jemals dem Publikum verkauft worden ist.

Ihr könnt Tona Vita im Public Drug Store kaufen.

Chicago Turngemeinde.

Vorführung der Umrahmung des Bundesturnfestes in Bildern.

Um Begeisterung für das deutschamerikanische Bundesturnfest, das im Sommer 1913 in Denver stattfinden soll, zu schaffen, wird die Chicago Turngemeinde am kommenden Mittwoch im großen Saale der Turnhalle, 820 N. Clark Str., den Rahmen und den Hintergrund des Bildes zeigen, welches die Besucher des Festes in Denver voll und ganz genießen können. Die wundervollen Szenerien, den prachtvollen, großartigen Hintergrund und die hochinteressanten Seitenkulissen der Bühne, auf welcher die Turner ihre imposanten Leistungen aufführen werden, sollen in der Turnhalle durch Licht- und Wandelbilder, verbunden mit erklärendem Texte, vorgeführt werden. Der Eintritt ist frei. Jedermann ist eingeladen und wird es der Mühe wert finden, da auch noch der Turnermännerchor „Leben in die Bude" bringen wird.

Außerdem ist es Pflicht der Deutschamerikaner, turnerische Bestrebungen zu unterstützen. Unternehmungen wie ein Bundesturnfest können nur dann zu einem Erfolge gemacht werden, wenn ein größeres Publikum seine Teilnahme zeigt, selbst bei Vorarbeiten, wie oben angedeutet. Täusche sich kein deutsch fühlender Mensch, die Deutschamerikaner stehen gewaltigen Kämpfen mit der sich immer mehr breitmachenden Oberflächlichkeit gegenüber; wenn selbst Erzamerikaner in dem Prinzip der deutschen Gründlichkeit die einzige Rettung vor der überhandnehmenden Verflachung des Volkskarakters sehen, dann geziemt es den Deutschamerikanern ganz gewiß, die Bestrebungen der Turner, die auf harmonische Entwicklung und Betätigung geistiger und körperlicher Kräfte hinzielen, aufs Kräftigste zu unterstützen.

Harmonie verhütet Einseitigkeit. Dazu kann man mithelfen und das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden, wenn man den Vorführungen am Mittwoch Abend beiwohnt.

Verheiratet, ohne es zu wissen!

Auf dem Bürgermeisteramte in Béziers, (Frankreich) spielte sich kürzlich ein Vorfall ab, der wahrscheinlich merkwürdige Folgen haben wird. Es erschien nämlich ein Brautpaar zur Trauung, von dem die Braut bereits verheiratet war, ohne daß sie es jedoch wußte oder wissen konnte. Als der Bürgermeister Fräulein Marie Louise Crebasso mit vollständigem Namen und sonstigen Personalangaben aufrief, gab er ihr dabei ein Alter von 30 Jahren, während sie kaum die zwanzig überschritten hatte, und als sie hierauf Einspruch erhob, erfuhr sie zu ihrem Schrecken, daß sie, amtlich betrachtet, gar nicht sie selber sei, sondern bereits seit drei Jahren verheiratet wäre und überhaupt längst nicht mehr in Béziers, sondern in Algier wohne! Die Erklärung der merkwürdigen Tatsache kam bald ans Licht: vor drei Jahren hatte eine junge Dame, die gleichfalls Crebasso hieß, aus Algier nach ihrer Heimat Béziers geschrieben und sich zu ihrer Verheiratung Papiere ausstellen lassen. Dabei war eine Verwechselung vorgekommen. Die merkwürdige Folge dieser Verwechselung ist nun, daß Fräulein Crebasso in Béziers sich nicht verheiraten kann, ehe ihre erste Ehe, von der sie gar nichts weiß, für ungiltig erklärt worden ist. Bis dahin kann aber noch einige Zeit vergehen.

Hol Euren neuen Ueberzieher jetzt

Ihr braucht das nötige Baargeld nicht. $1.00 die Woche kauft ihn für Euch.

Sehet unseren speziellen, strikt reinwollenen schwarzen Kersey Ueberzieher mit Sammetkragen zu................$14.50

Andere aufwärts bis zu.....$35.00

In unserem Cloak Departement ist Alles für Damen, junge Damen und Kinder zu finden.

Eröffnet ein Konto bei uns. Euer Kredit ist gut.

Jacoby & Anderson,

Kredit-Kleiderhändler

3115 Lincoln Avenue,

zwischen Belmont und Barry Ave.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Erspart 25 bis 33 Prozent an Euren Kleidungsstücken.

Kleidungsstücke, von Stoffen der Schaufenster-Auslagen, nicht abgeholte und „Misfits" — jawohl, wir haben „Misfits" — indem wir 30,000 Anzüge das Jahr in unseren 12 Läden machen, bleibt uns eine große Anzahl, mit der wir räumen müssen. Wir sind willens, diese zu 25 bis 33 Prozent weniger zu verkaufen, als der Herstellungspreis beträgt.— Eine große Auslage von Größen und Stoffarten, erleichtern die Auswahl. Die Anzüge und Ueberzieher wurden zu $25 bis $50 per Stück verkauft. Ihr könnt sie haben [illegible] $15 bis $35.

NICOLL THE TAILOR

Clark und Adams Str.

CHICAGO

— Eingegangen. — A.: Apropos, wer war denn der Herr, mit dem du eben so eifrig sprachst? Wohl ein Verwandter? — B.: Allerdings; es war mein Vater.—A.: Ah so, darum auch diese frappirende Aehnlichkeit; dachte mir gleich so etwas, habe in solchen Sachen einen verteufelt scharfen Blick. —B.: Pardon, es war ja mein Stiefvater!

Ed. Ahlswede Co.

Der populärste „Uptown" Departement-Laden.

2500--2510 West North Avenue,

2 Blocks westlich von Western Avenue.

Speziell für morgen . . . **Männer- und Knaben-Anzüge und Ueberzieher**

Die besten Werte die wir je offerirten

Die Ueberzieher sind in allen beliebten Modellen; einfachknöpfig, Convertible und doppelknöpfig; in schweren Cheviots, fancy Cassimeres und Tweeds; in allen beliebten Längen; erster Klasse Arbeit und Ausstattung; modern; in Größen von 34 bis 44; es sind unsere regulären $15.00 und $16.50 Werte. Speziell für Samstag.......... 11.95

Reinwoll. schwere Ueberzieher für Knaben — in convertible Facon; volle, lange Röcke, Größen 9 bis 16; — dies sind wirkl. 7.50 Werte, morgen, zu 4.95

Anzüge für Knaben; mit 2 Paar Knickerbocker Hosen; strikt reinwollene Stoffe; Röcke sind doppelknöpfig; — Serge Futter — ebenfalls blauer Serge mit 1 Paar Hosen, zu demselben Preis von 4.75

Wollene schottische Handschuhe für Männer — in den beliebten Schattirungen und Kombinationen dieser Saison; auch in schwarz; alle Größen, das Paar.............. 25c

Einige wirklich gute Sachen!

Wir haben ungefähr 200 der bekannten **ACORN, GARLAND** und **GOLD COIN** Marken von Heizöfen und Herden, welche wir infolge des unzeitgemäßen Wetters auf einen äußerst niedrigen Preis herabgesetzt haben. Wir wollen sie nicht für die nächste Saison übrig behalten. Jeder Ofen wird von uns selbst und von dem Fabrikanten garantirt.

Macht Eure eigenen Bedingungen.

Größte Auswahl von Parlor-Möbeln auf der Nordseite.

„Drückt den Knopf — und ruht aus."

Dieser echte, große 18zöll. Ofen, ganz mit Nickel beschlagen, garantirter Acorn-Herd ... **21.50**

Royal Chairs
"The Push Button Kind"

Berühmte Royal Morris-Stühle, aus echtem Eichenholz, Mahagoni od. Early English Leder oder Velour-Kissen, aufw. von ... **9.75**

Prachtvoll ganz vernickelt. Base Brenner, mit großem Feuerplatz, Duplex-Rost, garantirter Heizungssparer ... **22.75**

Große solide Oak Couch, gepolstert mit garantirtem Moroccoline-Leder, volle Spring-Konstruktion, reg. $15.00 Wert, für ... **9.75**

Alle Waaren mit deutlichen Ziffern markirt.

TAUSIG FURNITURE CO.

555—57 W. North Ave. Ecke Larrabee. Zwei Läden: 3953—3957 Lincoln Ave nahe Irving Park Bvd.

Mit jedem **Kleidereinkauf von $10 u. darüber ein lebender Turkey**

Die besten **$15** Anzüge und Ueberzieher für den Preis

Großes Lager von Ueberröcken von **$7.50** bis zu **$25**

NUOFFER CLOTHING CO.
CHICAGO & MARSHFIELD AVE.
—NOT INC.—

nob15,20

Zucker als Desinfektionsmittel.

Unsere Vorfahren hatten die Gewohnheit, Zuckerrüben oder Wabenhonig zu verbrennen und damit ihre Stuben auszuräuchern, in der Meinung, das ersticke alle Keime von ansteckenden Krankheiten. Diese Gewohnheit hat sich noch heute in manchen Gegenden Deutschlands erhalten, besonders auf dem Lande. Die Wissenschaft hat derlei lange Zeit für Humbug und Aberglauben erklärt. Der „Volksaberglaube" erfährt aber jetzt, wie dem „Tägl. Korresp." aus Paris geschrieben wird, eine überraschende Bestätigung. Im Pasteur'schen Institute machte man nämlich eine überraschende Probe mit der Zuckerverbrennung, die recht befriedigend ausfiel. In einem Saale von 100 Kubikmetern Rauminhalt wurden erst zwei, dann vier, dann sechs Kilogramm Zucker verbrannt. Dabei wurde die Feststellung getroffen, daß die Desinfektion ganz vorzüglich war, vorausgesetzt, daß der Verbrennungsprozeß sehr schnell vor sich geht. Doktor Helme glaubte sogar, die Meinung aussprechen zu dürfen, daß jedermann von dieser neuentdeckten Eigenschaft des Zuckers Gebrauch machen könne, wenn er beispielsweise eine neue Mietswohnung beziehe und diese in einfacher und wenig kostspieliger Weise desinfiziren wolle.

— Viele Köche. — Besuch: „Deine Frau und Deine Töchter sind wohl nicht zu Hause?" — „O ja, sie sind sämmtlich in der Küche..... Nachher wird's wahrscheinlich wieder keine gewesen sein wollen!"

Blut-Vergiftung Garantirt

606

Dr. Flint
606 Spezialist

Habt Ihr kleine Geschwüre im Munde, wehen Hals, kupferfarbige Flecken am Körper, Haarausfall, wunde Stellen, vergrößerte Drüsen, Rheumatismus? Wir gebrauchen Prof. Ehrlichs neue Entdeckungen für Blutvergiftung, „606" und „914". Ich bin ein Spezialist für alle Nerven-, Blut-, Haut- und chronischen Krankheiten. Konsultation frei.

Dr. FLINT, 322 S. State Str.
Zwischen Jackson u. Van Buren Str., gegenüber Rothschild & Co.

Ein neuer Weltverkehrsweg.

Die mexikanische Staatsbahn von Tehuantepec, die seit 1907 im Betriebe ist und mit 165 Meilen Länge den schmalsten Teil des nordamerikanischen Kontinents durchmißt, von Puerto Mexiko am Atlantischen Ozean bis Salina Cruz am Pazifischen Ozean, ist bestimmt, ein Weltverkehrsweg ersten Ranges zu werden. Bereits 1909 betrug der Lastverkehr etwa 1,000,000 Tonnen, im selben Jahre verkehrten in Salina Cruz 219 Dampfer mit 799,073 Tonnen Umschlag, eine Vermehrung gegen das Vorjahr um etwa 50 Prozent, woran besonders die deutsche Schiffahrt beteiligt ist. Diese Entwicklung kommt daher, daß die Entfernung von Europa um 1250 Seemeilen kürzer ist als bis Panama, und eine Ersparniß von 5 Tagen ermöglicht. Die beiden Häfen, vor wenig Jahren noch unbedeutende Indianerdörfer, enthalten bereits viele moderne Bauten und elektrische Anlagen. Der Bau eines zweiten Geleises soll demnächst erfolgen, und das Werk vollenden. In den Berechnungen der Hamburg-Amerika-Linie wird auf diesen neuen Weg und seine überraschende Entwicklung besonders hingewiesen. Auch der Personenverkehr ist nicht unbedeutend. Von Camboa aus existirt eine Verbindung mit den übrigen amerikanischen Eisenbahnsystemen und mit Guatemala.

— Gerechte Ursache.—Fremder (im Gasthof zur „fetten Ente"): „Weshalb werfen denn die jungen Damen, die hier vorbeikommen, alle so giftige Blicke herein?" — Wirt: „Die gelten meiner Frau; weil sie nämlich so gut kocht, hat von den jungen Herren, die hier verkehren, seit Jahren keiner mehr geheiratet!"

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Ahlers, Fred, 63 J.; 3144 Seminary Ave.
Brahm, Valentin, 51 J.; 646 N. Homan Ave.
Fickar, Katherine, 62 J.; 549 Ost 46. Str.
Haas, Ethel, 24 J.; 4307 W. Monroe Str.
Kuhn, Louis, 59 J.; 2726 Cottage Grove Ave.
Krueger, Mary, 48 J.; 822 W. 54. Str.
Piotrowski, Frank, 62 J.; 2514 S. Whipple St.
Rock, Bertha, 66 J.; 1734 S. Union Str.
Rietz, Bertha, 38 J.; 909 Webster Ave.
Saltzmann, Lena, 55 J.; 1349 Elburn Ave.
Spiesberger, H., 65 J.; 4751 Forrestville Ave.
Schiefelbein, Erdina, 39 J.; 2327 School Str.
Waller, John, 70 J.; 1109 N. Wood Str.

Scheidungsklagen.

wurden eingereicht von:

Winifred gegen Garrett Russell, Verlassen; Julia gegen Peter Whaley, Verlassen; Bertha gegen Fred Müller, grausame Behandlung; Glenn gegen Katherine Judson, Verlassen; Myrtle gegen John S. O'Brien, grausame Behandlung; Kizziah gegen Charles M. Beach, Trunksucht; Benjamin gegen Rose Frankel, Verlassen; Frederick gegen Carolina Meyer, Verlassen; Charles H. gegen Lottie Paschall, Verlassen; Emma gegen Henry Schulte, Verlassen; Grace gegen William Goodyear, Verlassen; Matilda gegen Ed. Siem, grausame Behandlung; Sophia gegen Walter Holland, Verlassen; Emma gegen George L. Hood, grausame Behandlung; Antonino gegen Guiseppina Sodita, Ehebruch; Leander gegen A. Dickey, Ehebruch; David W. gegen Margaret Filstead, Verlassen; Grace gegen Benjamin A. Wilson, grausame Behandlung; Lillian gegen Richard B. S. Grim, Verlassen; Lillian gegen Charles W. Coteman, Verlassen; Sarah gegen James A. Mussenden, grausame Behandlung; Henrietta gegen Harry Horne, Verlassen; Gladys gegen Chris. B. Bonn, Ehebruch; Jari gegen Marie Koskuba, Verlassen; Rose gegen Frank Novak, Trunksucht; William H. gegen Sophie Farland, Ehebruch; William C. gegen Sophia Webster, grausame Behandlung; Samuel gegen Anna Wilson, Verlassen; Harry gegen Alice Leik, Ehebruch; Antoinette gegen Frederick G. Banks, Verlassen; Frances gegen Louis Cupshaw, grausame Behandlung.

Heiratslizensen.

Folgende Heiratslizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

William Reid, Ellen Colbey, 24, 21.
J. Carwin Leach, Mary E. Spiller, 27, 18.
Nikolaus Kalles, Zuzanna Chraplo, 28, 29.
Glenn Crisman, Ruth Johnson, 26, 23.
Edward Wendorf, Mae Tyne, 23, 20.
Stefan Babry, Katarzyna Kupozyk, 23, 19.
Joseph Frugu, Mary Wiecek, 23, 18.
Edw. H. C. Heine, Beatrice Rosevear, 25, 26
Teodor Tymer, Pelagia Hatak, 24, 18.
Louis Polansky, Eva Shafman, 24, 21.
Frank Mueller, Ruth Tritsch, 21, 18.
Antoni Karwaski, Jadwiga Pukszta, 28, 19.
Phillip Kobierowski, Antoinette Witt, 24, 18.
Michael Karas, Pauline Girber, 24, 20.
Vito Sabatore, Antonia Caponiero, 22, 20.
Alexander Bartoli, Wiktoria Osowska, 24, 23.
William H. Martt, Serent Bews, 26, 23.
John Stanga, Mary Olach, 22, 18.
John F. Pospisle, Anna Banar, 28, 26.
Henry G. Browall, Hedwig Bliat, 36, 21.
Hjalmar Rosenquist, Ingrid Jensen, 28, 25.
Roy C. Marsh, Mabel Isaac, 34, 28.
Roy Brobst, Margaret Roepke, 21, 19.
Vincent Palatz, Josephine Kapella, 25, 23.
Joseph F. Bilek, Mary A. Wipler, 26, 20.
George H. Johnson, Sallie L Mar, 39, 38.
Alexander Berristen, Frieda Adler, 29, 20.
Bronislaw Bogurz, Decli Bogowic, 26, 19.
Henry Hauer jr., Ella Noby, 22, 21.
Robert F. Hillgren, Agnes Sandstrom, 25, 25
Hans Vogt, Emma Damlen, 33, 29.
Henry J. Winkler, Katherine Fellmeth, 36, 20.
Sylvester Stala, Maryanna Skrzypek, 28, 22.
Nikolas Reinert, Mary Then, 57, 45.
Joe D'Angelo, Jennie Muscato, 21, 19.
Michael Rybarczyk, Rozalia Grabowska, 48, 34
Norman Hough, Katherine McNamara, 32, 23
Stanislaw J. Kearney, Clara M. Bisdorf, 21, 22.
Sylvester Flynn, Minnie Glitz, 23, 18.
Fred Hermann, Margarete Pierson, 39, 33.
Keen S. Lankford, Minnie Carter, 24, 24.
Hy. F. Luetzmann, Margaret Aumund, 36, 36
William Woods, Alice Quigley, 58, 48.
Bernard G. Heil, Bertha Schnos, 21, 18.
Gabriel Sander, Blenda Bohlin, 27, 21.
Antonio Santucci, Millie Detuno, 26, 17.
Arthur Humann, Elsie Ohde, 20, 18.
Guglielmo Piamucci, Jennie Rossi, 29, 18.
Louis J. Yeidel, Dorothy Rose, 26, 22.
Otto Koch, Rose Prayne, 26, 22.
Victor Prince, Theresa Chvatal, 30, 30.
Thomas Evans, Mabel Draughn, 31, 30.
Giovanni Wornaccia, Giovannina Izzi, 21, 21
Arthur L. Webhorn, Myrtle Byers, 21, 19.
John C. Neumann, Minnie Saß, 23, 24.
Frank Para, Agnes Sevcick, 28, 40.
Edward Barry, Minnie Gard, 40, 39.
Corsen T. Morris, Cola Schenkenberg, 28, 25.
Abraham Copland, Goldie Fleckenstein, 25, 27.
Jan Zoltek, Aniela Glista, 22, 23.
Ralph A. Ellund, Rose Rosine, 23, 23.
Harry H. Pratt, Ella O. Hertzberg, 28, 24.
Ralph Swisk, Stella Lindauer, 21, 18.
Charles Montiel, Mary Meyers, 22, 19.
Jozef Romanowski, Bronislawa Betkiewicz, 24, 18.
John W. Kell, Louise Buetow, 35, 31.
Bartholomew Doherty, Loretta Scott, 21, 18.
Carl Larson, Agnes Larsson, 32, 24.
Paul Beringer, Elizabeth Wiesbecher, 22, 18.
Charles E. Forster, Emily Burley, 31, 25.
John Trawinski, Kazimira Czajkowski, 30, 22.
Henry M. Rathjen, Pearl Crispin, 23, 24.
Willie Ozellar, Eva Ford, 25, 24.
George F. Kidwell, Gertrude Lewis, 37, 30.
Wm. C. Borngraber, Ida B. Crowder, 21, 19.
Clarence A. Pore, Arie Ergo, 30, 25.
Harry S. Atkins, Helen Blaszczynski, 21, 21.
Joseph J. Grogan, Kathryn F. Sherkey, 21, 18
George E. Busch, Margaret Bell, 24, 24.
Joe Prasek, May Kesl, 22, 24.
James Hurley, Bernice Mott, 21, 18.
John McKinney, Sadie Leftwich, 37, 21.
William F. Smith, Sophia Smith, 26, 18.
Michael Kurz jr., Florence Tookey, 34, 23.
A. Dean Fair, Mabell G. Stevenson, 23, 23.
Alonzo L. Rhoden, Clarissa Ohlson, 29, 31.
Joseph Orteiger, Bessie Bachuta, 23, 21.
Stanislaus Wantroba, S. Grabowski, 21, 24.
Robert P. Minton, Helen E. Wall, 30, 20.
Balint Fekette, Mary Heiner, 28, 18.
W. Warren Washburne, M. F. Everts, 29, 22
Frank Sopata, Franciszka Zielenska, 26, 21.
Harry Lindskog, Margaret Neuenfeld, 21, 22.
Axel Strom, H. Anna Scholz, 28, 29.
Hans P. Turkelson, Anna T. Hansen, 61, 54.
Ludwik Koza, Antonia Zajono, 24, 23.
Benvinuto Oberio, Allazetta Pierina, 23, 20.
James Zemanek, Stazie Vladzik, 25, 24.
William Zopf, Anna M. Blazny, 28, 28.
John Budetka, Dominika Olechniewicz, 38, 27.
Frank Gusenberg, Minnie Kitchen, 21, 21.
Tomasz Matras, Margorzata Cek, 27, 26.
Morris Shandling, Pearl Chiln, 28, 20.
John Buskup, Anna Bachorik, 21, 23.
Royal R. Graham, Cora M. Thomas, 38, 27.
Stephen Gamalozyk, Mary Telozynska, 28, 17.
Erling F. Lund, Gudrun A. Jakobson, 25, 22.
Stanislaw Kaca, Anna Pringel, 22, 20.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

Leo Hahn — Verbindlichkeiten, $1017.75; Bestände, $140.50.

Marktbericht.

Chicago, den 15. November 1912.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.
(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.03—$1.06; Nr. 3, rot, 90c—$1.02; Nr. 2, harter Winterweizen, 89—91c; Nr. 3, hart, 87—88½c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 88½—90c; Nr. 2, 87—88½c; Nr. 3, 83—86c.

Mais, Nr. 2, 57—57½c; Nr. 2, weiß, 58½c; Nr. 2, gelb, 58½—59c; Nr. 3, 56—56½c; Nr. 3, weiß, 58c; Nr. 3, gelb, 58—58½c; Nr. 4, 55—57c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 34—34½c; Nr. 3, weiß, 31—31½c; Nr. 4, weiß, 27¾—30¾c; Standard, 32—32½c.

Roggen, Nr. 2, 65c; Nr. 3, 62c; Nr. 4, 56c.

Gerste, „Malting", 52—74c; „Feed", 45—50c; „Screenings", 35—43c.

Mehl, „Winter Patents", $4.70—$4.80 das Faß; Roggenmehl, $3.30—$3.55; Minnesota Hard Patent, „Straight Export Bags", $4.10—$4.20; besondere Marken, $5.10.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.)—Bestes Timothy, $18.50—$20.00; Nr. 1, $16.00 bis $18.00; bestes Prairie, $16.00—$18.50; Nr. 1, $14.50—$15.50; Nr. 2, $13.00—$14.00; Packheu, $7.00—$8.00.

Timothysamen. — „Cash Lots", $2.75—$3.75.

Kleesamen. „Cash Lots", $13.00—$17.50.

Oel.

Standard, weiß, 150 ... $	0.10¼
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12½
Naphtha	0.17
Gasolin	0.18
Leinsamen-Oel, roh, per 5 Faß	0.51
do., gereinigt, per 5 Faß	0.52
Terpentin	0.46

Schlachtvieh.

Rindvieh. Gute bis ausgesuchte Stiere, $9.00—$10.90 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.50—$7.25; gute bis ausgesuchte Kühe, $5.50—$7.50; gute bis ausgesuchte Kälber, $8.75—$10.50; „Range"-Stiere, $6.50—$9.25.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $7.70—$7.85 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $7.95—$8.10; gesuchte (zum Versandt), $7.85—$7.95; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $7.95—$8.10; gute bis ausgesuchte Ferkel, $6.00—$7.15; Eber, $2.50—$3.25.

Schafe. „Wethers", per 100 Pfund, $4.00—$4.25; „Breeding Ewes", $3.75—$4.00; „Range Yearlings", $5.00—$5.80; „Native Lambs", $6.25—$7.25; „Ewes", $3.50—$4.10.

Molkereiprodukte.

Butter—	
„Creamery", extra, das Pfd.	0.33
Nr. 1, das Pfund	0.29½—0.30
Nr. 2, das Pfund	0.28
„Dairies", das Pfund	0.30
Nr. 1, das Pfund	0.25
„Ladles", das Pfund	0.24½
Packwaare, das Pfund	0.23½
Eier—	
Gemischte Waare, ohne Abzug von Verlust, das Dtzd. (Kisten zurückgesandt)	0.21½—0.24½
do. (Kisten eingeschlossen)	0.22 —0.25
„Firsts", das Dutzend	0.24 —0.27
„Extras", das Dutzend	0.31
Käse—	
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.	0.17¾
„Young American", d. Pfd.	0.18
„Daisies", das Pfund	0.17¾
Brick, das Pfund	0.17
Schweizer, neu, das Pfund	0.21
Limburger, das Pfund	0.17

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—	
Hühner, das Pfund	0.11
„Springs", das Pfund	0.12½
Truthühner, das Pfund	0.16
Hähne, das Pfund	0.09½
Enten, das Pfund	0.15
Gänse, das Pfund	0.12
Kälber (geschlachtet)—	
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10 —0.10½
40— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.11 —0.12
80—110 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12 —0.12½

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß	3.00	—4.25
Zitronen, die Kiste	5.00	—6.00
Orangen, die Kiste	2.75	—4.75
Grape Fruit, die Kiste	2.65	—3.00
Weintrauben, 8 Pfund-Korb	0.09	—0.15
Kronsbeeren, das Faß	4.50	—9.00
Gurken, zwei Dutzend	1.00	—1.75
Kraut, die Kiste	0.70	—0.90
Blumenkohl, die Kiste	0.25	—1.25
Sellerie, die Kiste	0.25	—2.25
Kopfsalat, die Kiepe	0.25	—0.75
Blattsalat, der Kübel	0.07½	—0.10
Brunnenkresse, Dtzd. Bündchen	0.10	—0.20
Meerrettig, der Bund		0.65
Rote Rüben, das Hundert		1.25
Mohrrüben, das Hundert	1.25	—1.50
Spinat, der Kübel	0.50	—1.00
Tomaten, die Kiste	0.50	—2.00
Zwiebeln, der Sack	0.40	—0.60
Rüben, der Sack	0.60	—0.75
Grüne Zwiebeln, das Bündchen		0.06
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiste	0.50	—1.75
Trockene Bohnen, auserlesen	2.70	—2.75
Rote Nierenbohnen	2.25	—2.35
Kartoffeln, der Bushel	0.45	—0.53
Süßkartoffeln, das Faß	2.00	—4.00

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	350	41⅜	40	41⅜
do., bevorzugt	200	122½	122⅛	122½
Amer. Shipbuilding	150	56	54½	56
Amer. Telephone	75	143¼	143	143¼
Chic. Pneum. Tool	100	54¼	54¼	54¼
Chic. Title and Tr.	10	212	212	212
Commonw. Edison	21	144¾	144	144
Corn Products Ref.	75	16⅝	16½	16⅝
Diamond Match	155	108	107½	108
Illinois Brick	115	72⅛	71¾	72
Intern. Harvester	100	120¼	120	120¼
M. Rumely, bev.	50	103¼	103¼	103¼
National Biscuit	50	133¼	133	133¼
Pacific Gas	60	65½	65½	65½
Peoples Gas	117	116½	116½	116½
Public Service	35	86¼	86	86
Sears-Roebuck	855	221	218¾	219
Swift & Co.	185	107	106¾	106¾
Union Carbide	241	214	210	213
U. S. Steel	250	76	75½	75⅝
Hart-Schaffner, bev.	20	98⅛	98⅛	98⅛

Bonds.

$ 1,000	Commonwealth Edison 5s	102½
12,000	Commonwealth Edison 5s	102⅜
5,000	Chicago City Railway 5s	101½
15,000	Armour & Co. 4½s	91¼
5,000	Chicago Railway 1st 5s	99⅜
1,000	Commonwealth Edison 5s	102¼
5,000	Commonwealth Edison 5s	102⅜
21,000	Chicago Telephone 5s	100⅞
4,000	Chicago Telephone 5s	101
1,000	Chicago Gas 5s	102
1,000	Peoples Gas Ref. 5s	101⅛

"A STORE FOR EVERYBODY"
HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

Damen-Unterzeugverkauf
Hauptfloor

Schwere Jersey gerippte gebl. baumwoll. fließgefütterte Form anschließende Union Suits für Damen, hübsch appretirt, alle Größen, reg. 59c Sorte; Verkaufspreis ... **38c**

Feine gebleichte baumwoll. fließgefütt. Leibchen und Beinkleider für Damen — reguläre od. extra Größen, hübsch appretirt, reguläre 50c Werte; — Verkaufspreis ... **39c**

Männer: Hier ist ein großer Verkauf von 100 Dutz. der berühmten „Artistic" Marke Hemden **79c**
Hauptfloor

Samstag stellen wir zum Verkauf eine Partie von etwa 100 Dutz. feinen Männer-Hemden, hübsch gebügelt, aus franz. Percale und Madras Shirtings gemacht, gefältelte oder einfache Negligee-Busen, befestigte Manschetten, alle neuen Herbst-Facons, und viele Facons zur Auswahl. Diese Marke ist wegen ihres Passens und ihrer Herstellung bekannt; reg. $1.25 und $1.50 Werte, Verkaufspreis, **79c**

Domet Nachthemden für Männer, volle Länge und Weite, mit Kragen oder Militär-Bands, Sortiment von Mustern, 65c Sorten, zu **39c**

Feine Domet Pajamas für Männer, gemacht mit seid. Frogs, großes Sortiment von Mustern 1.50 Wt. Preis **1.15**

Weiche Qual. naturwoll. Hemden und Unterhosen f. Männer, Nähte finished, laufen nicht ein das Kleidungsst. **1.25**

Echtes Stuttgarter naturwollenes Gesundheits-Unterzeug für Männer, alle Größen, die $1.50 Sorte, per Kleidungsstück zu **1.00**

$1.25 Männer-Unterzeug. Diese Partie besteht aus feinen naturwollenen Hemden und Unterhosen für Männer, einreihige oder doppelbrüstige Hemden, sowie lohfarbige woll. Hemden und Unterhosen, reg. $1.25. Für Samstag nur **88c**

Männer, hier ist eine große Partie von feinen Glace- und Cape-Handschuhen, Dog-Skin Handschuhen, gefüttert und ungefüttert, Mocha-Handschuhen, Buckskin-Handschuhen oder Automobil-Gauntlets, von vielen wohlbekannten Fabrikanten, einschließl. Adlers & Daniel Hays Company, wert bis $1.50; Auswahl, **85c**

Schuhe für die Familie Basement südlich.

Große Ersparniß in $3 Männerschuhen, aus Gunmetal, Calfskin, Patent Colt und Box Calf gemacht, in Knöpf- u. Blucher-Facons, mit ganz doppelten Sohlen, neue hohe Zehen und kurzen Vorderteil-Leisten, jedes Paar garantirt, $3.00 wert — speziell für morgen markirt zu, **1.95**

Little Gents' echte Tan Grain Sturmschuhe, mit voller Bellows Tongue, doppelte Sohlen mit 2 Schnallen; jedes Paar garantirt, Größen 10 b. 13½, überall für 2.50 verkauft, morgen hier nur **1.79**

Misses u. Kinder High Cut Schuhe, solides Leder, ganz breite Zehen, Quasten u. Patentbesatz; in Gunmetal und Patent leder, überall für $2.35 verkauft — speziell morgen hier nur **1.49**

Kinder Jockey Boots, 79c

Morgen, eine wundervolle Ersparniß an den modernen Jockey-Stiefeln für Kinder, sehr viel von den Kleinen getragen, ein vorzügliches Sortiment in roten, Tan und schwarzen Tops, mit Spring-Absätzen u. Patent Cuffs, Größen 4 bis 8, wert bis zu $1.25; das Paar, Samstag, **79c**

Waschb. Chamois Handschuhe
Hauptfloor

16-Knöpfe Chamois Handschuhe f. Damen, waschecht, erste Qual., jedes Paar garantirt, sich gut zu waschen und zu tragen; alle Größen u. am Handschuh-Ladentisch angepaßt, nur in weiß, speziel Paar. **2.69**

Unsere 1-Stück nahtlose kurze Chamois-Handschuhe, aus hübschen ausgewählten Fellen, perfekt passend u. modern, morgen, Paar, **1.50**

1-Clasp kurze Chamois, Prix Nähte, waschb. Handschuhe, weiß, Pr., 1.25

Der Grundeigentumsmarkt.

Folgende Grundeigentumsübertragungen in der Höhe von $1000 und darüber wurden amtlich eingetragen:

Belmont Ave., 99 F. westl. von Pine Grove, Nordfront, 37½ bei 150; Walstein E. Pease an Berna Sena O. Marshall, $8500.
Grace Str., Nordostecke Paulina, Südfront, 47 bei 121; Erben von Nellie Maginnis an Joseph Schart, $8000.
Hamilton Ave., 224 F. südl. von Byron Str., Ostfront, 29 bei 124; Albert Steffens an Joseph J. Watz, $1425.
Paulina Str., 49 F. nördl. von Thome Ave., Ostfront, 45 bei 165; William W. Hurley an Charles J. Hegda, $2250.
Sheridan Road, Südwestecke Stratford Place, Ostfront, 105 bei 96; William M. Hoyt an Edith M. Behr, $40,000.
Winona Str., 60 F. östl. von Winthrop Ave., Südfront, 30 bei 89; Emma K. Glennon an Gertrude E. Mueller, $5750.
Belmont Ave., 25 F. westl. von Monticello, Südfront, 25 bei 132; Sarah Newman an Max Weetlinski, $1000.
Central Park Ave., 90 F. südl. von School Str., Ostfront, 30 bei 125; Frances Singer an Antoni Kostecki, $4800.
Dickens Ave., 83 F. östl. von Lawndale, Südfr., 25 bei 125; Frank Koeble an Benj. Harris, $2500.
N. 40. Ave., 240 F. südl. von Bloomingdale, Westfront, 24 bei 125; Albert B. Halverson an Matilda Halverson, $12,000.
N. 40. Ave., 355 F. südl. von Cortland Str., Westfront, 37½ bei 125; Ernst F. Wendell an Ernst Zenopaich, $3500.
Irving Park Blvd., 72 F. westl. von Spaulding Ave., Nordfront, 24 bei 125; Daniel Walrath an Solomon Jacobson u. And., $1500.
Irving Park Blvd., Nordostecke N. 58. Ave., Südfront, 58 bei 125; Archie C. Smith an William Hurwitz und Louis J. Hurwitz, $1100.
Kedzie Ave., Südwestecke Eastwood, Ostfront, 25 bei 125; Thomas B. Maginnis an George A. Setzler, $11,800.
Kimball Ave., 166 F. südl. von Fullerton, Westfront, 41.95 bei 180; Nels D. Soder an Itha Grießmer, $7000.

Ihr könnt elektrisches Licht in Eurem Heim haben.

Am 1. Oktober wurden die Raten für elektrisches Licht zum zweiten Male in diesem Jahre herabgesetzt, wobei der Ratenteil der Elektrischen Licht-Rechnungen von 6c auf 5c per Kilowattstunde ermäßigt wurde. Dies deutet also, daß Ihr elektrisches Licht in Eurem Heim jetzt installiren solltet. Es ist billig genug für Euch, ganz gleich, was Euer Einkommen sein mag. Elektrisches Licht ist in der Tat das allerwohlfeilste Beleuchtungsmittel, wenn man Alles in Betracht zieht.

Drahtet Euer Haus jetzt.

Laßt uns einen Kostenvoranschlag machen und Euch zeigen, wie wenig es kostet, Euer Haus für elektrisches Licht zu drahten. Wenn wir das Drahten besorgen, geben wir Euch zwei Jahre Zeit, dafür zu bezahlen und zwar in gleichmäßigen monatlichen Abzahlungen. Telephonirt: Randolph 1280 oder schreibt um nähere Auskunft.

Commonwealth Edison Company
120 West Adams Strasse.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Verantwortlicher Mann, um Bäckerwagen zu fahren; muß auf der Nordwestseite wohnen; Empfehlungen erforderlich. Adr.: P. 825, Abendpost.

Verlangt: Junge von 16 Jahren. Nachzufragen, fertig zur Arbeit: 2127 N. Kedzie Ave.

Verlangt: Mehrere Weber. 5119 S. Halsted Str.

Verlangt: Ein Schneider, Bushelman, der Hosen machen kann; stetiger Mann. Schuler & Son, 4143 North Robey Str. frsa

Verlangt: Painters, gute Arbeiter, für Außenarbeit. Nachzufragen um 6 Uhr, 2224 Burling Straße.

Verlangt: Guter Junge; muß gut empfohlen sein. North Chicago Printing Co., 636 Wells Str.

Verlangt: Porter. 454 S. State Str.

Verlangt: Dritte Hand an Brot und Rolls. 136 S. Halsted Str. frsa

Verlangt: Ein tüchtiger deutscher Florist, der alle Sorten Topfpflanzen ziehen kann und hierüber Zeugnisse hat, kann sich melden; dauernde Stellung. Calvert Floral Co., Lake Forest, Ill. frsa

Verlangt: Ein Mann, um einen Garten (30 bei 65 Fuß) umzugraben. 2427 N. Sawyer Ave.

Verlangt: Erfahrener Bäckergehilfe an Cakes. Zu erfragen in der Office des Superintendenten auf dem vierten Floor, südlich, Siegel, Cooper & Co.

Verlangt: Erfahrener Junge an Cakes. 2003 Harrison Straße.

Verlangt: Erfahrener Porter für Restaurantarbeit. „Zum Roten Stern", 1528 N. Clark Str.

Verlangt: Mann von etwa 35 bis 40 Jahren, um in der Fabrik als Handyman zu arbeiten, Grobschmied und Wagenmacher bevorzugt. Anzufragen: 1884 Milwaukee Ave.

Verlangt: Junge, um das Bäckergeschäft zu erlernen. 1952 Madison Str.

Verlangt: Schneider Bushelman. 744 South 40. Avenue. dofrsa

Verlangt: Polsterer. Durchaus erfahrene Männer. Nachzufragen zwischen 8 bis 11 Uhr Vorm., Superintendentent, 9. Floor, südlich. Carson, Pirie, Scott & Co., State und Madison Straße. midofr

Verlangt: Tüchtige Agenten; etwas Neues. Felix Schmidt, 1568 N. Halsted Str. 9no1wX

Verlangt: 20 Männer für leichte Gartenarbeit; Ablöhnung jeden Abend. Nachzufragen 6:30 Morgens 5224 Lincoln Ave., Endpunkt der Lincoln Ave. Carlinie. midofr

Verlangt: Schuhmacher, guter stetiger Mann. 2483 Archer Ave., nahe Halsted Str. midofr

Verlangt: Zigarrenmacher, Wickelmacher und Roller; Jungen und Mädchen, zum Lernen ohne Lehrgeld, wenn vor 1. Dezember angefangen. Gelegenheit gegeben, das Geschäft gut und schnell zu lernen; nach kurzer Zeit Stückarbeit und stetige Stellung. Cook County Cigar Factories, 2743 Division, nahe Humboldt Park. 11nd1wX

Verlangt: Uhrmacher, erfahrene Männer; dauernde Stellung; guter Lohn; müssen Empfehlungen haben. Anzufragen von 8 bis 11 Uhr Morgens im Arbeitnachweisbüro bei Mr. Meyenberg. Sears, Roebuck & Co. 11nob1w

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Knaben, über 16 Jahre alt, sehr günstige Gelegenheit. Zu erfragen: Electrical Mfg., 2000 Jackson Blvd.

Verlangt: Ein junger Mann als Porter im Saloon. 6901 S. Ashland Ave.

Verlangt: Guter, erfahrener Engineer; stetige Stelle; guter Lohn. Auch ein Engineershelfer, einer der schon an Maschinen gearbeitet hat; guter Lohn und gute Gelegenheit sich zum Engineer emporzuarbeiten. Louis Bour, Chef Engineer, 6565 Dale Avenue. frsa

Verlangt: Ein Schneider für Reparaturen. 1445 Wells Str. dofr

Verlangt: 16-jähriger Junge für Fabrikarbeit. 2112 Ogden Ave., nahe Polk Str. dofrsa

Verlangt: Bench Molders, ebenfalls Männer, um das Molding-Geschäft zu erlernen; stetige Arbeit für den Winter garantirt; dampfgeheizte Werkstätten; kein Trubel. Adressirt: Chicago Malleable Castings Co., West Pullman, 120. Str. und Centre Ave. dofrsa

Verlangt: Guter deutscher Korrespondent, einer der Maschine (Remington) schreibt und stenographirt, bevorzugt. Empfehlungen erwünscht. Feste Anstellung. Lundin & C., 117—119 N. Elizabeth Str. dofrsa

Verlangt: Wurstmacher. 1215 S. Halsted Str. dofr

Verlangt: Schuhmacher auf Reparatur. 4940 N. Lincoln Str. dofr

Verlangt: Tapetendrucker, stetige Arbeit. 4864 S. Halsted Str. dofr

Verlangt: Holzarbeiter für Automobilarbeit. Auto Sheet Metal Works, 2228 Michigan Ave. dofrsa

Verlangt: Guter Porter und ein junger flinker Waiter, dauernde Beschäftigung. Bei Fred Kumt, West Market Buffet, 670 W. Randolph Str. dofr

Verlangt: Arbeiter; guter Platz zum Arbeiten; guter Lohn. Nachzufragen beim Superintendenten der Edward Hines Lumber Co., Lincoln Str., südlich von Blue Island Ave. dofrsa

Verlangt: Schneider an Damen- und Herrenarbeit, Repariren und Pressen. 6454 Cottage Grove Ave. dofr

Verlangt: All around Schneider, kommt fertig zur Arbeit. Guter Lohn. 6409 N. Clark Str. dofr

Verlangt: Uhrmacher; erfahrene Männer; dauernde Stellung; guter Lohn; müssen Empfehlungen haben. Zu erfragen von 8—11 Vorm. bei Mr. Meyenberg. 10nb1wX

Verlangt: Porzellan- und Glas-Dekorateure. Sterling, 113 S. Jefferson Str. 1nb1wX

Verlangt: Jungens, 16—18 Jahre, für Shoparbeit. 407 S. Aberdeen Str., 3. Floor. 9nob1wX

Verlangt: Cabinetmacher. Meilahn Bros., 900 N. Paulina Str. dofr

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Acht Männer zum Ausgraben und Pflanzen von Bäumen, 17 Meilen von Chicago. Gutes reines Boardinghaus; freie Fahrt. Swain Nelson & Sons Co., 941 Marquette Building.

Verlangt: Erste Hand Bäcker an Brot und Rolls. 5037 W. 29. Place, Hawthorne, Ill.

Verlangt: Porter im Saloon. 329 W. North Avenue.

Verlangt: Junger Metallarbeiter, der feilen und poliren kann, für Messingarbeit. 1331 Wells Straße, hinten.

Verlangt: Barbier für Samstag und Sonntag. 2471 Elybourn Ave.

Verlangt: Wagenmacher. 3640 Evanston Ave.

Verlangt: Schuhmacher auf Reparatur. 4940 Süd Lincoln Straße.

Verlangt: Arbeiter mit Schaufeln. Osgood u. Fullerton Ave. John Karthäuser.

Verlangt: Aelterer, erfahrener Porter, muß gut bartenden und am Tisch aufwarten können. 1256 W. North Ave.

Verlangt: Junge an Cakes. 2151 Southport Avenue.

Verlangt: Cakesbäcker, selbständig, Tagarbeit. 1725 Larrabee Str.

Verlangt: Junger, lediger Mann, Pferde zu besorgen und sich sonst im Hause nützlich zu machen, muß auch Wagen fahren können. 1234 N. Clark Straße.

Verlangt: Deutsch und englisch sprechender Mann für Store-Arbeit. Coffee House, 515 Wells Straße.

Verlangt: Ein Waiter. Fitzgerald, Bryn Mawr und Evanston Ave.

Verlangt: Bäcker an Brot und Cakes. 1928 W. 22. Straße.

Verlangt: Ein guter Wagenschmied. 2645 State Straße.

Verlangt: Erfahrener Heu- und Getreide-Arbeiter für Store, verheirateter Mann, mit guten Empfehlungen; kein anderer wolle vorsprechen. A. Eichenbaum & Son, 3427 Armitage Ave. frsa

Verlangt: In unserem „Wood Working"-Shop Ausbesserer, Sanders, Polirer und Gehilfen; stetige Stellung; reine, helle, moderne Fabrik. Anzufragen 12:30 Nachm. bei Mr. Ratner, Albert Pick & Company, West 35. Straße und Centre Avenue.

Verlangt: Mehrere erster Klasse Fitters an Ornamental Gußeisen; guter Lohn, Winslow Bros., 4600 Harrison Str.

Verlangt: Junger Mann für Porterarbeit im Saloon. 5240 S. Halsted Str.

Verlangt: Geweckter, fleißiger Junge für Officearbeit und Gänge zu machen; gute Stelle für geweckten Jungen, der die Arbeit nicht scheut; muß englisch sprechen. Anzufragen: 913 W. 22. Straße.

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Bush Tempel: „Das verwunschene Schloß."
College. — „Her Husband's Wife."
Auditorium.— „The Girl of My Dreams."
Garrick. — „Miß Princeß."
Grand Opera House. — „The Red Widow."
Columbia. — Burleskkomödie.
Colonial. — „Ben Hur."
Cort. — „Fine Feathers."
Princeß. — „Bought and Paid For."
Illinois. — „Taking Things Easy."
Chicago Opera House. — „The Siren."
Imperial. — „A Woman's Name."
Crown. — „The Gamblers."
Victoria. — „The Country Boy."
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

(Fortsetzung von der 9. Seite.)

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Ein erster Klasse deutscher Setzer, muß gut im Anzeigen setzen sein und jede Art von Job Printing, englisch und deutsch, verstehen; gute ständige Arbeit; $30 die Woche; 7 Stunden Arbeit; Empfehlungen. Man adressire: German Newspaper Ass'n, Box 1852, Seattle, Washington. frsa

Verlangt: Porter. John Stein, West Division Str. Wenn arbeitslos, nachzufragen: 1950 N. Western Ave., nahe Milwaukee Ave. frsa

Verlangt: Bushelman, für Arbeit am Samstag und Sonntag. Nachzufragen nach 6 Uhr Abends: Fairfield Tailors, 818 N. Fairfield Ave. frsason

Verlangt: Sattler, an Lederarbeiten; stetige Arbeit. 914 South Western Ave.

Verlangt: Ein guter Müller in einer 75 Bbl. Mühle zu arbeiten. Muß Weizen, Roggen und Buchweizen mahlen können; ebenfalls durchaus nüchtern und deutsch und englisch sprechen. Stetige Arbeit für den rechten Mann. Dyer Flour Mills, Dyer, Ind. frson

Verlangt: Einige kräftige Männer mit etwas Erfahrung im Hantiren von Möbeln. Sofort anzufragen: Erie Furniture Co., 1061 W. Madison Straße.

Verlangt: Mann für Boiler und Engineroom, täglich 10 Stunden; stetiger Platz. Adr.: Z 348 Abendpost. frsa

Verlangt: Ein guter Junge von 16 Jahren, der englisch und deutsch spricht, für Groceryswagen. 4475 Lawrence Ave.

Verlangt: Ein guter Butcher, der Storetenden und Wurstmachen kann. 2634 Cottage Grove Avenue.

Verlangt: Zwei starke Jungen für Milchwagen. 2630 Evergreen Ave.

Verlangt: Junger Mann als Lunchmann. Nachzufragen 71. Str. und Cottage Grove Ave. Charles Tinner.

Verlangt: Ein Arbeiter, der Kisten machen kann; Anfangsgehalt $11. 1509 N. Halsted Str.

Verlangt: Junge, 18 bis 20 Jahre alt, für leichte Fabrikarbeit; stetiger Platz. 4431 State Straße.

Verlangt: Starker Junge von 17 Jahren, um das Apothekergeschäft zu erlernen. N. Clark Str. und Devon Ave.

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Faßler's Stellennachweis-Büro plazirt schnell Männer und Frauen, jeder Branche; speziell Mädchen für Hausarbeit, Hotels, Restaurants. 1113 West Chicago Ave. Tel.: Monroe 6375. 15nov,1m,X

Verlangt: Ehepaare, Maschinisten, Drill- und Punchpreßhilfe, Screwmaschine, Craters, Carpenters, Polsterer, Stock Säger, Holzmaschinenhilfe, Fuhrleute, Stalleute, Wäscher, Fabrik-, Elevator-Boys. Cent. Empl., 184 Washington, Zim. 201.

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Zwei deutsche, perfekte Butcher suchen Stellung in Wurstmacherei. Zu erfragen unter Adr.: Z 426 Abendpost. frsaso

Gesucht: Junger Mann sucht Stelle als Porter, kann bartenden, spricht englisch. Sterbentz, 2335 N. Halsted Str.

Erster Klasse Painter, Calciminer, Hartholz-Finisher, Grainer sucht Arbeit; gute Arbeit garantirt. Frank Schmidt, 3055 Sheffield Ave.

Gesucht: Junger Mann sucht Stellung als Lunchman; verrichtet auch Porterarbeit; hat Empfehlungen. J. K., 1440 Montrose Boul.

Gesucht: Tüchtiger Bartender, mit guten Empfehlungen, sucht Stelle. Stein, 1824 Mohawk Str.

Gesucht: Deutscher Mann, 48 Jahre alt, Vater von vier Kindern, sucht stetige Stellung; $10 bis $12 die Woche; Tagarbeit. C. Antony, 1508 Orleans Str.

Gesucht: Junger, nüchterner Schweizer, 28 Jahre alt, versteht alle Farmarbeiten, kann gut mit Pferden umgehen, sucht stetige Stellung. Offerten, mit Preisangabe, erbeten an: Gottl. Matter, Schleswig, Iowa.

Gesucht: Deutscher Bäcker sucht leichte Stelle als dritte Hand an Brot und Cakes; sieht nicht auf hohen Lohn. Dirrigle, 5215 S. State Str. frsason

Gesucht: Junger Mann sucht irgend welche Arbeit. Heinrich Birgenstock, 526 S. Sherman Straße.

Gesucht: Erster Klasse Heizer, vertraut mit Dampfkessel, Pumpen und Maschinen, sucht Stelle; beste Zeugnisse; gehe bei Tag oder Nacht. Adr.: Z. 437, Abendpost.

Gesucht: Junger Bartender, hat Referenzen, sucht stetige Stelle. 1706 N. Halsted Str. frsa

Gesucht: Ein Deutscher sucht Stellung als Maschinenhobler. 313 W. 48. Place.

Gesucht: Guter Bäcker an Brot und Cakes sucht Stelle. 5120 Justine Str.

Gesucht: Junger Mann sucht Stellung als Wächter, Janitorhelfer, Fabrik, Saloonporter, irgend etwas. Kann $250 Kaution stellen. Emil Fehlmann, 1762 Wells Str.

Gesucht: Tinner wünscht Stückarbeit in einer Fabrik. Adr.: Z 432 Abendpost.

Gesucht: Cakebäcker sucht Tagarbeit, 10 Jahre auf dem letzten Platz. Berger, 2700 Springfield Ave., Phone Canal 981. Antworten in Englisch. midofr

Gesucht: Selbständiger Cakesbäcker, in einfachen und feineren Arbeiten erfahren, sucht Platz. 863 N. Marshfield Ave., 3. Fl., Front. dofr

Gesucht: Porter, kann Bartenden, sucht Stelle; zu Hause schlafen. Schleimer, 1723 Greenwood Terrace. dofr

Gesucht: Gute dritte Hand an Cakes sucht stetige Arbeit. A. Kelter. 'Phone: Stewart 4069. dofr

Gesucht: Guter Butcher wünscht sich im Store einzuarbeiten. R. Ritter, 1498 Clybourn Ave., Saloon. dofrsa

Gesucht: Junger Wiener Bäcker sucht Posten, frisch eingewandert. Teodor Lorenzoni, 1627 Sedgwick Str. dofr

Gesucht: Tüchtiger Bartender mit Empfehlungen, scheut keine Arbeit, sucht Stelle. J. W., 2023 Fremont Str. 'Phone: Lincoln 7486. dofr

Gesucht: Barbier, 26 Jahre alt, sucht stetige Stelle; spricht deutsch, kroatisch, slovenisch, ungarisch, etwas italienisch. 2335 Wentworth Ave. dofr

Gesucht: Mann, geschickt mit Werkzeug, sucht Janitorposten. Adr.: G. 939, Abendpost. dofrsa

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

100 Mädchen verlangt—
Rothschild & Company.
Wir wünschen Mädchen von 16 bis 18 Jahren für Office- und verschiedene andere sehr gute Stellungen im Laden; Erfahrung nicht erforderlich; müssen Grammarschule durchgemacht haben und zuhause wohnen; vorzügliche Gelegenheit für geweckte, ehrgeizige Mädchen, sich als gute Verkäuferinnen auszubilden; solchen, die tüchtig sind, wird rasches Emporkommen offerirt. Anmeldungen während des ganzen Tages entgegengenommen. Employment Office, 8. Floor.
State Str., Jackson Boul. bis Van Buren 14novX*

Verlangt: Mehrere Frauen von nettem Aussehen, 25—35 Jahre alt, leichte Waarenpackete zu hantiren; angenehme Arbeit im Zimmer; Erfahrung nicht nötig; solche, welche zu Hause wohnen, vorgezogen; müssen englisch lesen und verstehen können. Nachzufragen in der Employment Office, 14. Floor, von 8 bis 11 Uhr Morgens.
Mandel Brothers,
State und Madison Straße.

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Operators an Waists und Kleider; stetige Arbeit und guter Lohn. O'Brien & Koehler, 166 W. Adams Str. fr—di

Verlangt: Mädchen zum Taschenmachen, Finishers und Knöpfe an Hosen zu nähen; höchster Lohn; stetige Arbeit. B. Kuppenheimer & Co., Bloomingdale Road und Lincoln Str. frsason

Verlangt: Mädchen, um Tickets an Kleider zu nähen; stetige Arbeit. B. Kuppenheimer & Co., Congreß und Franklin Str. frsason

Verlangt: Ein Mädchen, das schon in Grocery- und Delikatessenladen gearbeitet hat, oder eins zum Anlernen; muß englisch und deutsch verstehen und Eltern haben. 2458 Fulton Straße, Store. frsa

Verlangt: Erfahrene Hülfe bei Kleidermacherin. 3236 Greenwood Terrace, Logan Square.

Verlangt: Verkäuferinnen, tüchtige Frauen und Mädchen können gutzahlende Stellungen in verschiedenen Abteilungen unseres ganzen Ladens bekommen. Sofort anzufragen:
Wieboldt's,
Milwaukee Avenue, an Paulina Straße.

Verlangt: Agentinnen für Damen Patentartikel; guter Lohn für gute Arbeiterinnen. Zu erfragen oder schreiben an Mrs. H. J. Gumbinsky, 719 Chicago Ave., East Chicago, Ind.

Verlangt: Mädchen für Buchbinderei. 352 W. Chicago Ave. midofr

Verlangt: Mädchen zum Lernen, Fillers, Stripping, in Zigarrenfabrik. 55 West Erie Str., hinten. mi—sa

Verlangt: 25 Mädchen für Passepartout-Einband, erfahrene oder willige Lehrmädchen; guter Lohn. Anzufragen bei Mr. Abeles, Standard Ice Co., 29 S. Clinton Str. —sa

Verlangt: Tabakstripper (Mädchen). 2441 N. Halsted Straße. dofr

Verlangt: Mädchen als Finishers an Sweater Coats; ebenfalls Knitters. Nachzufragen 2307 W. North Ave. dofrsa

Verlangt: Erfahrene Frauen um Draperien zu nähen. Nachzufragen beim Superintendenten, 9. Floor, südlich. Carson, Pirie, Scott & Co., State u. Madison Str. midofr

Verlangt: Einige Mädchen, nicht unter 18 Jahren, müssen gut rechnen können; solche, die in Bäckerei Erfahrung haben, werden bevorzugt. Lohn zum Anfang $7.00 bis $8.50 die Woche. Candystore, 128 N. State Str. nv10—17

Verlangt: Frauen für Stückarbeit im Hause zu verrichten, stetige Arbeit und guter Lohn. 219 North Ave. 12nv1wX

Hausarbeit.

Verlangt: Ein gutes, eingewandertes Mädchen für Hausarbeit; guter Lohn. Borchardt, 6405 N. Clark Str. Tel.: Rogers Park 4642.

Verlangt: Ein junges Mädchen von 16 bis 17 Jahren, oder eine ältere Frau, für Hausarbeit; muß zu Hause schlafen. 2008 Fremont Straße, 1. Flat. frsason

Verlangt: Ein Mädchen, für Hausarbeit, in Roominghaus; kann auch ein frisch eingewandertes sein. 9 West Ohio Str.

Verlangt: Mädchen oder alleinstehende Frau, für Küchen- und Zimmerarbeit. 1216 N. Halsted Str.

Verlangt: Mädchen, für Hausarbeit; eine, die etwas englisch sprechen kann. 1842 Sedgwick Str., Store.

Verlangt: Eine ältere deutsche Frau für leichte Hausarbeit; 3 in Familie. J. Tunzinger, 1918 W. Taylor Str., 3. Floor.

Verlangt: Haushälterin. 1017 Franklin Str.

Verlangt: Deutsches oder ungarisches Mädchen für leichte Hausarbeit. 2127 Le Moyne Str., zwischen Hoyne und Leavitt Str. frsa

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 2373 Elston Ave., Ecke Fullerton. The Transfer.

Verlangt: Junges Mädchen, um bei Hausarbeit mitzuhelfen. 1667 Humboldt Blvd. 'Phone: Humboldt 1144.

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. Anzufragen nach 7 Uhr Abends, 2239 Cleveland Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1445 Park Str., Wicker Park.

Verlangt: Ein Dienstmädchen für allgemeine Hausarbeit, das deutsch spricht. 2149 Division Straße. frsa

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit, Lohn $6.00. 2715 Hampden Court.

Verlangt: Eine deutsche Frau zum waschen am Dienstag Morgen; bezahle $1.10. Anzufragen Samstag in 4644 Evans Ave. Tel.: Drexel 3024.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit, frisch eingewandertes bevorzugt. 1236 N. Clark Straße.

Verlangt: Gutes, anständiges deutsches protestantisches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 524 Oakdale Ave. Zu erfragen nach 7 Uhr Abends, 2. Flat.

Verlangt: Geschirrwäscherin und Short Order-Köchin, Deutsche oder Ungarin. 334 W. Van Buren Straße.

Verlangt: Gutes Mädchen für leichte Hausarbeit; guter Lohn und stetige Arbeit. 1106 W. 63. Straße, Drygoods Store.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit in kleiner Familie; guter Lohn; Dampfheizung. 1507 Süd Halsted Straße.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 5339 Indiana Ave.

Verlangt: Aeltere deutsche Frau für leichte Hausarbeit; gutes Heim. 658 Ost 67. Str. frson

Verlangt: Frau oder Mädchen für allgemeine Hausarbeit jeden Tag von 8 bis 3 Uhr ausgenommen Sonntag. Monin, 3250 Prairie Ave., 2. Flat.

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 5488 Everett Ave., erstes Flat. Telephon: Hyde Park 5196. frsa

Verlangt: Ein nettes tüchtiges zweites Mädchen; eins, das deutsch und englisch spricht, vorgezogen; Lohn $7. Vorzusprechen zwischen 9 und 11 Uhr Vormittags und Abends in 455 Deming Place. 14nov1wX

Verlangt: 25 Frauen und Mädchen für leichte Hausarbeit. Gutes Heim und Lohn. 2049 W. Division Str., 2. Floor. dimidofr

Verlangt: Ein gutes erfahrenes Mädchen mit Empfehlungen, guter Lohn, kleine Familie. 5527 Michigan Ave., 1. Flat. dinv12—18

Verlangt: Kompetentes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; gutes Heim. 707 N. Ridgeland Ave., Oak Park. midofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, englisch sprechend. Referenzen verlangt.— 4024 Prairie Ave. dimidofrsa

Verlangt: Frau oder Mädchen in mittleren Jahren für allgemeine Hausarbeit, zwei in der Familie; $6.00 die Woche. 949 N. 42. Avenue, nahe Augusta Str. 11nov1wX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 4619 Michigan Ave., 2. Apart. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, gutes Heim und guter Lohn. 1512 Hood Ave., Nord Clark Str. Car. 11nv1wX

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 1953 W. Division Str. dofrsa

Verlangt: Kellnerin. 334 W. Van Buren Str. dofrsa

Verlangt: Gutes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gutes Heim für die richtige Person; kräftiges Mädchen. 3322 N. Ashland Avenue. dofr

Verlangt: Gutes Mädchen für Hausarbeit; kein waschen. 4411 Prairie Ave. dofr

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 4444 Vincennes Avenue. dofr

Verlangt: Frau zum waschen in Familie von zweien, Nordwestseite. 931 N. Humboldt Str. dofrsa

Verlangt: Junges Mädchen für Hausarbeit; kein Waschen oder Kochen. 5820 Calumet Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit in amerikanischen Familie; muß englisch sprechen; guter Lohn. Nachzufragen 644 15. Ave., Maywood, Telephon Maywood 209. dofrsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; muß gut kochen können. 4856 Grand Blvd., Flat 2. dofr

Verlangt: Aelteres Mädchen oder Wittwe mit etwas Erfahrung in Krankenpflege; stetige Stellung. Adr.: R. 330. Abendpost. dofrsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Vorzusprechen zwischen 5 und 6 Uhr in 2950 Logan Blvd. dofrsa

Gesucht: Mädchen sucht Hausarbeit in Privatfamilie. Persönlich vorzusprechen. Bertha Zeschke, 3125 N. Paulina Str. midofr

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 3nv*X

Verlangt: Männer für stetige Arbeit auf Zwiebelfarm, Wagen zu fahren und im Lagerhaus zu arbeiten in diesem Winter. R. F. Beesley & Co., Oak Park Ave. und 22. Str. dmdofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Junges Mädchen, für leichte Hausarbeit; keine Wäsche. Fischt, 1952 Humboldt Boulevard.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 5537 Peoria Str.

Verlangt: Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit. 3248 W. 12. Str. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; Lohn $4; gutes Heim. Schreibt: Box 324, Lake Forest, Ill.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kein Kochen; $5. Telephonirt Ravenswood 487.

Verlangt: Junges Mädchen bei leichter Hausarbeit zu helfen; muß englisch sprechen und Abends nach Hause gehen. 1946 W. Division St.

Verlangt: Gute Waschfrau für Montag oder Dienstag. 140 Baird Ave. Tel. Halsted 4053.

Verlangt: Ein gutes deutsches Mädchen für Hausarbeit; keine Kinder; guter Lohn. 3848 Cottage Grove Ave.

Verlangt: Waschfrau. 3147 Johnston Avenue, 3. Flat.

Verlangt: Gutes starkes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; 5 in Familie; keine Wäsche; Empfehlungen. 614 Oakdale Ave.

Verlangt: Starkes Mädchen für Hausarbeit; $7. 1612 Cleveland Ave.

Verlangt: Gutes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2938 Washington Blvd. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Lohn $6. 5621 Michigan Ave. frsa

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Eine anständige Deutsche in mittleren Jahren, sucht Stelle als Haushälterin oder Hausarbeit in kleiner Familie. Bitte selber vorzusprechen, 1826 N. Mozart Str.

Gesucht: Eine ältere, alleinstehende Frau sucht Stellung als Haushälterin in kleiner Familie von erwachsenen Personen. 2058 Osgood Str., Ecke Garfield Ave.

Gesucht: Deutsches Mädchen, mit Empfehlungen, sucht Stellung in einem Bäckerladen oder Delikatessen-Store. Adr.: Z. 424, Abendpost.

Gesucht: Frisch eingewanderte junge deutsche Frau sucht Stellung für Hausarbeit. Persönlich vorzusprechen. 1639 Dayton Str.

Gesucht: Junges Mädchen, 16 Jahre alt, sucht Stellung für Hausarbeit. 1443 Mohawk Str.

Gesucht: Deutsche Frau, 30 Jahre alt, sucht Platz als Haushälterin in besserer Wittwerfamilie. Adr.: P 824 Abendpost. frsa

Gesucht: Deutsches Mädchen, spricht gut englisch, sucht Stelle in kleiner amerikanischer Familie für allgemeine Hausarbeit. 422 Sigel Str.

Gesucht: Frau mittleren Alters sucht Wasch- und Reinmachplätze. 1021 Center Str.

Gesucht: Junge Frau mit Kind sucht Hausarbeit. 2041 Burling Str. Tel.: Lincoln 548.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Wasch- und Reinmachplätze für 3 oder 4 Tage die Woche. Bitte persönlich vorzusprechen: 4439 Princeton Ave.

Gesucht: Frisch eingewandertes Mädchen sucht stetigen Platz bei besserer Familie. Bitte selber vorzusprechen, 1449 N. Clark Str.

Gesucht: Aelteres deutsches Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit, kann auch kochen. Bitte vorzusprechen, 612 Willow Str., hinten.

Gesucht: Zwei deutsche Mädchen suchen Stelle als zweite Mädchen, etwas englisch; sehr gute Empfehlungen. 412 Sigel Str., nahe Sedgwick.

Gesucht: Zwei deutsche Mädchen suchen Stelle für Hausarbeit. Selber vorzusprechen, 1015 N. Washtenaw Ave.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Küchenarbeit im Saloon. 1244 Süd Washtenaw Ave.

Gesucht: Perfekte Damenschneiderin sucht Arbeit in den Haus. 'Phone: Graceland 3843. dfr

Gesucht: Deutsches Mädchen, 18 Jahre alt, sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit, spricht deutsch und englisch. 2008 S. Wood Str. dofr

Gesucht: Deutsche Frau mit guten Zeugnissen sucht Waschplätze (Nordseite) für Dienstag und Donnerstag. Adr.: R 312 Abendpost. dofr

Gesucht: Junge deutsche Wittwe sucht anständige Beschäftigung, für den Vor- oder Nachmittag. Szevan, 3608 N. 48. Ave. dofr

Gesucht: Deutsche Frau sucht Plätze zum Waschen und Reinmachen. 2855 Belmont Ave. Telephon Armitage 7536. dofr

Gesucht: Selbständige Dinner- und Lunchköchin sucht Stelle. 1955 Clybourn Ave. Tel.: Lincoln 1878. 12no1wX

Gesucht: Deutsche Frau wünscht Wasch- und Hausreinigungsplätze. 1848 Maud Ave., 1. Flat. dofr

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Suche $1500 Erste Hypothek zu 6 Proz., von Privatleuten. Adr.: G 941 Abendpost. dofr

Zu leihen gesucht: $300 für ein Jahr; gebe erste Hypothek als Sicherheit. Adr.: G 938 Abendpost. dofr

Zweite Mortgage und Contr., ohne Kommission. Zimmer 921 — 64 W. Randolph Str. 9nov1wX

Habe $500 bis $4000 auf bebautes und unbebautes Grundeigentum zu verleihen; Nordseite vorgezogen.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. 23okt,X*

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne irgendwelche Vergütung. Darlehen und Pläne, ohne Kommission. Wir bauen extra warme Gebäude; 17-jährige Erfahrung. Allison Constructing Co., 25 N. Dearborn Str. 17dz*X

Erste 6% Hypotheken
auf bebautes Chicagoer Grundeigentum.
Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen. Richard A. Koch, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur. Abends: 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. sp18*X

Geld zu verleihen, ohne Kommission, von Privatmann, auf Grundeigentum auf der Nordwestseite. Niedrige Zinsen. H. Fick, 2422 N. Avers Avenue. 25ap*X

Geld zu leichten Bedingungen, auf zweite Hypothek. Ohling, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 16mz,X*

Greenebaum Sons Bank & Trust Company
verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordost-Ecke Clark und Randolph Str. 3jul,X*

Geld zum Bauen, keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigentum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 West Monroe Str. 26febX

Zweite Hypotheken auf Grundeigentum prompt besorgt, halbe reguläre Raten. Leichte Bedingungen. Real Estate Mortgage Co., 32 N. Clark Str., Zimmer 504. 14okt,X*

E. G. Pauling, 133 La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai,X*

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10jan,X*

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Geld zu verleihen
auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhausbescheinigungen usw. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben, machen. Wir bezahlen Eure Schulden.
Fragt nach Mr. Spitzer.
Standard Credit Company
(früher A. French & Co.)
Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwest-Ecke Madison. Tel.: Randolph 3015. 27mai,X*

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatlich; $50 für $1.50 monatlich; $75 für $2.00 monatlich; $100 für $2.25 monatlich. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vorteile, die Andere offeriren. Telephon: 5493 Central.
Mutual Security Co.,
143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44.
C. Fred Kell r. Mar. 11eb,X*

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kranke, welche die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten Konsultation nebst Blut- und Urin-Untersuchung kostenfrei bis zum 1. Dezember. Deutsches Heil-Institut, 2014 Osgood Str., 2. Flat. 12nv1wX

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood Str. Telephon: Monroe 84. 23il,X*

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Ich habe Möbel zu verkaufen, billig Sonntag, von 1 bis 4 Uhr. 1631 Burling Str. frsa

Zu verkaufen: Kleiner, guter Heizofen $4.00. Vorzusprechen Abends oder Sonntag. 2352 Southport Ave., 2. Flat.

Einige gute Heizöfen zu verkaufen, sowie auch Oefen reparirt zu ermäßigtem Preise. „Cut Rate Stove Repair Co.", 5223 S. Marshfield Avenue.

Eine Waschmaschine, nicht viel gebraucht, ist billig zu verkaufen. Deramoß, 3933 Fifth Ave.

Zu verkaufen: Großer Küchen-Range für Saloon. 2044 Southport Ave. 'Phone: Diversey 8327.

Zu verkaufen: Fast neuer Parlor Suite und Carpet. 1862 Burling Str. Schare. frsa

Muß verschleudern: Möbel und Piano, sofort. 2019 Lane Court, nahe Center Str., 1. Apart.

Zu verkaufen: Billig, umzugshalber, schöner Parlorofen. 1307 Clybourn Ave., 3. Stock.

Zu verkaufen: Echtes Leder Parlor Set, Odd Leder Schaukelstuhl, Mahagoni Bibliothektisch, Eßzimmer-Set, Schlafzimmer-Set, Wilton Velvet Rug, Küchen Cabinet und Sanitary Couch. 3052 Lincoln Ave., oben.

Zu verkaufen: Verschiedene Möbel, billig. 658 Garfield Ave. dofr

Zu verkaufen: Parlor und Diningroom Set, billig. 1522 Larrabee Str. dofr

Zu verkaufen: 3 Zimmer Möbel, fast neu, zusammen oder einzeln. 1440 Ashland Ave., 3. Floor, nahe North Ave. dofr

Muß verkaufen: Guter Küchenofen, schönes Parlorset, Wilton Rug 9x12, Eßzimmerset, Ledercouch, Bilder, Betten, Dresser etc., muß diese Woche verschleudern. Wohnung zu vermieten. 2140 Cleveland Ave., nahe Lincoln Ave., 1. Fl. 13nov1w

Zu verkaufen: Kleiner Küchenofen. 3125 Clifton Ave. dofr

Zu verkaufen: Möbel, Rugs, Parlor Suit, Upright Mahagony Piano, Couch, Buffet, Stühle, Davenport, Betten etc. Muß sofort verschleudern. Nachzufragen Residenz 3248 N. Halsted Str., nördlich von Belmont Ave. 9nov1wX

Zu verkaufen: Neuer Kochofen und Heizofen, spottbillig. 1625 Larrabee Str. 8no,X1mo

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Bin gezwungen, $350 Piano billig zu verkaufen. 3620 N. Paulina Str. frsa

Verkaufe schönen Phonograph mit Platten für $12. 3426 N. Claremont Ave.

Zu verkaufen: $450 Walnuß Hamilton Cabinet Grand Piano, sehr billig; nehme Teil baar, Rest auf Zeit. 3052 Lincoln Ave., oben.

Muß verkaufen heute oder morgen, schönes neues $400 Mahagoni Piano, Standard Fabrikat; verlasse die Stadt; sehr billig. 1547 South Sawyer Ave., nahe Kedzie und Ogden. do—son

$50 kaufen $300 Upright Piano; $5 monatlich. 1956 Larrabee Str. 14novX*

Zu verkaufen: Junger Doktor muß wegen sofortiger Abreise $500 Piano für $150 verkaufen. Apartment 25, 505 Fullerton Ave., nahe Clark. midofrsa

Zu verkaufen: Echtes Bauer-Piano, schöner Ton, $35. 2442 Lincoln Ave. midofrsa

$75 kauft mein feines Upright, kostete $425; in Storage. 705 North Ave., nahe Halsted Str. 27febX*

Pianos zu verkaufen oder zu vermieten direkt von der Fabrik in's Haus. Bush & Gerts Piano Co. Fabrik, Office und Verkaufsraum Weed und Dayton Straße. Miete $3.00 per Monat. 20fb*X

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Pferdegeschirr, starker Expreßwagen und 30 Kohlensäcke, in gutem Zustand. 4050 N. Mozart Str. frsa

Zu kaufen gesucht: Alle Sorten Puppyhunde (Rasse), Hasen und Meerschweinchen. Anzufragen bei Mr. Kohnfelder, Basement Manager, Siegel, Cooper & Co.

Zu verkaufen: 50 Zug- und allgemeine Arbeitspferde, City Lumber Pferde und Stuten, passend für Farmgebrauch; auch auf Probe gegeben; alle Arten Pferde von größeren Firmen in Tausch genommen. Offen Sonntag. Jos. Strauß, 1559 Milwaukee Ave. 4lpX*

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Landarbeit; wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1258 N. Paulina Str., nahe Milwaukee Ave., gegenüber Wieboldt's und Moeller's Dept. Stores. Max Tauber. 24jun,X*

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Wollen Sie Millionen verdienen? Dann kaufen Sie den Kontrakt zum Allein-Vertrieb für einen sensationellen Gegenstand in den Vereinigten Staaten, welcher in allen Ländern patentirt ist. Millionen jährlich abwerfend, ist kontraktlich zu vergeben. Ernstliche Reflektanten, die über einige tausend Dollars verfügen, wollen sich melden. Adr. Z 422, Abendpost. frsason

Zu verkaufen: In Chas. Wetterling & Sons Fleischerladen, 1540 Belmont Ave., nahe Lincoln Ave., frisch geschnittenes Gänsefleisch, frisches Gänsefett, Gänseleber und -Keule, sowie Trüffel-, Gänse-, Sardellen- und Braunschweiger Leberwurst, Thüringer Blutwurst, Frankfurter Knackwurst; stets das beste Fleisch und Geflügel zu niedrigsten Preisen.

Näharbeiten aller Art, Shirt Waists und Kleider, Jacken, Umänderungen ausgeführt. 1016 N. Ridgeway Ave., nahe Augusta Str. 15nov,1wX

Lediger Deutscher, 27 Jahre alt, adelig, wünscht Anschluß an achtbare deutsche Familie. Adr.: Ritter von, 2236 West Lake Str., Chicago, Ill. frsa

Wer Samstag und Sonntag einen guten Lunch essen will, komme zu Oscar List, 614 North Ave.; da gibt es Kalbshaxen mit Sauerkraut.

Ein 2 bis 3 Jahre altes Mädchen wird in gute Pflege genommen. Adr.: P. 823 Abendpost. frsa

Suche eine gute deutsche Familie, um 3jährigen Jungen für einige Zeit in Pflege zu nehmen; Nordseite, nahe Larrabee Str. und Clybourn Ave. Nachzufragen 2229 Lincoln Ave.

Puppen-Hospital,
1653 N. California Ave., nahe North Ave. 28ag,mifrsonn*

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 3341 Lincoln Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8sep,frsondi,*

Grund zum Auffüllen ist kostenfrei zu vergeben. 3258 Harrison Str. dofrsa

Pianostimmen $1.20; Zufriedenheit garantirt. Gliot, 2942 Lincoln Ave. 10nv,fondido1m

Adresse gewünscht von Moretz Miel, früher 1418 Mohawk Str., vor einem Monat weggezogen. Adresse: R. 302, Abendpost. midofr

Echte deutsche Filzschuhe und Pantoffeln jeder Größe fabrizirt und hält vorrätig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave. 16okt1m

Painting, Paperhanging, Decorating etc. zu mäßigen Preisen. Tel. 1791 Belmont. H. Kleinau, 942 N. Harding Ave. 9nv1wX

Brumliks echte deutsche Gesundheits-Tuchschuhe schützen vor Rheumatismus. Fabrikation 1537 Clybourn Ave. 9nov1wX

John Ziel, 2522 Cornelia Str., Konzertinaspieler; Musik für Hochzeiten, Parties usw. 10nv*X

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben und sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 S. Fifth Ave. Abends und Sonntags: 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. X*

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Großer Verschleuderungsverkauf, abgehalten in 1548—1550 Milwaukee Ave.
von der Sales Co.
Wer zuerst kommt hat die beste Auswahl. Wir verkaufen hochfeine reguläre Waaren, Fabrikmuster und Ueberschußwaaren zur Hälfte ihrer Herstellungskosten. Haben eine hübsche Partie Damen-, Mädchen- und Kindermäntel und Suits; sowie Schuhe, Unterzeug, Putzwaaren und andere Artikel. Es wird sich für Euch lohnen auf diesen Laden zu achten, denn es werden beständig neue Sachen und andere Waarenpartien hinzugefügt.
Soeben erhielten wir eine riesige Sendung Schmuckwaaren und Novitäten, zu viel um sie hier anzuführen. Kommt und seht. Es wird für Euch der Mühe wert sein.
The Sales Co.
Vergeßt die Nummer nicht — 1548—1550 Milwaukee Ave., nahe Robey Str. Der große Laden. dofrsa

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Store, passend für verschiedene Zwecke. 2446 Clybourn Avenue.

Zu vermieten: 6 Zimmer Flat, $18. 3139 Southport Avenue.

Zu vermieten: 3 helle Zimmer $7; ebenfalls 5 Zimmer $9.00. 2107 Herndon Str., nahe Garfield Avenue.

Zu vermieten: Store und Wohnzimmer. 2512 Nord Halsted Str. 'Phone: Belmont 3237.

Zu vermieten: 5 Zimmer zweiter Floor, mit Gartenland, 3 Minuten von Carlinie, Lot 59 Nord 64. Ave., Dunning.

Zu vermieten: 2 leere Zimmer an kleine Familie oder Frau, kann für die Miete 2 Zimmer rein halten; ich möchte auch 2 Zimmer, wenn es passend ist, Südseite. Adr.: Z 434 Abendpost. frsa

Zu vermieten: Schöne 5 Zimmer Wohnung, nahe Schulhaus und Hochbahnstation. 1108 Wolfram Str. dofr

Zu vermieten: 4 Zimmer Frontflat, $10 monatlich; 1 Block von Metropolitan Hochbahn. 1638 N. Artesian Ave. dofrsa

Zu vermieten: 6 Zimmer modernes Flat, $16. 3850 Fillmore Str. mi—sa

Zu vermieten: 4 Zimmer und Bad, $15. 1363 Cleveland Ave. 13novX*

Zu vermieten: Helle Wohnung, sechs Zimmer und Bad, an reinliche Leute, $20 den Monat. Kaufmann, 3464 Nord Clark Str. 21oktX*

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Roomer verlangt, Privatfamilie. 1330 W. 13. Straße. Gerlach. frsaso

Zu vermieten: Frontzimmer, für leichte Haushaltung, oder an zwei Herren. 1515 Larrabee Str.

Zu vermieten: Möblirte Zimmer. 1529 Hudson Ave., Flat 2.

Vermiete schön möblirtes Zimmer mit Küche für Haushaltung. 1951 Lincoln Ave., nahe Park.

Zu vermieten: Zwei schöne warme Zimmer mit allen Bequemlichkeiten, sehr billig. 4528 Bernard Str. Kimball Hochbahnstation, nahe Montrose Car. frsa

Zu vermieten: 2 helle, möblirte Zimmer für Haushaltung, $2.50 wöchentlich. 1746 Sedgwick Straße.

Zu vermieten: Möblirte Zimmer, ebenfalls leichte Haushaltzimmer für 1 oder 2; separater Eingang zur Halle; heißes Wasser, $1.50 bis $2.50. 511 North Ave., oberer Floor. frsa

Zu vermieten: Kleines Frontzimmer. 1535 Wells Straße.

Zimmer mit Board bei deutscher Familie; gute Carverbindung. 956 Garfield Ave.

Boarders und Roomers verlangt, Freunde oder Ehepaar, auch einzeln. 1929 Burling Str. frsa

Nette Boarders verlangt. 2237 N. Halsted Str., nahe Lincoln Ave.

Zu vermieten: Heißwasser geheiztes Zimmer an ein oder zwei Herren. 2443 Irving Park Blvd., nahe Western Ave.

Zu vermieten: Front-Schlafzimmer, auch Board. 901 Center Str. nahe Hochbahn.

Boarders verlangt. 164 N. Halsted Str. frsaso

Zu vermieten: Schönes, warmes Front-Schlafzimmer mit separatem Eingang und Bad. Zu erfragen: 1130 Wells Str. Rest.

Roomer verlangt, warmes Zimmer; keine Kinder. 1274 Clybourn Ave.

Ein oder zwei solide Männer finden freundliche Zimmer und gute Kost bei alleinstehender Frau, 901 Monticello Ave. nahe Chicago Ave. frsa

Zu vermieten: Großes warmes Front- und Hinterzimmer mit Badezimmer. 1924 Bissell Str., nahe Center Hochbahnstation. dofr

Vermiete Zimmer, $1 wöchentlich. 320 West Kinzie Str. 5,6,8,9,11,13,15,16no

Zu vermieten: Zimmer, mit oder ohne Board. 2058 Bissell Str. 'Phone: Diversey 8652. dofr

Zu vermieten: Zimmer mit Board, Wäsche, $5 und $6, Dampfheizung, Telephone. 1612 Cleveland Ave. 13nov,1w

Zu vermieten: Zimmer, $1.25 wöchentlich. — 643 Division Str., zwischen Wells und Halsted Straße. mi—son

Zu vermieten: Schöne möblirte Frontzimmer, alle Bequemlichkeiten, nahe Hochbahnstation. — 2124 Fremont Str. mi—son

Boarders verlangt: 1342 Wolfram Str., nahe Southport Ave. 10nv1wX

Zu vermieten: Warme möblirte Zimmer, 25c die Nacht und aufwärts oder $1.25 die Woche und aufwärts. 357 Wells Str., Office oben.

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verlangt: Gutes, helles Zimmer, separater Eingang, privat, zwischen Halsted und Ashland und zwischen Chicago Ave. und Madison Str. Schreibt sofort an Jos. Murh, 1403 Austin Ave.

Junger Mann mit zwei Kindern sucht Zimmer und Board bei Leuten ohne Kinder, nahe Schule. J. Beck, 1357 W. 13. Place.

Zu mieten gesucht: Junger Mann sucht Zimmer mit Bad, bei netten deutschen Leuten auf der Nordseite. Preisangabe. Adr.: Z 435 Abdpost.

Heiratsgesuche.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch: Junger Mann, von angenehmem Aeußern, wünscht mit einem Mädchen, nicht über 25 Jahre alt, Wittwe nicht ausgeschlossen, zwecks späterer Heirat bekannt zu werden; Verschwiegenheit Ehrensache. Antworten, womöglich mit Bild, zu richten an: Joh. Schürmann, 532 Wells Str.

Heiratsgesuch! Alleinstehender Herr, Handwerker, 28 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft einer Dame von 22 bis 30 Jahren zwecks baldiger Heirat. Korrespondenzen erbeten. Josef Bloom, 772 W. Harrison Str.

Heiratsgesuch: Suche für meine Freundin, eine junge, fesche, intelligente deutsche Wittwe, ohne Anhang, der es an Herrenbekanntschaft mangelt, einen älteren, feinen, wohlhabenden Herrn, zwecks Heirat. Antwort deutsch oder englisch an Adr.: Z 433 Abendpost.

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Trombone-, Kornet-, Klarinet-Unterricht erteilt Paul Anke, 1949 Berwyn Ave. —12dzX

Junger guter Lehrer unterrichtet im Pianospielen, 75c die Stunde. Willy Klemasch, 2719 S. Lawndale Ave.

Bürgerrecht und Landessprache!!! — Beides leicht erlangbar durch Meisterschaftssystem (Selbstunterricht — in 3 Monaten fließend Englisch) und Kallmeyer's Buch „Wie werde ich Bürger?" — Verlangt Gratisprospekte. — Notar Kallmeyer, 205 East 45. Str., New York. 14nv1wX

2 deutsch-amerik. geprüfte Lehrerinnen erteilen die besten Privatstunden im Englischen. Billigst. Eigene Lehrzimmer im Illinois Gebäude, 715 North Avenue, nahe Halsted Str. mifrmo

Besten Privatunterricht im Englischen erteilt Lehrerin. Wendt, 625 Belden Ave. 10nv1wX

Schmidt Tanzschule, Klassenunterricht Freitag Abd., Privatstunden täglich. 1327 N. Clark Str. 26okt1mX

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei
Jacob Lederer,
644 West Madison Straße.
Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation.
Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; ausgestellt zur Besichtigung.
644—648 West Madison Str., Verkaufsräume. Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen.
Telephon: Monroe 2496. 14jnfrdimi*

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei
Julius Bender,
Madison und Peoria Straße.
Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store Fixtures ersparen.
Neue und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
901 bis 911 West Madison Straße.
Telephon: Monroe 1712. 1jul,X*

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Alle Fabrikate von Drop Head-Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4okt,X*

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Retail-Grocery und Market, gutes, gangbares Geschäft; Eigentümer fabriziren große Auswahl von Büchsenwaaren-Produkte am Platze, die riesige Profite abwerfen. Haben seine Anlage mit Einrichtung in Verbindung mit Store. Uebertragen dem Käufer die Gebrauchsrechte ihrer Rezepte. Wenn Ihr Lust dazu habt, kommt sofort. Anzufragen: Samuel Petersen, Zimmer 1431 Unity Bldg., 127 N. Dearborn Straße, Chicago.

W. Riesgen Grocery, alles Baarkundschaft, keine Ablieferung, muß sofort verkauft werden, $575 oder beste Offerte, der Platz hat in sieben Jahren nie den Besitzer gewechselt, gute Fixtures und großes Waarenlager, Geschäfte $400 die Woche. Dieser Laden war nicht geschlossen, sondern ist in vollem Gange. Verkaufe auch auf Abzahlung.
3452 Lincoln Avenue.

Habe zu verkaufen: 18 Saloons von $400 bis $6000; 6 Groceries, 5 Delikatessen, 4 Bäckereien, 3 Butcherstores von $400 bis $2500. Wer überhaupt ein Geschäft, kann sein was es will, schnell kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Ave. Guthmann.

Zu verkaufen: Bäckerei, gut gelegen, Ladengeschäft, ebener Erde, $400, wenn diesen Monat gekauft. Adr.: Z. 429, Abendpost.

Verkaufe Delikatessen-, Zigarren-, Notionstore, 2 Eisboxes; gute Fixtures, großes Lager; 4 Zimmer Wohnung; Miete $20; Wocheneinnahme $130; sofort genommen $430, wert doppelt. Fragt 1572 Clybourn Ave.

Wegen Krankheit verkaufe Bäckerei mit Middleby-Ofen, Cashregister, Fixtures neu, sofort genommen $525, wert doppelt. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Ave.

Wegen Krankheit verkaufe Drygoods-, Notionsstore, keine Konkurrenz; neues Stadtviertel; Wocheneinnahme $350, Goldgrube für gute Leute. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Ave.

Großer Bargain! Verkaufe Saloon, Lizens bis Januar bezahlt; Wocheneinnahme $140, unabhängig, großes Lager, Cashregister; neue Kücheneinrichtung, sofort $650, wert $1200. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Ave.

Zu verkaufen: Gutgehende kleine Store-Bäckerei. Telephon: West 166.

Zu verkaufen: Guter Saloon, in guter Gegend; muß verkaufen; keine Agenten. 4101 West North Ave., City.

Butchers! Falls Ihr einen guten Cash Meat Market kaufen wollt, gebe ich Euch Gelegenheit, etliche Tage im Geschäft zu sein; überzeugt Euch. Leo Pick. 1234 N. Hoyne Ave. frsason

Zu verkaufen: Blacksmithshop, wegen Krankheit, billig. 2416 Belmont Ave., nahe Western, oder Abends 2221 Roscoe Blvd. frsa

Zu verkaufen: Fancy Nadelarbeit- und Art-Store, im besten Geschäftsblock an Lincoln Ave., wegen Krankheit; niedrige Miete. 3259 Lincoln Avenue.

Zu verkaufen: Gutgehendes Grocery-Geschäft, Ecke; guter Verkaufsgrund. 5300 Bishop Straße. dofrsa

Zu verkaufen: Schuhmacherplatz mit Maschinerie. Ursache: Verlasse das Land. 2409 N. Clark Straße, Ecke Fullerton. dofrsa

Zu verkaufen: Roominghaus, alles besetzt, — $100 Anzahlung, Rest auf Zeit. 854 West Madison Str. mifrson

Zu verkaufen: Lease und Möbel von 17 Zimmern (Dampfheizung eingeschlossen); Teil baar. 151 W. Erie Str. dofrsa

Zu verkaufen: Restaurant, billig; deutsche Nachbarschaft. 744 Wells Str. dofr

Bäckerei und Delikatessengeschäft zu verkaufen. Guter Platz für richtigen Mann. Verkaufsgrund: Eigentümer kein Bäcker. Billig. Großartige Gelegenheit. 3159 Forest Ave. dofrsason

Verkaufe: Besten Nordseite Saloon, mit 20 Cents Business Lunch für 100 täglich. Miete $100 mit schönem, 6 Zimmer Flat. Eigene Fixtures und Lizens. Echte Goldgrube. Lange, 704 Dearborn Ave. 13nov1wX

Roominghaus, 32 Zimmer, nur $600, wert $1200; wegen Krankheit; billige Miete; großes Einkommen; alles besetzt. Kommt schnell, furchtbar billig; beste Lage. Lange, 704 Dearborn Av. 13nov1wX

Verkaufe Grocery und Market, Nordseite, $40 bis $50 Einnahme, Samstags $100; feine Eisbox, Scales, Kaffeemühle etc.; wenig Konkurrenz, billig; macht Offerte. 704 Dearborn Ave. midofr

Beste Offerte kaufen meinen Corner Zigarren-, Zigaretten-, Tabak-, Candy- und Confectionery-Store, Wohnzimmer, verlasse Stadt. 1301 West Erie Str., Ecke Elizabeth Str. di—sa

Verkaufe Grocery und Market, gutes Geschäft. Gute Cash-Kundschaft. 467 W. 31. Str. 12nov1wX

Zu verkaufen: Billig, gute Store-Bäckerei; Nordseite. Adr.: H 215 Abendpost. 11nov1wX

Wir machen eine Spezialität, allerlei Geschäfte zu verkaufen. Habt Ihr was zu verkaufen? Adressirt: Lemon & Co., 35 S. Dearborn Str., Zimmer 715. 24spX*

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

Richard A. Koch,
Deutscher Advokat und Notar,
25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.
Nordseiteoffice: 555 North Ave.
Ecke Larrabee Str.
Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12. 18sepX*

Wagner & Beckman,
deutsche Advokaten.
Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307. 3dez*X

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fep,X*

Jos. H. Edelson, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt an allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1431. ok4,frsondi,3m

Hausbesitzer: Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. sp18*X

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Zu kaufen gesucht: Preiswerte 2- und 3-stöck. Brick- und Frame-Häuser in guten Straßen der Nordseite, für Baar und Tausch. mifrson
—Geo. J. Schmidt & Son, 2175 Lincoln Ave.—

Zu verkaufen: North Ave., nahe Orchard Str., Geschäftsgebäude; Preis $15,000. 9nv1wX
August Torpe, 820 North Ave.

Zu vertauschen: Modernes 6-Flat Haus nahe Wilson Ave. Station; Miete $2500, Hypothek $14,000, 5 Proz. Wünsche 2-Flat oder leere Lotten; keine Agenten. Adr.: Z 441 Abendpost. dfr

Spottbillig! Nur $5500; elegantes, neueres 2stöck. Steinfrontgebäude, 2—6 Zimmer, Bad, Furnaces, nahe Lincoln Ave. und Grace Str. Oscar Josetti, 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted. dofrsa

Zu vertauschen für ein kleines Haus, feines dreistöckiges Steinfrontgebäude. Oscar Josetti, 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted. dofrsa

Zu kaufen gesucht: Ein kleines Brickhaus, Nordseite. Agenten ausgeschlossen. 1314 Larrabee Str., 1. Flat. dofrsa

$800 Baar nötig, Brick und Frame, 2—5 Zimmer, Bad, Toilet, Miete $312, nur $2900.
Fred Ruebel, 602 North Ave. 9nov1wX

Tausche für alte Gebäude, 18 Flat neues Eck-Brickgebäude, Lot 100×161; jährliche Miete $8000, Hypothek $35,000; Preis $62,500.
Torpe, 820 North Ave. 9nv1wX

Dreistöckiges Brickgebäude, 1777 Clybourn Ave. Miete $79; Preis $7500, wert $9000.
Torpe, 820 North Ave. 9nv1wX

Zu verkaufen: Mohawk, nahe North Ave., — Brick, Toilets und Bad, Miete $606 jährlich. Großer Bargain $4500. Adr.: R 310, Abendpost. midofr

Zu verkaufen: Gutes 6-Flat Steingebäude, nahe Evanston und Barry Ave., Miete $220; Preis $17,000. — Torpe, 820 North Ave. 9nv1wX

Billig! Billig! Billig! Eigentümer braucht Geld, vier 4-Zimmer Wohnungen, Keller und Trockenboden, Brickgebäude, nahe Center Str.; Miete $582; beste Offerte bekommt es. frsa
J. Adler, 2215 N. Halsted Str.

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Macht Offerte, modernes 2 Flat Brickgebäude, je 6 Zimmer, Furnaceheizung, Beam Ceiling, Kombination Console und Bücherschrank, durchweg Oak. 30 bei 152½ Fuß Lot. Miete $696 das Jahr. Nehme Nordseite unbebautes Grundstück in Tausch. Beseht 4230 N. Lincoln Str., nahe Montrose „L" Station. Seht
Frank Beck, 2014 Irving Park Blvd. samomifr

Nur $500 Baar nötig, Haus, 2—6 Zimmer, Bad; 1—4 Zimmer, Toilet; Miete $45; nur $3600; nahe Lincoln Ave.
— Oscar! Josetti, nur eine Office: —
— 2411 Lincoln Avenue, nahe Halsted Str. — dofrsa

Großer Bargain! $4000 für feines 2 Flat Brickgebäude, je 4 Zimmer, ebenso 2 Flat Brick und Frame hinten, 3 und 6 Zimmer, mit Bad. Miete $540 das Jahr, über 13% von Eurem angelegten Geld. Handelt schnell! Versäumt diesen Bargain nicht. 9nv,1w
Frank Beck, 2014 Irving Park Blvd.

Zu verkaufen: Nr. 4340 N. Oakley Ave., nahe Montrose Ave., zwei Häuser; Miete $480; Preis $3800; $1000 Baar.
Nr. 4209 N. Central Park Ave., zweistöck. Brickhaus; Lot 37½ Fuß; sehr modern; $6500.
An Mohawk Str., nahe Wisconsin Str., zweistöckiges Brickhaus und Brick auf Frame; Miete $624; Preis $4300. Arthur Josetti, alleiniger Agent, 657 North Ave. frsa

Gelegenheitskauf! Zwei-Flats Brickhaus, nahe Diversey Boul., wert $5800, verkaufe für $5000, wenn diese Woche gekauft; nur $200 Baar nötig; Käufer kann sofort einziehen; untersucht's; keine Agenten. Adr.: Z. 425, Abendpost.

3249 Herndon Str., 2-Flat Frame, 4—4 Zimmer, Basement und Attic, $2900; $1000 Baar. Hillinger, 900 Belmont Ave. frsa

Zwei Brickgebäude mit 2 Lots, nahe Center und Dayton Str., sehr niedlich, für $8700. — Osgood, nahe Webster, 6-Flat Brick, Miete über $1000 jährlich, $8500. Mehrere andere Bargains. Bausch, 824 Center Str.

Bargain! 4-Flat Frame mit extra Lot und Cottage, Miete $600 jährlich, alles für $4500. Bedenkt das schöne Einkommen. — 3 Framehäuser, Montana, nahe Lincoln Ave., Miete $948 jährlich, für $6700. Eigentümerin hier für kurze Zeit. Bausch, 824 Center Str.

Zu verkaufen: Eine 14-proz. Geldanlage an Mohawk Str., südlich von Center Str., ein Brick- und ein Framehaus, auf einer Lot; Miete $610; Preis $4100.
Geo. J. Schmidt & Son, 2175 Lincoln Ave. frsamo

Zu verkaufen: Neues zwei-Flats Brickgebäude, 5- und 6-Zimmer Wohnung; bequem gelegen zur Lincoln Ave.-Straßenbahn und Ravenswood-Zweig der Hochbahn; moderne Plumbing, Oak Trim, Mosaik-Fußboden in Korridoren und Badezimmern, elektrisches Licht, Kombinations-Fixtures; 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße; $5775 und aufwärts; $500 oder mehr Baar, $30 monatlich. 9nv1w
Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Ein Bargain, Zwei-Flats Gebäude, Steinfront, 5- und 6-Zimmer Wohnung; moderne Plumbing; $3950; $500 Baar; $20 monatlich. 9nv1w
Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Mein Heim, ganz neu, neun Zimmer, Dampfheizung, elektrisches Licht, moderne Plumbing, $3600; $1000 Baar. 9nv1w
Zelosky, 1905 Belmont Ave.

$300 Baar, $15 monatlich kaufen neue 5-Zimmer Brick-Cottage, auf Konkretfundament, Hartholz-Fußböden und -Trim, elektrisches Licht, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser. 9nv1w
Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Nordwestseite.

Zwei Lotten an Springfield Ave. zum Verkauf, nahe lutherischer Kirche und Schule. Baue nach Eurem Belieben. Adr.: G 949 Abendpost. 15nv1wX

—Ein großer Bargain!—
$1050 kaufen Cottage am Logan Square, $1750. Sechs sehr schöne Zimmer; gute Nachbarschaft. 2936 North Richmond Straße.
Nachzufragen täglich: 2 bis 6; ganzen Sonntag.
—Ein großer Bargain!— 15nov,X*

Zu verkaufen: 5 Zimmer Cottage, Furnaceheizung, 37½ Fuß Lot, Preis $2500. Bargain. E. A. Washburn, Elston und Hamlin Ave. frsaso

Zu verkaufen: 4 Zimmer Zwei-Flat Gebäude, Preis $4200; ein Flat vermietet; Miete bezahlt das Eigentum.
E. A. Washburn, Elston und Hamlin Ave. frsason

Zu verkaufen: Zwei Häuser, jedes zwei 6 Zimmer Flats. Nachzufragen: 1330 N. Ridgeway Avenue. frsa

$3000 für 2½-stöck. Framehaus, billig, leichte Abzahlung. 3042 N. Christiana Ave. Zu erfragen bei J. P. Immel, 2717 N. Humboldt Str. momifr

Zu verkaufen—sehr billig: Lot an Kedzie Ave., fünfte Lot südlich von George Str. (Logan Square), West Front, $900 wenn sofort genommen; Eigentümer braucht Geld. Macht Offerte. Zu erfragen: 868 Wels Str., Store. somifri

Zu verkaufen: Logan Square, Bargain. $3650 kaufen neue moderne zweistöckige 2-Flat Häuser, Basement und Dachboden, Konkretfundament, gepflasterte Straße, nahe Hochbahn und Milwaukee Ave. Cars; $500 Anzahlung, Rest $20 monatlich. Giesecke & Son, 2811 Milwaukee Avenue. mifr

Zu verkaufen: Billig, 6 Zimmer Cottage, modern, auf 2 Lotten. 1809 N. 42. Ave. mi—son

Zu verkaufen: Neue 6 Zimmer Residenz. $200 Baar, Rest in kleinen monatlichen Abzahlungen, breite Lots, feine Fahrgelegenheit, nur 7 Meilen vom Loopdistrikt. Täglich offen zur Besichtigung. W. J. & C. B. Moore, 3233 Irving Park Blvd., oder Elston Ave. und N. Sawyer Avenue. 12novX*

Gutes modernes drei 6 Zimmer Steingebäude, Artesian Ave., nördlich von Division Straße, $6500. — August Torpe, 820 North Ave. 9nv1wX

Zu verkaufen: Ganz neues 6—6 Zimmer Brick, 2 Flatgebäude, soeben fertiggestellt, Brick Porch, alles modern, sehr billig wenn sofort genommen, leichte Zahlungen. Sofort vorsprechen im ersten Flat. Mrs. Brauns, 3303 Carroll Ave. 9nov1wX

Wegen Rückreise nach Deutschland verkaufen wir unser hübsches Roominghaus zu den leichtesten Bedingungen. 309 Wisconsin Str. 9nov1wX

Westseite.

Zu verkaufen: Eck-Grundeigentum an der Westseite, 2 Blocks von Chicago Ave., 2 Gebäude, Steinfundament; Miete $900; polnische Nachbarschaft. Adr.: P. Risse, 101 S. Fifth Ave. 29okX*

Südseite.

Neue Cottage auf 45 Fuß Lot für $1800. Vier Zimmer, Attic und Basement. Eine Gelegenheit für ein Heim zu bezahlen, während Ihr das Geld verdient; zu sehr leichten Abzahlungen. Eigentümer am Platze jeden Tag von 12 bis 5, Sonntag den ganzen Tag. Kommt sofort nach 2115 W. 57. Str., nahe Robey. frsa

Vorstädte.

Zu verkaufen: Für einen Schleuderpreis, ein 3stöckiges neues Brickgebäude, bestehend aus einem 5 und zwei 6 Zimmer Flats, mit Badezimmer, heißem und kaltem Wasser, Hartholz-Floor. Preis $5750. In Oak Park. An Straßenbahn und Hochbahn gelegen.
Chas. Schlote & Co., 602 North Ave. samomofrsason

Farmländereien.

Kaufe und vertausche Farmen, mit Viehbestand. Ernte. Warner, 1008 Garfield Ave.

Zu verkaufen: 120 Acker Wiskonsin Farm mit Gebäuden, 2 Pferden, 4 Stück Vieh, 4 Schweine, Hühner, Farm-Maschinen, 200 Bushel Kartoffeln, 300 Bushel Korn, Heu, Stroh, Wagen, Harneß etc. Preis $2500. Kleine Anzahlung, Rest Zeit. midofr
Brodfuehrer, 118 N. La Salle Str., Zimmer 509.

Zu verkaufen: Ein Teil in Baar oder tausche für Chicagoer Grundeigentum, gute 80 Acker Wiskonsin Farm (kein Sand), große Gebäude, 3 Pferde, 13 Kühe, 8 Schweine, Hühner, Wagen, Buggy, Pflüge, Mais, Hafer, Kartoffeln, Heu, Stroh; Preis $6500, Hypothek $1900. Nebs, 164 W. Washington Str., Zimmer 603. 13nov1wX

Zu verkaufen: Zu dem Spottpreis von $2200, eine außerordentlich fruchtbare 40 Acres Farm, zwei Stunden von Chicago. Gute Gebäude, Frucht, 8 Acres Sägeholz. $600 Anzahlung.
Franz Schneider, 3740 Wilton Ave. dimidofr

Zu verkaufen: Wittwe wünscht prachtvolle Farm in Zentral-Wiskonsin, zu verkaufen; guter Bestand; im Herzen des „Clover Belt". Mrs. Bristol, 4163 Lake Ave. 12nov1wX

80 Acres Wisconsin Farm; 3 Meilen von gutem Town; gute Fahrwege; eben; Clay Loam Boden; gute Gebäude; 30 Acres unter Pflug, Rest gutes Holzland. Preis $2000. Abzahlung. Eigentümer: 1943 Grace Str., 2. Flat. 1novX*

Verschiedenes.

Bin gezwungen zu verkaufen: 3stöck. und Basement Brick Cottage hinten, Miete $624 das Jahr, Bargain $5600. Untersucht dieses. Bedingungen können arrangirt werden. Adr.: R. 323, Abendpost. midofr

John P. Foerster & Co.,
Bank Floor — 15 S. La Salle Straße.
Wir haben Nachfrage für allerlei bebautes und unbebautes Grundeigentum innerhalb der Stadtgrenze. Eine Postkarte, an uns adressirt, bringt einen Verkäufer in's Haus. Mar,X*

Our Basement

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS

$15 Ueberzieher, $8.47

Eines New Yorker Fabrikanten vollständiges Ueberschußlager von Ueberziehern für Männer und junge Männer, konservative Moden, aus reinwollenem schwarzem Melton und Friezes gemacht, mit Sammtkragen und Fly Front, 46 Zoll lang zugeschnitten, und einfach- und doppelknöpfige, mit Convertible-Kragen versehene Ueberzieher, aus ganzwollenen Herringbone Diagonl- und Novelty-Geweben gemacht, in allen neuesten Winter-Kombinationen, 52 Zoll lang zugeschnitten, mit dauerhaftem Warp Serge Body-Futter gefüttert, Satin- oder Venetian Aermelfutter, vorzüglich geschneidert; gemacht, um für $15 verkauft zu werden; für Samstag zu nur.......... **$8.47**

Russian Facon Ueberzieher für Knaben, mit Self oder Velvet-Kragen oder mit Astrachan-Shawl-Kragen, Flanell und Shepherd Check Futter, Größen 2½ bis 9 Jahre, $4.50 Werte, zu.... **3.33**

Männeranzüge, aus reinwoll. Cassimeres, Cheviots u. Tweeds grau u. braun u. garngefärbte blaue Serge, gute Arbeit, alle guten Modelle, die $12.00 Anzüge in der ganzen Stadt, morgen..... **7.47**

Handschuhe.

Reinwollene oder Jersey Handschuhe für Männer; in sortirten Qual., die gewöhnliche 50c Sorte; speziell, Samstag, für nur.............. **29c**

Zwei Clasp leichte Sorte Glace-Handschuhe für Damen; — in schwarz, weiß und sortirte Farben; Overseam genäht;—morgen für nur.............. **63c**

Muster-Lederhandschuhe für Kinder, Muster-Leder-Mittens oder Leder-Gauntlets für Kinder — gefüttert oder ungefüttert — ein gutes Sortiment — bis zu 75c wert — die Auswahl für nur.................. **44c**

Sweater Coats

Reinwollene Sweater Coats für Männer, Jünglinge und Damen; in weiß, lohfarbig, braun, Navy und rot; — sämmtlich 2.25 wert; speziell, Samstag, zu.............. **$1.47**

Schwere gerippte Sweater Coats für Knaben; mit V-Hals, in grau und lohfarbig; mit Borders in verschiedenen Farben; dere verlangen $1.00; morgen............ **77c**

Reinwollene ärmellose Vests für Damen; in schwarz, Navy und lohfarbig; ausgezeichnete $1.00 Sorten, — für nur.................. **77c**

Schuhe für Männer, $1.67

Benutzt diese Gelegenheit, um Eure Winterschuhe zu halbem Preise zu kaufen. Schuhe für Dreß u. für die Arbeit, in der Tat, gerade solche Schuhe, wie Ihr jetzt gebraucht, für morgen zu diesem niedrigen Preise — die Partie umfaßt:

Schwere Sturmschuhe, aus Oiled Grain Calf.
Arbeits-Schuhe, aus echtem Box Calf gemacht.
Schuhe für Dreßgebrauch, aus Gunmetal Calf und Patent Colt Skin gemacht;

in allen Größen und Breiten, 16 Tische voll — nach Größen sortirt, um leichte Auswahl zu erzielen— Es sind 2.50 und $3 Schuhe, alle in einer Partie, die Auswahl, **$1.67**

800 Paar $2.00 echt lederne Knabenschuhe, aus Box Calf und Gunmetal Calf gemacht, Knöpf- und Schnür-Modelle, hohe u. die neue Columbia Zehe, breite biegsame Sohlen, Gr. 1—6; Samstag nur........ **1.47**

Knöpfstiefel für Misses und Kinder — ein vorzügliches Sortiment, aus Patent Coltskin und matt finished Gunmetal Calf gemacht, Größen 11½ bis 2, $1.17; Größen 8½ bis 11, speziell für Samstag........ **97c**

Putzwaaren

Fertige Hüte für Misses und Kinder— nett garnirt, in einer Anzahl hübscher Facons, alle beliebten Farben — wert bis zu $1.25 — speziell für Samstag die Auswahl zu nur.................. **64c**

Hoods für Misses und Kinder — aus Corduroy, Plüsch u. Velvet gemacht; wert bis zu $2.00 — für Samstag...... **97c**

Gestrickte Aviation Kappen für Damen, Misses und Kinder — alle wünschenswerten Schattirungen — reguläre 75c Werte — für nur.................. **41c**

Weine, Liköre

Portwein, ausgezeichnet für die Tafel, Gall. für.... **67c**

Reiner Rye Whiskey, 6 Jahre alt — speziell die Gall. für nur.. **2.25**

California 3-Star Brandy — spez. die Flasche für.... **65c**

Getreide-Kümmel. extra fein. Gallone, $2.95: Fl. für nur.. **65c**

Holland Gin — ⅓ amerikan. Gallone; Flasche.. **85c**

Tafelbier, Magnet, Alma Mater oder Buffet (20c Rab. f. Dutz. leere Fl., Dutz.... **80c**

Aepfel Große fancy Eß-Aepfel, süß u. saftig, speziell das Dutzend........ **12c**

Orangen F'cy süße California Valencia Apfelsinen, spez. Dutz..... **10c**

Mädchen Coats, Suits

Suits für Damen u. junge Mädchen, neueste Modelle dieser Saison, strikt männer-geschneidert oder fancy ebridbesetzt, aus reinwollenen Cheviots, französ. Serges u. Mixtures, in schwarz, navybraun und grau, Coat mit gutem Satin gefüttert, 32 Zoll lang, leicht $12.50 wert, Größe 14 bis 44, speziell zu.................. **7.97**

Damen- und Mädchenmäntel, wie abgebildet, aus guter Sorte Chinchilla gemacht, einfachbrüstig, Kragen und Aufschläge mit schwarzem Lammt, tiefe Patchtaschen, Knopf hoch am Hals, Gürtelrücken, mit zwei Knöpfen, volle 52 Zoll lang, nur in grau und blau, Größen 16 bis 44, $12 Wert, zu.................. **7.97**

„Junior" Mäntel, aus feiner Qualität reinwollenem Cheviot gemacht, wie abgebildet, nur in blau und braun, Kragen mit kontrastirenden Farben besetzt, blau auf lohfarbig oder braun auf lohfarbig, Knopf hoch am Hals, tiefe Cuffs, für Mädchen von 13, 15 u. 17 Jahren. Andere verlangen $6.50, speziell zu.................. **3.97**

Messalineseide und Chiffonwaists für Damen, 3 verschied. Modelle zur Auswahl, offene Front, tiefer Cluster von Tucks, auch andere Facons, fancy braidbesetzt, mit dem neuen Rollkragen, in schwarz, blau, rosa u. weiß, Größen 34 bis 44, sollten für $3.00 verkauft werden, solange der Vorrat reicht, zu.................. **1.97**

Lokalbericht.

Ueberfahren und gestorben.

Der Verunglückte, Olaf Olson, trug ein kleines Vermögen bei sich.

Olaf Olson, ein 50 Jahre alter Arbeiter aus Attell, S. D., wurde heute an W. Madison Ave. und Canal Straße von einem Wagen überfahren und tötlich verletzt. Er starb im Augen- und Ohrenhospital. Die Lenker des Wagens, Patrick Walsh und Harry McGuire, junge Burschen, wurden von den Koronergeschworenen von der Schuld an dem Unfall freigesprochen. In den Taschen Olsons waren Bankeinlagescheine und andere Papiere im Gesammtwerte von $3200. Daß diese Olsons Eigentum gewesen und echt seien, wurde der Polizei auf ihre Anfrage von der Merchants' Bank in Attel bestätigt.

Neue Prüfung.

Mona Rees, die Hohepriesterin des von Evelyn Arthur See, dem Propheten des absoluten Lebens, gegründeten Kultes, machte gestern Abend mit ihrer Mutter, Felicia Blake Rees, und Mildred Bridges, die bekanntlich auch eine hervorragende Rolle im Prozeß des „Lebenskünstlers" spielte, eine Ausfahrt in ihrem elektrischen Kraftwagen. An Michigan Ave. und 29. Straße mußte sie, um einen Zusammenstoß mit einem anderen Schnauferl zu verhüten, jäh ausbiegen. Die Folge war, daß ihr Kraftwagen gegen ein Fuhrwerk mit solcher Wucht prallte, daß der Wagen umkippte und die beiden Insassen, W. T. Barry, Nr. 2714 Calumet Ave., und sein Vater, Thomas Barry, Nr. 2807 South Park Ave., aufs Pflaster sausten und mehr oder minder schwere Verletzungen erlitten. Die Verunglückten fanden Aufnahme im Mercyhospital. Mona wurde verhaftet und in der Wache an Cottage Grove Ave. eingelocht, aber spät Abends gegen Bürgschaft bis zur Verhandlung losgeeist. Sie wird sich wegen angeblicher Körperverletzung zu verantworten haben.

Weichenstellers Ende.

Frank Oreskie, ein Weichensteller der Chicago Terminal Transfer Co., wurde gestern Abend an West 39. Str. und S. Western Ave. von einem Güterzuge überfahren und auf der Stelle getötet. Der Koroner ist benachrichtigt worden.

Rechtzeitig gefunden.

In ihrem Zimmer im Hause Nr. 3233 Grenshaw Straße wurden heute früh die 19jährige Catharine Palavick und ihre 17jähriger Schwester Bessie von Leuchtgas überwältigt aufgefunden, aber unter Anwendung des Pulmotors bald wieder ins Bewußtsein zurückgerufen und anscheinend außer Gefahr gebracht. Man mutmaßt, daß die Mädchen es unterlassen hatten, vor dem Zubettgehen die Gaszufuhr sorgfältig abzustellen.

Starb unter Qualen.

Der neunjährige Chester Bergstrand, Nr. 2822 N. Maplewood Ave., hatte gestern Abend eine Kanne Gasolin neben den Küchenherd gestellt. Bald darauf explodirte das Gasolin, und Chester erlitt entsetzliche Brandwunden. Man schaffte ihn nach dem St. Lukashospital. Dort hat ihn der Tod von seinen Leiden erlöst.

Zum Schutz der Ansiedler.

Gesetzvorschläge auf dem nationalen Land-, Einwanderungs und Arbeiterkongreß

Auf dem im Hotel La Salle tagenden Nationalkongreß von staatlichen Beamten für Land-, Einwanderungs- und Arbeitsangelegenheiten wurde heute über den Schutz von Einwanderern und Landleuten gegen Grundeigentumsschwindler und gegen unverschuldetes Unglück beraten. Wm. M. Duffus, Mitglied der Wiskonsiner Staatsbehörde für öffentliche Angelegenheiten, unterbreitete einen Plan zur Verleihung von öffentlichen Geldern zu möglichst niedrigem Zinsfuß an Ansiedler gegen hypothekarische Sicherheit. Ein anderer Plan geht dahin, ein Landamt in jedem Staate zu gründen, wo Landleute, welche ihre Scholle verkaufen wollen, diese zu dem Zweck anmelden können. Sie sollen aber auch Sicherheit für die Wahrheit ihrer Angaben über den Ertrag und Zustand der Farm geben, damit der etwanige Käufer gegen Uebervorteilung geschützt wird. Die Vorschläge sollen in der Form von Gesetzentwürfen den verschiedenen Legislaturen unterbreitet werden.

Des Mordes schuldig.

Vor einer Jury in Richter Coopers Abteilung des Kriminalgerichts wurde der Farbige Robert Haley schuldig befunden, seinen Rassegenossen James Lawson ermordet zu haben. Das Strafmaß wurde auf 15 Jahre Zuchthaus festgesetzt.

Haley hatte am 3. Juni Lawson niedergeschossen, nachdem dieser ihn verhöhnt hatte, weil er sich angeblich am Abend zuvor von einem anderen Neger hatte prügeln lassen.

Vermißt.

Zu wiederholten Malen ist es während der Belagerung von Paris vorgekommen, daß Mannschaften von ihrem Truppenteil abkamen und verschollen blieben, ohne daß sich dafür eine Erklärung finden ließ. Wenn in der Feldschlacht Vermißte zu verzeichnen sind, so sind es entweder Gefangengenommene oder Versprengte, deren Verbleib sich meist in absehbarer Zeit aufklärt. Anders ist es mit den Vermißten, die während der Belagerung von Paris abhanden kamen. Hier lagen die deutschen Truppen gewissermaßen in ständigen Quartieren, u. ein Verschwinden von Leuten muß da schon auf ganz besonderen Verhältnissen beruhen. Lediglich dem Zufall ist es zuzuschreiben, wenn nach Jahr und Tag Umstände zutage treten, die uns eine Erklärung solcher Verluste geben. Ein Fall dieser Art ereignete sich im Jahre 1875 zu Paris. Eines Abends boten zwei Burschen einem Geldwechsler preußisches Geld (darunter Friedrichsdors, Taler und Scheidemünzen) zum Kauf an. Natürlich erkundigte sich der Wechsler nach der Herkunft des Geldes, und da sie nur verlegen Antwort gaben, ließ er Schutzleute herbeirufen. Ein längeres Befragen ergab, daß die Burschen die unterirdischen Gänge in den alten Steinbrüchen von Montrouge, in denen Champignonzucht im großen betrieben wird, geplündert hatten und dabei auf die Leichen zweier Soldaten gestoßen waren, in deren Taschen sie das Geld gefunden hatten. Daraufhin wurde eine genaue Durchsuchung des Fundortes vorgenommen. Ein grausiger Anblick bot sich da. Zwei Leichen preußischer Soldaten lagen am Boden, kreuzweis übereinandergestreckt, in Verwesung begriffen, aber noch an der Uniform kenntlich. Einer von ihnen hatte noch den Helm auf dem Kopf. Auf der Stirn des zweiten zeigte sich deutlich ein rundes Loch, das sich ebenfalls im Visier des danebenliegenden Helmes vorfand. Der Mann war von einer Kugel getroffen, zweifellos im Kampfe mit Franktireurs. Die Gewehre fehlten, vermutlich waren sie als Siegestrophäen entführt worden. Beim Fortschaffen der Uniformreste des ersten Soldaten fand sich noch die abgebrochene Klinge eines als Bajonett aufgepflanzt gewesenen Seitengewehrs, die zwischen den Rippen feststak. Beide Leichen wurden am Fundort beerdigt. Bedauerlich ist nur, daß von sonstigen Feststellungen der Pariser Polizei über die Identität der Leichen nichts bekannt geworden ist. Anscheinend hat die Untersuchung sich nicht auf das Vorhandensein von Papieren, Erkennungsmarken u. dergl. erstreckt.

— Die zurückgeschlagenen Montenegriner versuchen auf's Neue, Skutari zu erobern.

Handschuhe von Standard Fabrikaten unter den Standard-Preisen.

Schwarze u. lohfarbige englische Promenaden-Handschuhe für Damen; Pique und übergenäht; perfekt passend; alle Größen; $1.75 wert, zu.... **98c**

Schwarze Cashm. Damenhandschuhe, 2 Klaspen, Seidenfutter..... **35c**

Schwarze u. farb. Stulpenhandschuhe f. Knaben, fließgefüttert, mit fancy Manschetten, ein großes Assortment, zu.............. **50c**

Schwarze u. lohfarb. Kinder-Glacéhandschuhe, fließgef., 1 Klaspe, viele Farb. **50c**

Nicht das größte Anerbieten sondern die größtmöglichsten Werte—das ist es was Euch offerirt wird in dem

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Strumpfwaaren-Verkauf.

Schwarze farb. seid. Lisle nahtlose Damenstrümpfe, mit spez. Ferse und Zehe — reg. 25c Werte, spez. zu.......... **19c**

Schwarze Cashmere und schwarze Oxford wollene nahtlose Männerstrümpfe, doppelte Fersen und Zehen, reg. 20c— speziell.... **15c**

Schwarze fein gefließgefütt. nahtl. Kinderstrümpfe — doppelte Fersen und Zehen; — Größen 6 bis 9½ — regulärer 19c Wert, für.............. **15c**

Reinwoll. feine Cashm. nahtlose Baby-strümpfe, assort. Farben, Seidenferse und Zehe, regul. 25c Wert, zu.......... **15c**

Es ist Style und Bequemlichkeit, Wärme und Dauerhaftigkeit in diesen $25.00 satingefütterten Scalette Coats zu $14.98—

Plüsch-Coats für Damen und Misses—in echtem Saltz Sealettes und garngefärbtem Satinfutter, — großer Shawl-Kragen, mit Ornament besetzt, ein wirklicher $25.00-Wert, speziell für Samstag............ **$14.98**

Coats für Damen und Misses — in Chinchilla, Novelty Mischungen, Diagonals und Broadcloth, einige durchweg mit Satin gefüttert — Größen 16 bis 20 Brustmaß; $15.00 Werte; speziell, zu......... **$10.98**

Coats für Mädchen und Babies—in Corduroy, Caracul, Cheviots u. Bear Skins, $5.00 Wert, zu **$3.98**

Damen- und Mädchenkleider — in Messaline, Charmeuse, Serge, Corduroy, und Velvet; prachtvoll besetzt; wert bis $20; die Auswahl zu.......... **$14.98**

Reinwoll. Sweater Coats für Damen, einfach und doppelknöpfig— mit gerolltem Kragen, in weiß, Oxford und rot — reg. Preis $3.50 — Samstag.......... **$2.98**

Reinwoll. Sweaters für Babies, hoher Kragen, in weiß, rot und Oxford, reg. Preis $1.50; Samstag.............. **98c**

Flannelette Unterröcke f. Kinder, alle Größen, reg. Preis 39c; speziell für nur.......... **25c**

Männer, welche die dauerhaftesten Kleider zu einem sehr niedrigen Preise wünschen, werden diese Anzüge und Ueberzieher kaufen,

da sie dauerhaft gemacht sind und befriedigen werden. Eine große Mannigfaltigkeit in Stoffarten u. Facons — um jeden Geschmack zu befriedigen. Nach den Preiszetteln in anderen Läden zu schätzen, sind sie $18.00 wert, am Samstag zum Verkauf für....... **$12.50**

Blaue Serge Knickerbocker Hosen für Knaben; in vollem Schnitt und gut gemacht—Größen 5 bis 16; 75c Werte, Samstag.......... **39c**

Schwarze Pelzkappen für Männer; von schwarzem Coney, ein guter $2.00 Wert; — speziell für Samstag, zu.......... **$1.00**

Gebügelte Negligeehemden für Männer; — einfache und plaited Busen, Cadet Facon; mit festen Manschetten; hübsche Figuren und Streifen; $1.00 wt., in allen Größen, für.......... **69c**

Halstrachten für Männer, seidene Fourinhands, franz. Folds, wendbare od. offene Enden Scarfs, auch ein großes Sortiment von gestrickten Fourinhands, eine vollständige Auswahl ausschließlicher Muster, zu.. **50c**

Graue Flanell-Ueberhemden für Männer —mit dem neuen Militärkragen oder in reg. Facon, alle Größen, speziell, zu.... **$1.00**

Feine gestrickte Oxford Sweater Coats für Männer, mit V Hals — auch Byronkragen; $3.00 wert, zu.......... **$2.00**

In dem Putzwaaren-Dept.

findet Ihr die hübschesten und neuesten Ideen von beiden Seiten des Atlantischen, welche Eurem individuellen Gebrauch angepaßt sind.

Beste Qual. weiße Beaver Hüte, prachtvoll garnirt — für nur........ **$5.98**

Elegante Promenaden-Hüte für Damen, in schwarz und farbig; bis zu $5 wert, für........ **$2.48**

Garnirte Kinderhüte..... **$1.25**

Feinste wollene Phenix gestrickte Aviation Kappen für die lieben Kleinen — 75c wert, für nur.................. **48c**

Handtaschen

Fabrikanten Muster-Partie von ganz ledernen Handtaschen, gefütterte Geldbörse; lange und kurze Griffe, mit Leder überzogen und fancy Metall-Gestell, $5.00 Wert, für........ **2.25**

Gürtel für Damen

Elastic Gürtel für Damen—mit prachtvollen Patent Claps Schnallen;— $1.50 wert, für.............. **98c**

25c Bänder für 15c d. Yd.

150 Stücke fancy reinseid. Band, Nr. 100; neue Muster; 25c wt., Yd **15c**

Gestickte Taschentücher

150 Groß Swiß bestickte Taschentücher— Muster — hohlgesäumt und gezackt, 25c wert, das Stück...... **15c**

Seidene Mull Scarfs

150 Groß seidene Mull Scarfs für Damen; 2 Yards lang; einfach und gemustert; in allen Farben; reguläre 50c Werte, das Stück.......... **39c**

1.98 für $3 Damenschuhe

Lohfarbiges russisches Kalbleder, Samt Patent Colt, Gunmetal Calf und Dongola Kid; mit einem kurzen Vamp und hohen Zehen; wir haben sie in schwarzem Serg weißem neuen Buck und Dull Calf Oberteilen; in allen Größen, Samstag.... **$1.98**

Hohe Schuhe für Mädchen—in Dull Calf, Patent Colt und lohfarbigem Calf mit Cuff und Quasten; sie sind gut und dauerhaft gemacht — in allen Größen — $2.50 wert, — für den Preis von nur........ **$1.49**

Schuhe für Kinder — in Patent Colt, bei Hand gedreht und haben Spring Heel, rote und lohfarbige Kid und Dull Calf Oberteile — alle Größen bis 8 — $1.00 Wert, zu..... **59c**

Groceries

Feine Florida Grapefruit.......... 5c
Feiner kalter gekochter Schinken oder Loin Roll, nach Wunsch geschnitten, per Pfund.......... **32c**
John Hetzels berühmte Bratwurst, Pfd. 10c
Home made Layer-Kuchen, Stück zu...... 18c
Home made Apfelkuchen, Stück zu.... 12½c

Feinste Meadow Hill Butter, Pfd.......... **36c**
Fancy import. Roquefortkäse, per Pfd..... **36c**
Vollmilch Allgäuer Style Limburgerkäse, Pfd........ 21c

Unser „Banner" frisch gerösteter Kaffee, in 4-Pfd. Handtuchsäcken verpackt, zu.............. **$1.10**

Eier, direkt von der Farm, Dz........ **27c**
Wohlschmeckend. Santos Peaberry Kaffee, Pfd... **25c**
Lowney's Frühstück-Kakao, ½ Pfd. Büchse.. **16c**

Campbells Pork and Beans in Tomatosauce, 3 Büchsen für.......... **27c**
Swifts Empire Brisket Speck, per Pfund.......... **18c**
Zuckerkorn, frühe Juni-Erbsen und Tomaten, assort. Büchsen, 3 für...... **25c**
Frischgebackene Feigen-Bars, per Pfd..... 9c

Zigarren—Liköre

Underoof, Maryland Rye oder Henderson Bourbon, volles Quart, eine an 1 Kunden....... **89c**
Calif. Port, 1.25 Sorte, Gal......... **69c**
Baltimore feiner Whiskey, wert $3 per Gallone, Gallone 1.95, ½ Gall....... **$1.00**
Jamaica Rum oder Doppelkümmel, reg. $1.. **59c**
Old Taylor Whiskey, — bottled in Bond, von 8:30 bis 11 Vm., Flasche.. **79c**

Henry George, Adelosa — fein und deukat, — sieben für 25c, oder 50 zu.... **$1.59**
El Fino oder Clubs, regulärer $3.50 Wert — die Kiste von 50 nur.......... **$2.50**
Pollocks, lange Einlage Stogies, Kiste von 100 zu nur.......... **$1.19**
Alle 5c Pakete Rauchtabak, — neun für.. .... **35c**

Mothers frisch toasted Corn Flakes, das Paket zu.......... **7½c**
Feine gebleichte Thompson Rosinen, Pfund zu............ **12c**
White Bear reine Fruchtpräserven, — aus reinem Obst u. granulirtem Zucker, Mason Style Quarts........ **23c**
Feine handgepflückte Navybohnen, 5 Pf.... **28c**

Fleisch

Fancy home dress. Hühner, Pfd.......... 15½c
Mageres kleines Loin of Pork, Pfd...... 16½c
F'ch Hinterviert. Spr'g Lamb, Pfd...... 14½c
Magere kleine Porkschulter, Pfd...... 14½c
F'ch Hinterviertel Kalbfleisch, Pfd...... 13½c
F'ch rolled Rib Roast, per Pfd......... 12½c
Prima Chuck Roast, — per Pfd......... 11½c
Sug. cured Rump Corned Beef, Pfd.... 11½c

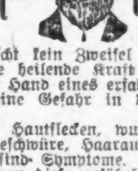
Plantation oder Royal Blend, regul. 35c Sorte, per Pfd...... **30c**
Feinster granulirter Zucker, mit Einkauf von Tee od. Kaffee, zehn Pfund........ **48c**
Rumfords Backpulver, Nr. 1 Büchse......... **19c**
Pillsburys Best od. Cerefotamehl, ¼ Bl........ **73c**
F'ch große Eßäpfel, das Peck zu.......... **19c**

Drogen u. Toilettenwaaren

$1.00 Duffys Malt Whiskey— für.......... **69c**
35c Fletchers Castoria...... **20c**
50c Caldwells Syrup Pepsin — für.......... **29c**
75c Triner's Bitterwein.... **49c**

25c Bromo Seltzer oder Kohlers Kopfschmerz-Pulver.......... **14c**
25c Beechams Pillen oder Garfield-Tee.......... **15c**
50c Pinex für Erkältung..... **29c**
25c Danderine.......... **15c**

606 heilt Blutvergiftung



Es herrscht kein Zweifel mehr über die wunderbare heilende Kraft dieses Mittels, und in der Hand eines erfahrenen Spezialisten ist keine Gefahr in der Anwendung vorhanden.

Pimples, Hautflecken, wunde Stellen im Munde, Geschwüre, Haarausfall, Knochenschmerzen sind Symptome.

Wir können diese gefährlichen Symptome gleich beseitigen so daß sie nicht wiederkehren, denn ihre Ursache wird durch Heilung entfernt.

Wir spezialisiren alle chronischen und schleichenden Krankheiten

Spezielle Krankheiten kürzlich zugezogene oder hartnäckige Fälle gründlich geheilt.

Alles Brennen, Jucken und Entzündung in ein paar Tagen beseitigt.

Rat und Untersuchung frei.
Zahlungen nach Euren Verhältnissen.
Könnt Ihr nicht vorsprechen so schreibt.

Chicago Men-Specialist Co.,
25 W. Adams Str., Chicago Jll.

Dr. SCHWARZ Privatklinik

39 W. ADAMS STR. Zimmer 60
gegenüber The Fair, Dextergebäude.

Die ältesten deutschen Spezialärzte; in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle **geheimen Krankheiten** der Männer und Frauen: Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darmleiden, Nervenleiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgratverkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin

Nur drei Dollars

per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

Doktoren, die Männer heilen

mittelst der neuen und besten Methoden und zu den niedrigsten Kosten für geschickte und erfolgreiche Behandlung.

Wir zeigen an, was wir tun.
Wir tun, was wir anzeigen.
Nicht ein Dollar braucht bezahlt zu werden, bis gebessert.

Eine sichere Heilung zu speziellen Preisen. Keine Abhaltung vom Geschäft, Familie oder Heim. Laßt Euch nicht durch Geldmangel oder falsche Scham abhalten.

Blutvergiftung	90 Tage	$10 bis $30
Haarausfall	30 Tage	$5 bis $10
Ausschlag	30 Tage	$7.50 bis $15
Eczema	30 Tage	$10 bis $30
Blasenleiden	30 Tage	$5 bis $12.50
Nierenleiden	30 Tage	$10 bis $30
Prostatische Leiden	90 Tage	$5 bis $15
Varicose Vergrößerung	5 Tage	$10 bis $25
Wasserbruch	1 Tag	$10 bis $50
Atrophie	5 Tage	$5 bis $12.50
Nervenschwäche	60 Tage	$5 bis $20
Verluste	30 Tage	$7.50 bis $10
Absonderungen	15 Tage	$5 bis $10
Geschwüre	30 Tage	$5 bis $15

Irgend ein Mann, der geheilt werden will, hat nicht die geringste Entschuldigung, noch länger zu leiden. Ganz gleich, wer Euch auch enttäuscht hat, konsultirt uns kostenfrei, und wir werden Euch sagen, ob Ihr geheilt werden könnt.

Sprechstunden: 9 Vorm. bis 8 Abends; Sonntags, 10 Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Dr. HOWE & CO.
120 N. Dearborn Str., Chicago.
Zwischen Washington und Randolph Straße.
fy25mifr*

Heilt Euren Bruch

mit unserem unübertrefflichen Spezialbruchband, welches ohne Schmerzen von Kindern, Frauen und Männern Tag und Nacht getragen werden kann. Wir fabriziren außerdem 100 verschiedene Sorten von $1.00 aufwärts. — Elastische Strümpfe, von $1.00 aufwärts. Leibbinden für Gebärmuttersenkung, Nabelbrüche, nach Operationen und für schwachen Leib, von $2.00 aufwärts. Geradehalter, künstliche Beine, Arme u. s. w., zu Fabrikpreisen. Krummer Rücken, Beine, Füße und alle anderen Verwachsungen werden mit unseren Apparaten geheilt. Wir haben das älteste, größte Bruchband- und orthopädische Bandagengeschäft sowie unsere eigene Fabrik in Amerika. Untersuchen und Anpassen frei von dem größten deutschen Spezialisten.

THE WOLFERTZ D. A. TRUSS MFG. CO.
154 N. Fifth Ave., nahe Randolph Str.
Geschäft offen bis 6 Uhr Abends, Sonntags von 9 bis 12 Uhr.—Frauenbandagist-Bedienung für Damen.

Elastische Strümpfe, Bandagen, Bruchbänder, direkt von der Fabrik an Euch

Strumpf, Kniel änge, Seide.......... **2.25**
Knie-Stück — Seide.............. **1.75**
Knöchel-Stück — Seide.............. **1.70**
Leibbinden — Seide.............. **3.25**

Wir fabriziren über 100 Sorten Bruchbänder, ein gut passendes für jeden.
Erfahrene Bandagisten — auch für Damen.

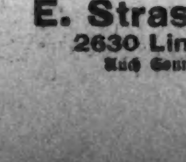
Offen täglich von 9 bis 8. Auch Sonntags von 9 bis 12 Uhr.

Hottingers Fabrik
801—803 Milwaukee Ave.,
Ecke Chicago Avenue.
6. Stock. — Nehmt den Elevator.

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, die niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. —Doktor Tuckers Blut Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Vigorateur heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlkes Deutsche Apotheke,
775 Süd State Straße, Chicago, Jll.
fy1,frsondi*



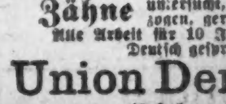
Bekanntester Optiker der Nordseite.

E. Strassburger,
2630 Lincoln Ave.
Auch Sonntags 9—12
jan2bidofr*

Zuverlässige Zahnarbeit!

Keine Studenten — **Schmerzlos** — Erfahrene Zahnärzte

Herabgesetzte Preise, so niedrig wie
Goldkron., 22K., $2.00 | Alveolar Brückenarb.. $2
Goldfüllungen...... 50c | Silberfüllungen...... 25c



Volles Set Zähne **$3.00** — Whalebone Zähne **$4.00**

Zähne untersucht, ausgezogen, gereinigt **Frei**

Alle Arbeit für 10 Jahre garantirt.
Deutsch gesprochen.

Union Dental Co.
10 Jahre etablirt.
408 S. Wabash Ave. S.W. Ecke Wabash Ave. u. VanBuren
Stund.: Tägl. 8:30 Vm. b. 9 Abds, Sonnt. 9—3.
1o54,fondifr*

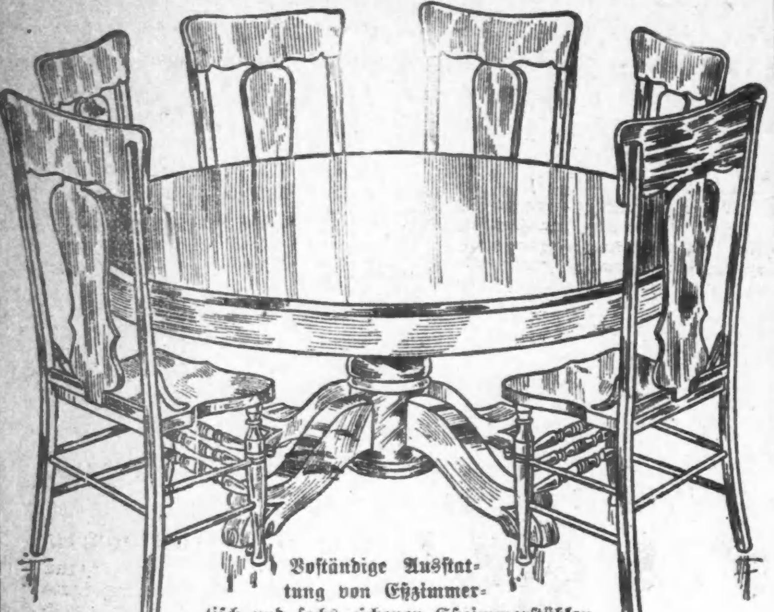
Leset die „Sonntagpost"

$1 baar liefert irgend einen dieser Bargains in allen drei Weber-Läden

Große Nähmaschinen-Demonstration die ganze nächste Woche.

Danksagungs-Spezialitäten zu extra niedrigen Preisen

$24.50 kaufen diese elegante 7-Stück Eßzimmer-Einrichtung.

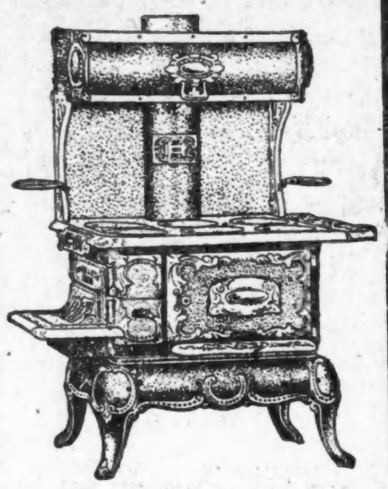


Vollständige Ausstattung von Eßzimmertisch und sechs eichenen Eßzimmerstühlen

Positiv das feinste 7 Stück Dining-Service, das je zu diesem Preis angezeigt wurde, extra hochfeine Qualität, massiver 6 Fuß Eichenausziehtisch u. 6 starke, massive Eichenstühle. Wir garantiren dieses Set als den dopelten Preis wert. Ihr könnt die Eleganz u. den Wert dieses Sets nur richtig schätzen, wenn Ihr unsere Auslage seht und inspizirt. Die Tischplatte ist bei Hand abgerieben u. spiegelblank polirt, wie es nur bei den allerbesten Möbeln üblich). Spez. Bedingungen, Preis **24.50**

$24.50 ist unser Preis für dies. Gußeisen-[Ofen]

Vollständig mit hohem Wärme-Closet.



Strikt durchweg erster Klasse. Aus dem besten Material gemacht; feinste Arbeit; sehr hübsch mit Nickel beschlagen; großer Feuerplatz; mit Duplex Rost ausgestattet, welcher Euch die Benutzung von Holz oder Kohlen erlaubt; ein vorzüglicher Heizofen und ein guter Backer — Preis nur........ **24.50**

10.95 kaufen diesen Brussels Rug, volle Zimmergröße

Brussels Rugs

Von einem der bekanntesten und zuverlässigsten Fabrikanten hergestellt. Großartige Auswahl von Blumen- und orientalischen Mustern, in vielen prächtigen Farbenkombinationen. Fancy mit bester Qualität echter Wolle, garantirt echtfarbig. Kommt frühzeitig und erhaltet die beste Auswahl..... **$10.95**

3.95 für diesen Oak Heizofen

Leichte Zahlungsbedingungen an jedem Heizofen.

Dauerhaft u. befriedigend.

Brennt Kohlen, Holz, Chunks, Kolben, Knots, Blöcke, oder irgend ein Feuerungsmaterial für einen Heizofen.

Spart Feuerungsmaterial, hält das Feuer, heizt schnell!

Wir garantiren jeden als völlig befriedigend.

$1 die Woche kauft einen **Base-Brenner**

Bedingungen $1 wöchentlich.

Kommt und seht unsere Nähmaschinen-Demonstration.

Doppelt heizender, selbstfüllender Base-Brenner, groß. Feuerplatz, großes Magazin, reich mit Nickelverzierungen versehen, erzeugt große Hitze zu geringen Kosten, wegen d. doppelt. Flue „Gas Returning" Vorrichtung; bei dies. Verkauf **23.75**

Diese Bargains sind in unseren 3 Weber-Läden zum Verkauf

Südseite-Zweig-Möbel-Laden, 4833-35-37 S. Ashland, nahe 49. Straße

WEBER'S FURNITURE 541-43-WEST NORTH AVE.

Haupt-Dep'tment-Laden, Clark und Van Buren Straße

Webers rote Trading Stamps werden in allen drei Läden verausgabt und auch eingelöst.

Der Doppelgänger eines Kaisers.

In einem Bande gesammelter Aufsätze, den Ernest Daudet soeben unter dem Titel „Die Chronik unserer Tage" in Paris erscheinen läßt, weiß er unter allerhand Erinnerungen aus seinem langen und inhaltsreichen Leben sehr unterhaltend von einem Manne zu erzählen, dessen Stolz und tragisches Schicksal zugleich es war, dem Kaiser Napoleon den Dritten im Aeußeren auf ein Haar zu gleichen. Er sah dem Kaiser, der damals auf der Höhe seiner Macht stand, so ähnlich, daß Villemessant, der Leiter des oppositionellen „Figaro", als er des Mannes ansichtig wurde, in der ihm eigenen drastischen Art sagte: „Zum Verwechseln ähnlich! Um auf ihn zu schießen!" Im übrigen war dieser Doppelgänger des Herrschers, den man zu jener Zeit nicht ohne Berechtigung den Gebieter Europas nannte, ein armer Teufel. Seine Aehnlichkeit mit dem Kaiser war so ziemlich sein einziges Gut und in seinem Kopfe hatte sich allmählich die eigentümliche Ansicht festgesetzt, daß ein Mann, dem die Natur die Züge des Souveräns verliehen, Anspruch auf Anerkennung und Versorgung durch den Staat habe. Als Ernest Daudet ihn kennen lernte, hatte der Brave den Militärdienst als Kavallerie-Unteroffizier verlassen und das ehrsame Gewerbe eines Barbiers ergriffen. Er wohnte im selben Hause wie Ernest Daudet und besuchte ihn täglich, um ihn zu rasieren. Einen Nebenverdienst verschaffte er sich, indem er einem Photographen auf dessen Vorschlag in Generalsuniform, mit Ordensband und Stern als Modell saß; das Bild fand als Porträt des Kaisers reißenden Absatz. Eines Tages vertraute der Mann nun Ernest Daudet seinen brennenden Wunsch an, unter den berittenen Gardisten, die damals in Bois de Boulogne Ordnung und Sicherheit aufrecht hielten, Anstellung zu finden, und Ernest Daudet konnte ihm tatsächlich zur Erfüllung dieses Wunsches verhelfen. Nun war er selig. In der malerischen Tracht der kaiserlichen Garde, die hohe Bärenmütze auf dem Haupt, so tat er in der belebtesten und elegantesten Gegend von Paris Dienst, und mancher drehte sich verblüfft nach ihm um. Und dann kam der größte Augenblick seines Lebens. Er stellte sich in den Weg, als die Kaiserin Eugenie einmal nachmittags ihre gewohnte Spazierfahrt durch das Bois unternahm. Auch sie war von seiner Aehnlichkeit überrascht und rief unwillkürlich aus: „Das ist ja Louis!" Lachend rief sie ihn herbei, um ihn genauer zu betrachten, und lachend erzählte sie ihrem Gemahl bei Tisch von der seltsamen Begegnung. Nun wollte der Kaiser selbst seinen Doppelgänger in Augenschein nehmen, und Jener erhielt den Befehl, sich bei der nächsten Ausfahrt des Kaisers so aufzustellen, daß er gesehen werden mußte. Das geschah und am Abend überbrachte ihm ein Diener eine Kiste Zigarren als kaiserliches Geschenk. Jetzt aber war es um den Armen geschehen. So oft die Kaiserin ins Bois fuhr, tauchte er mit einem strahlenden dummen Lächeln vor ihren Augen auf, bis der schönen Kaiserin diese Vision ihres Gemahls in Unteroffiziertracht denn doch gar zu albern schien und sie sich darüber beklagte. Erst wurde er in eine entfernte Allee gewissermaßen strafversetzt, und als das auch nichts half, nahm man ihm sein Pferd und machte einen Fußgardisten aus ihm. Und seitdem hörte man nichts mehr von dem Doppelgänger des Kaisers. Er verscholl. Nur sein Bild, das falsche Kaiserbild, ist hier und da noch vorhanden als das letzte Zeugnis jener Aehnlichkeit, aus der er sein Glück machen wollte und die sein Unglück wurde.

Halbmond und Stern—ein serbisches Abzeichen.

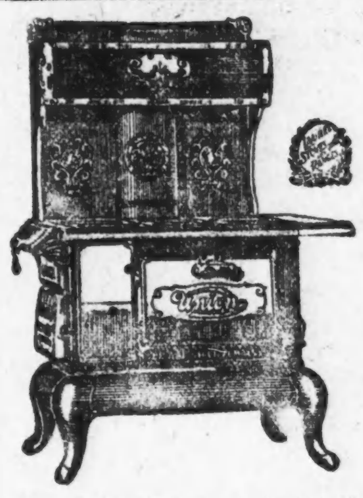
Interessant ist die Tatsache, daß die Abzeichen der türkischen Banner, die bekanntlich den Halbmond mit einem Stern tragen, ursprünglich das Zeichen einer der Türkei jetzt feindlichen Macht verkörperten. Obgleich der Mohammedanismus heute dieses Abzeichen für sich in Anspruch nimmt, ist es dennoch viel älter als der Islam und auf serbischen Ursprung zurückzuführen. Als sicheren Beweis dafür führt Militschewitsch in seinem großen Werke über Serbien zwei im Museum zu Belgrad befindliche Münzen an, die beide einen Halbmond mit Stern enthalten. Die eine stammt aus dem Jahre 120 n. Chr. und lautet auf den Namen des römischen Kaisers Hadrian, die andere eine Münze der Stadt Byzanz, wurde unter der Regierung des Septimus Severus auf den Namen seiner Gattin Julia im Jahre 200 n. Chr. geprägt. Außerdem tragen die Münzen mehrerer römischer Kaiser (Constans, Vetrinius und Constantinus) die Aufschrift Sis und in der Mitte den Halbmond mit dem Stern, denn dies war das Wappen des Illyricum. Dafür, daß dieses Abzeichen ursprünglich keineswegs ein ursprünglich islamitisches sein kann, zeugen auch viele Grabsteine, die man im Drinatale findet, und die ebenfalls einen Halbmond mit dem Stern tragen. Der klarste Beweis für diese Behauptung aber ist der, daß die serbischen Landleute mit Vorliebe noch heute ihre Kleidungsstücke mit gestickten Mustern, die nichts als einen Halbmond mit Stern darstellen, verzieren.

Jetzt ist die Zeit Oefen zu kaufen

In unseren beiden großen Läden ist die größte Auswahl von Oefen in der Stadt zu sehen. Nur die besten Fabrikate werden gezeigt, und jeder Ofen wird auf zehn Jahre garantirt. Da wir für zwei große Läden und unser großes „Mail Order"-Geschäft kaufen, belaufen sich unsere jährlichen Kontrakte für Oefen auf $50,000.00, wodurch wir unsere Oefen zu den niedrigsten Preisen erhalten. Diese große Ersparniß kommt Euch wiederum zugute, und Ihr könnt Euch darauf verlassen, daß wir Euch $5.00 bis $15.00 an einem hier gekauften Ofen ersparen. Vergeßt nicht, unserem untenstehenden Koupon Beachtung zu schenken, und bedenkt, daß unser Union Plan Euch

Freiheit von hohen Preisen für Oefen sichert.

Dieser hochfeine Heizofen — besitzt 15-zölligen Feuerplatz, sehr stark gebaut; mit dauerhaftem Nickelbeschlag. Wir garantiren, daß Ihr wenigstens eine Tonne Kohlen im Jahre spart, wenn Ihr dies. Ofen gebraucht. Ueberall für $45.00 verkauft; spez. Preis.. **34.75**



Unser „Union" Herd — speziell für uns gemacht — sehr stark hergestellt; ist ein vorzüglicher Backer und ein großer Ersparer an Heizmaterial. Unser spezieller Preis ist....... **36.50**

Dies. Koupon ist $5 wert

Bringt diesen Koupon mit Euch, wenn Ihr Euren Ofen kauft, und wir geben Euch ein 20 Stücke Küchen-Set, wert $5.00, mit Eurem Ofen.

Union-Liberty Furniture Co.
4705—09 S. Ashland Ave.
1327—33 Milwaukee Ave.

Unser spezieller Heizofen — besitzt großen Feuerplatz; alle neuesten Verbesserungen und ist prachtvoll vernickelt. — Garantirt auf 10 Jahre. — Erspart Geld an Eurem Heizmaterial, speziell verkauft für nur **27.50**

Dieser hochfeine Herd — sehr stark konstruirt — ist ein ausgezeichneter Backer und ein Feuerungsmaterial-Ersparer. Auf 5 Jahre garantirt. — Für diesen Verkauf wird derselbe offerirt für nur.................. **24.85**

Kauft diesen Heizofen und spart Geld an Eurer Kohlenrechnung — Auf 10 Jahre garantirt; ist extra stark und muß zufriedenstellen. Prachtvoll mit Nickel beschlagen und hat alle neuesten Verbesserungen. Spez.... **32.75**

Dieser hochfeine „Peninsular"-Herd — wird jetzt zu einem Preise offerirt, der für Jeden zu erschwingen ist. Sehr stark — hat alle neuesten Verbesserungen u. ist garantirt, Euch an der Kohlen-Rechnung zu sparen. Spez..... **33.75**

1327-29-31-33 MILWAUKEE AVE., NEAR WOOD ST.

Südseite-Laden offen Montag, Donnerstag und Samstag Abend.

Union Liberty

Nordwestseite-Laden offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abend.

4705-09 SO. ASHLAND AVENUE, NEAR 47th ST.

LIBERTY FROM HIGH FURNITURE PRICES

Eine große Sammlung von Bargains in diesem Laden für Samstag

Wasch-Kessel

Schwere blecherne Rochester Waschkessel, mit Kupfer-Boden, festem Griff mit hölzerner Handhabe, $2.00 wert — Samstag nur **98c**

IT PAYS TO TRADE AT KNOOP'S 624-630 NORTH AVE.

Thee-Kessel

Nr. 7 oder Nr. 8 blau und weiß emaillirte Teekessel — erstklassige Waare — wert 75c — speziell für Samstag zu nur **39c**

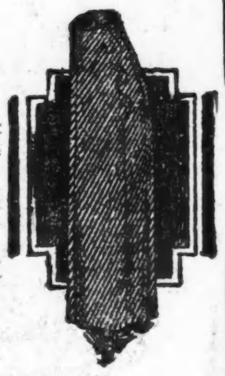
Die größte Schuh-Offerte der Saison!

Slippers

Filz „Pussy" Slippers für Damen, echte Ledersohlen — lederne Seiten-Patches, sehr bequem für den Hausgebrauch, Größen 4 bis 8 — wert 60c — speziell............ **39c**

Hüte

Imitirte Beaver-Hüte für Kinder, Mushroom oder gerollte Facon, mit Band, in schwarz, weiß, braun und Navy; regulär für $1.50 verkauft; spez., Samstag..... **85c**



Odds und Ends in Damenschuhen

Patent Colt, Vici Kid und matte Calf Schuhe für Damen — in Blucher- und Knöpf-Facons — leichte und schwere Sohlen, alles Odds u. Ends; Werte aufwärts bis zu $3.00 — um zu räumen — für Samstag nur.................. **98c**

Skirts

Dreß Skirts für Damen und Misses — in grau, Navy, schwarzem Whipcord, braun, Panama und Mischungen; Facon wie abgebildet, $3.00 Werte — speziell Samstag für.............. **1.98**

Gebleichte Jersey geflieste Union Suits für Damen — Größen 4 bis 6, zu nur.............. **48c**

35c Jersey geflieste Unterleibchen und Pants für Damen — Extra-Größen; in ecru; Größen 7 bis 9; zu nur.............. **25c**

35c Jersey gerippte geflieste Unterhemden und -Hosen für Knaben — in natürlich grau, Größen 24 bis 34, zu nur.............. **25c**

25c schwarze wollene Strümpfe für Damen; in grauen Fersen und Zehen; Größen 9 bis 10; Samstag, nur.............. **19c**

Ueberzieher für Knaben $2.00

Reguläre $3.00 schwere, Wolle gemischte Ueberzieher für Knaben — in grau oder schwarz — Größen 3 bis 9 Jahre; speziell, Samstag, für $2.00.

Weiße Sweater Coats für Damen und Mädchen — meistens reine Wolle, extra eng gewoben, Taschen u. Nähte taped, Perlmutterknöpfe, alle Größen 36 bis 44, extra guter $1.50-Wert, speziell, zu.............. **79c**

Bearskin Pelz-Sets für Kinder — extra großer Muff und Throws, in grau, weiß und schwarz, fancy Cord und Kopf besetzt, völlig $3.00 wert, zu nur.......... **$1.50**

Korset Schützer für Damen, von feiner Qualität Muslin, mit breiten Yokes von Spitzen u. Einsatz, Band-Beading besetzt, auch angepaßte Korsets; 39c Werte, für...... **25c**

Spezialitäten

Torchon-Spitzen, 3 bis 3½ Zoll breit; mit dazu passendem Einsatz; gutes Sortiment von Mustern, regulär 7c wert; Samstag die Yard...... **5c**

Japanette Taschentücher für Männer, seidener Buchstabe, großer Hohlsaum — regulärer 10c Wert — speziell für nur.............. **5c**

Astrachan-Stulpenhandschuhe f. Knaben — Leder „faced"; extra stark, alle Größen, extra gute Werte; speziell für.............. **50c**

Art Bett-Ticking, 34 Zoll breit — in hübschen geblümten und figurirten Entwürfen, wert 15c, Yd. **10c**

Reinseid. geblümtes Taffetaband — Nr. 80 und Nr. 101; wert reg. 18c; Samstag, Yard... **12½c**

Broadcloth, 54 Zoll breit; in lohfarbig, rot, grau, grün, schwarz und braun gemischt, wert 85c — spez. Samstag für nur.............. **58c**

Samstag-Groceries

Neue California Walnüsse, süße	19c
Neue kernlose Rosinen, extra fancy, Pack.	9c
Frischgebackene Ginger Snaps, speziell	5c
Neues Farina, Pfund	4½c
Knoops beste Hafergrütze, volle 9c Packete, 3 für	25c
Oliven, 10c Flasche, 3 für	25c
Salatöl (doppelt gereinigt) sonst 30c, Flasche für	25c
Fancy Cranberries, Pfund	9c
Vollrahm Brickkäse, Pfund	21c
Importirte Roquefortkäse, Pfund	40c
Unsere Country Style Butter, feiner Geschmack	25c
Heinz' Baked Beans, sonst 15c, Büchse	13c
Karo Syrup, Büchse speziell zu	8c
Importirte norwegische Oelsardinen, 9c; 3 Büchsen für	25c
Shredded Cocoanut, fancy, Pfund	20c
Old Dutch Backpulver, Pfundbüchse	15c
Shelled Walnut Meats, speziell	35c
Cream Laundry Seife, 5 Stücke für	19c
Pride Waschpulver, große Packete	15c
Wool Seife, Stück 5c; 3 für	11c

Männer-Ausstattungen.

Reguläre 69c schwere Jersey gerippte Ueberhemden für Männer — Größen 14½ bis zu 17 — speziell für nur.............. **50c**

50c fancy Männer-Hosenträger — in Schachtel — in prachtvollen Mustern — speziell für nur.............. **35c**

25c reinseidene Windsor-Halsbinden für Knaben, in weiß, rosa, hellblau, Cardinal, Navy und braun; für nur.............. **15c**

20c Faultleß Garters für Männer — in allen möglichen Schattirungen, für nur.............. **10c**

$1.39 schwere graue wollene Sweater Coats für Knaben, mit farbigen Borten; Größen 28 bis 34 — für nur.............. **95c**

Warum ist OSCAR F. MAYER & BRO. Wurst überall bevorzugt? Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird. Befragt Euren Lieferanten hierüber.

— Sauberer Vogel. — Gefangenenaufseher (zu einem soeben eingelieferten Stromer): „So, da gehen Sie erst mal hinein und nehmen Sie ein Bad!" — Stromer (höchst erschrocken): „Ein Bad?!" — „Ja, ja, Sie schau'n so aus, als ob Sie's recht nötig hätten. Wie lange haben Sie denn schon nicht mehr gebadet?" — „Ich? Ich bin ja heut zum ersten Male arretirt!"

Eine Sparbank

Central Trust Co. von Illinois
125 W. Monroe Straße.
Kleine Kontos ersucht
Kapital und Ueberschuß $6,000,000.

Finanzielles.

FOREMAN BROS. BANKING CO.
S. W.-Ecke LaSalle und Washington Str.
Check-Kontos erwünscht.
3% Zinsen bezahlt auf Spareinlagen.
Grundeigentums-Darlehen auf verbessertes Chicago Grundeigentum zu den niedrigsten Raten geliehen
Allgemeines Bankgeschäft
Kapital u. Ueberschuß $1,500,000

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichtum und Selbständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank
Ecke North Ave. und Larrabee Str.
Offen Samstag Abend von 6—9 Uhr.

Leset die „Sonntagpost"

Spart heute! Besitzt morgen! Beginnt heute Abend!
Wir sind in der Nähe Eures Heims und halten am Samstag Abend von 6 bis 8 Uhr offen.
Industrial Savings Bank
2007 Blue Island Ave.
— 22 Jahre im Geschäft. —
Sicher, bequem und entgegenkommend.

BANKES' KAFFEE

Versucht ihn.

40,000 Familien sparen eine Million Dollars jedes Jahr oder jede Familie $25 das Jahr oder $2 den Monat oder 50c die Woche, indem sie von Bankes nur die vier Artikel kaufen: Besten Kaffee, Butter, Tee und Kakao.

Bester Kaffe, den Geld kaufen kann — per Pfund (Kein besserer Kaffee als dieser verkauft.)	26c
30c Santos Kaffee	23c
Bankes' Creamery-Butter ist besser als irgend welche andere, Pfund	35c
Reine Butter, gut und süß, Pfund	31c
Spezialwert in Tee, wert 60c	40c
Bester Head Reis, die 10c Sorte	6½c
Bankes' bester Kakao, ½ Pfund	12c

$1000 Belohnung, wenn Ihr in irgend einem von Bankes Kaffeeläden Butterine kaufen könnt.

Westseite Läden: 1644 W. Chicago Ave., 1367 Milwaukee Ave., 2054 Milwaukee Ave., 1024 Milwaukee Ave., 2710 W. North Ave., 1217 S. Halsted Str., 1516 S. Halsted Str., 1836 Blue Island Ave., 1818 W. 12. Straße, 3102 W. 22. Straße, 2830 W. Madison Str., 1510 W. Madison Str.
Südseite: 3030 Wentworth Ave., 3427 S. Halsted Str., 4720 S. Ashland Ave.
Nordseite: 406 W. Division Str., 720 W. North Ave., 2642 Lincoln Ave., 3244 Lincoln Ave., 3412 N. Clark Str.

Schiffskarten! von und nach Europa. Geldsendungen, Vollmachten notariell ausgestellt. Erbschaften eingezogen.
K. W. Kempf, 170 N. La Salle Strasse.
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.

Schiffskarten $5 bis $10 gespart, wer bei uns Billete kauft. Zwischendeck, 1., 2. und 3. Kajüte. Rotterdam, Antwerpen, Hamburg, Bremen und allen Plätzen in Deutschland, Oesterreich, Ungarn. Gepäck abgeholt u. auf Dampfer befördert. Ausländische Münzsorten zum Tageskurs. Ver. Staaten Reisepässe besorgt.
ANTON BOENERT Generalagent in Chicago seit 1871. jetzt 616 Süd Dearborn Str. im neuen Transportationsgebäude, nahe Polk und Dearborn Str. Depot. Tel. Harrison 1450. Offen bis 7 Uhr Abends. Sonntags bis 1 Uhr.

Schiffskarten Extra billig auf den Dampfern der URANIUM STEAMSHIP CO., LTD. Von New York nach Rotterdam u.s.w. Wegen Auskunft wenden Sie sich an J. V. ZINNER & CO. Westliche Generalagenten. 140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph. Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntags 9—12. Filiale: 619 W. North Avenue. Offen 8 Morgens bis 8 Abends. Sonnt. 9—1.

Schiffskarten Billiger als anderswo. Kommt und überzeugt Euch. Nach Hamburg oder Bremen. Gepäck vom Hause abgeholt und auf Dampfer befördert. FELIX SCHMIDT 1568 Nord Halsted Str., nahe North Ave. In Chicago 25 Jahre.